

Gemeinde Lenggries



Jahresbericht

2009

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite:</u>
<u>Vorwort</u>	4
I. <u>Gemeindeverwaltung</u>	5 - 18
1. Gemeindehaushalt	5 - 15
2. Gemeindepersonal – Dienstbetrieb	16 - 17
3. Bürgermeister - Gemeinderäte - ehemalige Gemeindebedienstete	18
II. <u>Planungs-, Bau- und Wohnungswesen</u>	18 - 24
1. Planungswesen, Flächennutzungsplan, Bauleitplanung	18 - 19
2. Bau- und Wohnungswesen (Bautätigkeit, gemeindliche Gebäude und Einrichtungen)	19 - 24
3. Sonstiges	24 - 25
III. <u>Umweltfragen, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Prinz-Heinrich-Kaserne</u>	25 - 40
1. Umweltschutz, Versorgung, Entsorgung, Wasserschutzgebiete, Wasserleitungsnetz, Wasserwerk, Kläranlage, Kanalnetz, Kanalbauprogramm,	25 - 28
2. Tourismus	28 - 35
3. Öffentliche Sicherheit u. Ordnung, Hochwasserschutz, Bäche, Wildbäche, Gewässer 3. Ordnung, Straßenbau, Plätze, Rad- u. Gehwege, Bestattungs- und Friedhofswesen	35 - 40
- Feuerwehr	38
- Standesamt	38
- Ordnungsamt, Fundamt	39
4. Prinz-Heinrich-Kaserne	40

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite:</u>
IV. <u>Sozialwesen, soziale Einrichtungen</u> (Sozialamt, Haus der Senioren, Versicherungsamt)	40 - 41
V. <u>Einwohnermelde-, Gewerbe- und Ausländerwesen</u> <u>Passamt, Wahlamt</u>	41 - 45
VI. <u>Steuer- und Gebührenamt</u>	45 - 46
VII. <u>Gemeindekasse</u>	46
VIII. <u>Kultur, Kinderbetreuung, Schulen, Sport</u>	47 - 51
IX. <u>Wirtschaftliche Entwicklung, Gewerbe, Handwerk, Handel,</u> <u>Arbeitsmarkt, Land- und Forstwirtschaft</u>	51 - 52
1. Gewerbe, Handwerk, Handel	51
2. Arbeitsmarkt	51
3. Land- und Forstwirtschaft	52

Anlagen**Anlage 1****Seite:**

Vorschau für 2010

53

Jubiläen und sonstige geschichtliche
Erinnerungen im Jahr 2010

54 - 59

Anlage 2Bemerkenswertes aus dem Gemeindebereich
Lenggries 2009 (Monatschronik)

60 - 74

Anlage 3Jahresberichte örtlicher Vereine
und sonstiger Einrichtungen

76 - 180

Schlusswort

75

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde Lenggries,

der nachstehende Jahresbericht gibt einen Überblick über die wichtigsten Probleme, Ereignisse und Entwicklungen der Gemeinde Lenggries im Jahr 2009.

Der Jahresbericht wird im Rahmen der Bürgerversammlung in seinen Grundzügen bekannt gegeben. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können den Bericht sowohl in der Gästeinformation (Lesesaal) als auch in der Gemeindebücherei einsehen. Weitere Ausfertigungen können über die Gemeindeverwaltung (Zimmer Nr. 104, Rathaus) bezogen werden. Unter www.lenggries.de ist der Bericht auch im Internet abrufbar.

In dem Bericht sind sowohl die Tätigkeiten der Gemeindeverwaltung und sonstigen gemeindlichen Einrichtungen als auch die Teilbereiche der Arbeit der gemeindlichen Beschlussgremien (Gemeinderat, Ausschüsse) dargestellt.

Im Jahr 2009 fanden insgesamt 44 Sitzungen statt (Gemeinderat 12, Bauausschuss/Werkausschuss 21, Hauptausschuss/Stiftungsrat 11).

Es wurden insgesamt 371 Beschlüsse gefasst (Gemeinderat 191, Bauausschuss/Werkausschuss 160, Hauptausschuss/Stiftungsrat 20).

Dem Jahresbericht sind als Anlagen eine Vorschau 2010, eine chronologische Zusammenstellung von Ereignissen aus dem gesamten Gemeindebereich sowie die Jahresberichte der Vereine und Verbände beigelegt.

I. Gemeindeverwaltung

1. Gemeindehaushalt

1.1 Allgemeines

Die Haushaltssatzung der Gemeinde bildet die Grundlage der Haushaltswirtschaft eines Haushaltsjahres und entspricht dem Haushaltsgesetz des Bundes und des Landes. Der Haushaltsplan selbst ist Bestandteil der Haushaltssatzung und verfügt deshalb über Rechtsnormqualität. Dieser Gemeindehaushaltsplan muss alle für die Erfüllung der Aufgaben notwendigen Einnahmen und Ausgaben enthalten. Erst durch ihn wird die Gemeinde ermächtigt, nicht aber verpflichtet, die veranschlagten Ausgaben zu leisten.

Die Haushaltssatzung 2009 wurde in der Gemeinderatssitzung am 16.03.2009 verabschiedet. Sie hatte aufgrund des vom Bund aufgelegten Konjunkturprogramms ein im Vergleich zu den Vorjahren besonders hohes Volumen von

13.307.300 € im Verwaltungshaushalt und
4.086.200 € im Vermögenshaushalt.

Das Gesamtvolumen betrug damit 17.393.500 €.

Nachdem feststand, dass die Gemeinde Lenggries nicht in das Konjunkturprogramm aufgenommen worden war, wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 17.08.2009 eine Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, in deren Rahmen das Gesamtvolumen des Haushalts wieder gekürzt werden musste. Im Verwaltungshaushalt reduzierte sich der Ansatz bedingt durch Steuerausfälle auf 12.918.900 €. Im Vermögenshaushalt ergab sich ein Gesamtbetrag von 2.872.700 €.

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes für 2009 wurde wieder, wie schon in den Vorjahren, auf folgende bewährte Haushaltsinstrumente zurückgegriffen:

- a) Budgetierung bei Gästeinformation, Haus der Senioren, Bücherei, Jugendtreff, Archiv, Museum und der Ausstellung sowie den Schulen, der Feuerwehr sowie beim Bauhof und den Kindergärten. Den Abteilungen wird dabei ein finanzieller Rahmen zur Verfügung gestellt, über dessen konkrete Verwendung sie weitgehend selbst entscheiden können. Damit soll die Gesamtverantwortung der Mitarbeiter gestärkt und die Fachbereiche in die Finanzverantwortung miteinbezogen werden.
- b) Bildung von Sammelnachweisen bzw. Deckungskreisen. Damit soll die sparsame Bewirtschaftung der Haushaltsmittel gefördert, gleichzeitig eine bessere Transparenz bei der Ausgabenbewirtschaftung bewirkt und nebenbei auch noch eine Verwaltungsvereinfachung bewerkstelligt werden.

1.2 Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt enthält alle laufenden bzw. wiederkehrenden Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde, die nicht vermögenswirksam sind. Er weist nach, welcher Aufwand für die laufende Verwaltung benötigt wird, wie dieser gedeckt wird und wie viele Mittel über die Zuführung an den Vermögenshaushalt für die Schuldentilgung und die Finanzierung der Investitionen aus dem laufenden Haushalt abgezweigt werden können.

Bereits bei der Aufstellung des Haushaltsplanes für 2009 zeichnete sich ab, dass der durch die weltweite Finanzkrise erwartete wirtschaftliche Abschwung an Fahrt gewinnt. Zudem hat sich die sehr hohe Kreisumlage, die in 2009 an den Landkreis abgeführt werden musste, gravierend auf die Haushaltsplanung ausgewirkt, so dass sich die finanziellen Perspektiven für 2009 zu Jahresbeginn eher schwierig dargestellt haben. Bei der Planung des Verwaltungshaushaltes für 2009 errechnete sich jedoch trotzdem eine Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt von rd. 1,3 Mio. €.

Die Zuführung muss nach den gesetzlichen Vorschriften mindestens so hoch sein, dass damit die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden können (gesetzliche Mindestzuführung). Nach Abzug dieser gesetzlichen Mindestzuführung standen damit noch Mittel in Höhe von rd. 1.210.000 € zur Verfügung, die zur Finanzierung der geplanten Investitionen eingesetzt werden konnten.

Die wirtschaftliche Entwicklung des Haushaltsjahres 2009 entsprach dann auch weitgehend der Haushaltsplanung. Aus den nachfolgenden Darstellungen wird jedoch deutlich, dass sich in einigen Bereichen sowohl negative wie auch positive Tendenzen abzeichnen und sich so die Jahresrechnung 2009 trotz erheblicher Einbußen bei der Gewerbesteuer günstiger darstellen wird, als noch bei der Planung am Jahresanfang bzw. bei der Aufstellung des Nachtragshaushaltes im August 2009 prognostiziert.

Auf folgende Haushaltspositionen wird nachfolgend eingegangen:

- a) Die **Personalkosten** für das abgelaufene Rechnungsjahr 2009 betragen - bedingt durch die Schaffung von neuen Stellen insbesondere im Kindergartenbereich - vorläufig rd. 3.443.000 €. Im Vorjahr waren es noch rd. 3.238.000 €.
- b) Der **sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand** wurde, wie bereits in den Vorjahren, in verschiedenen Deckungskreisen zusammengefasst. Die vorläufigen Gesamtkosten beliefen sich ohne kalkulatorische Kosten (Abschreibung, Verzinsung Anlagekapital) und ohne innere Verrechnungen auf rd. 2.717.500 € (Vorjahr: 2.606.670 €).

- c) Für die bauliche **Unterhaltung des gemeindlichen Straßennetzes** mit 55,7 km Länge wurde von der Gemeinde Lenggries im Jahr 2009 ein Betrag in Höhe von rd. 155.000 € (Vorjahr: 55.900 €) aufgebracht. Der Aufwand für den **Winterdienst** ist, insbesondere wegen der unterschiedlichen Strenge des Winters, mit dem Vorjahr schlecht vergleichbar. Er betrug im Jahr 2009 nach derzeitigem Stand rd. 151.700 €. Darin nicht eingerechnet sind die Aufwendungen von Verwaltung und Bauhof (Verwaltungskostenbeiträge). Das Rechnungsergebnis des Vorjahres betrug lediglich 74.500 € zzgl. 43.200 € Verwaltungskostenbeiträge. Für **Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung** wurden vorläufig insgesamt rd. 60.400 € (ohne Verwaltungskostenbeiträge) ausgegeben. Dies entspricht in etwa dem Vorjahr.

Diesen Aufwendungen stehen Staatszuschüsse (Anteil am Kfz-Steuerertrag) von 76.000 € (VJ: 73.300 €) und eine Winterdienstpauschale in Höhe von 23.010 € (VJ: 23.010 €) gegenüber. In 2009 gingen, wie schon im Vorjahr für den Winterdienst leider nur noch Spenden in Höhe von rd. 600 € aus der Bevölkerung ein.

- d) Für das **Haus der Senioren** errechnet sich für das Jahr 2009 ein vorläufiges Defizit in Höhe von rd. 34.500 €. Darin nicht enthalten sind die Abschreibung und die kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals sowie die Verwaltungskostenbeiträge.
- e) Die beiden **Kindergärten** in Lenggries und Wegscheid schlossen haushaltsmäßig mit folgendem Ergebnis ab: Das vorläufige Defizit des Kindergartens Lenggries betrug auch bedingt durch die in diesem Jahr neu eingerichtete Gruppe für unter 3-Jährige im Jahr 2009 rd. 247.000 €, das von Wegscheid rd. 193.000 €. Auch in diesen Zahlen sind die Abschreibungen und die kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals sowie die Verwaltungskostenbeiträge nicht enthalten.
- f) Für das **Hallenbad „Isarwelle“** errechnet sich in 2009 ein geschätztes vorläufiges Defizit von rd. 442.500 €; für das Freibad ein Defizit in Höhe von 23.400 €. Wie bei den o.g. Einrichtungen sind auch hier die kalkulatorischen Kosten und Verwaltungskostenbeiträge nicht berücksichtigt.
- g) Im Bereich **Fremdenverkehr** stellt sich für das Berichtsjahr 2009 das Zahlenwerk für den laufenden Betrieb (ohne Anteile für die Bäder, kalkulatorische Kosten, Verwaltungskostenbeiträge und Beteiligungsgewinne) voraussichtlich wie folgt dar:

voraussichtl. Gesamteinnahmen	339.000 €
voraussichtl. Gesamtausgaben	374.000 €
voraussichtl. Fehlbetrag	35.000 €

einschließlich Fremdenverkehrs- und Kurbeitrag

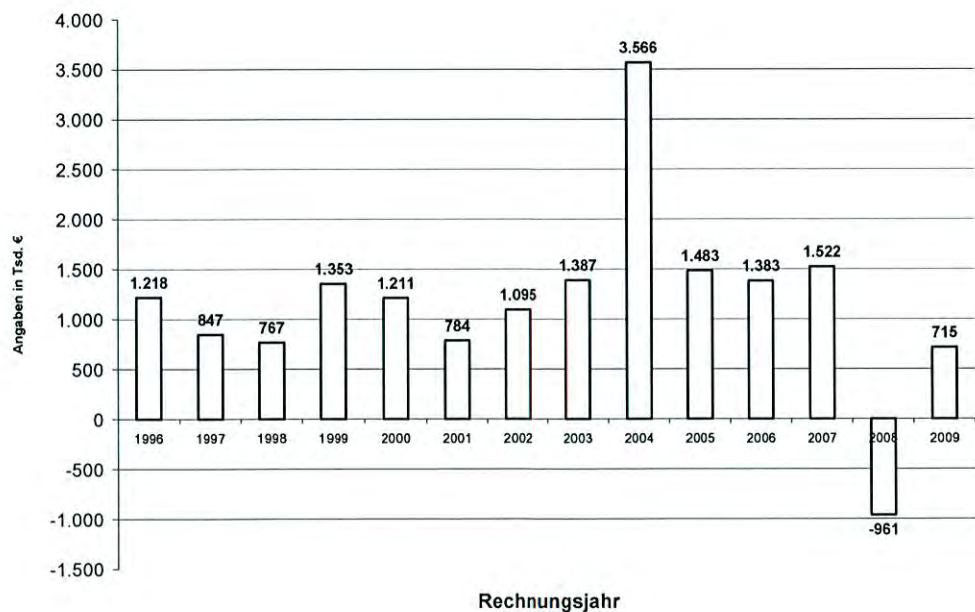
- h) Eine Übersicht über das **Realsteueraufkommen 2009** erhalten Sie aus der nachfolgenden Tabelle:

	Soll-Aufkommen	Haushaltsansatz	mehr (+) weniger (-)
Grundsteuer A	56.033 €	57.200 €	- 1.167 €
Grundsteuer B	846.179 €	837.000 €	+ 9.179 €
Gewerbesteuer	715.216 €	1.150.000 €	- 434.784 €

Die Gewerbesteuer ist für die Gemeinde Lenggries die größte und bedeutendste Einzelsteuer. Ihr Aufkommen ist u.a. abhängig vom Gewerbeertrag der Unternehmen. Der Hebesatz der Gewerbesteuer liegt seit 01.01.1989 unverändert bei 300 v.H..

Das Gesamtaufkommen war im Haushalt 2009 wesentlich geringer, als ursprünglich erwartet. Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes war die Verwaltung noch von einem Einnahmeansatz von 1.400.000 € ausgegangen. Dieser wurde im Rahmen des Nachtrags auf 1.150.000 € reduziert. Bedingt durch eine größere Gewerbesteuererklärung zum Jahresende, betrug das Sollaufkommen in 2009 tatsächlich nur rd. 715.000 €, so dass die im Nachtragshaushalt prognostizierte Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 873.400 € letztlich nicht erwirtschaftet werden kann.

Entwicklung der Gewerbesteuer



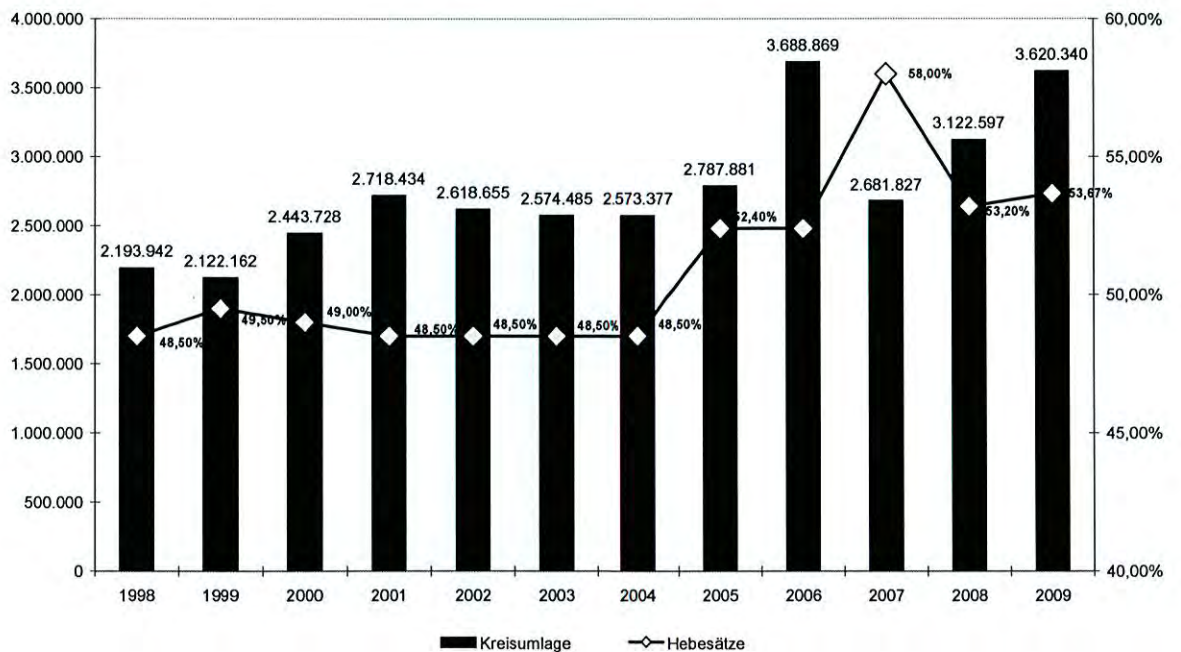
- i) Das Aufkommen bei der **Zweitwohnungssteuer**, die seit dem Jahr 2005 von der Gemeinde Lenggries erhoben wird, hat sich insgesamt grundsätzlich positiv entwickelt. Das Anordnungssoll 2009 betrug jedoch, bedingt durch die seit 2009 neu geschaffene gesetzliche Befreiungsmöglichkeit von Geringverdienern, nur noch rd. 136.000 €. Im Vorjahr waren es noch 153.900 €.
- j) Der **Anteil an der Einkommensteuer**, der eine der Haupteinnahmequellen der Gemeinde darstellt, hat sich bedingt durch die Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise leider wieder reduziert. Im Jahr 2009 lag die Beteiligung an der Einkommensteuer vorläufig bei 3.571.200 €. Bei der Aufstellung des Haushalts 2009 war die Verwaltung noch von einem Gemeindeanteil von 3.650.000 € ausgegangen. Im Rahmen des Nachtragsplans hatte die Kämmerei den Ansatz aufgrund der Konjunkturprognosen auf 3.380.000 € reduziert. Erfreulicher Weise sind diese Prognosen so nicht eingetroffen, so dass mit der Mehreinnahme zumindest ein Teil der ausgebliebenen Gewerbesteuererinnahmen ausgeglichen werden kann

2009	3.571.200
2008	3.688.700
2007	3.346.817
2006	2.864.566
2005	2.645.907
2004	2.608.148
2003	2.760.637
2002	2.840.456
2001	2.887.269
2000	2.909.223
1999	2.579.586
1998	2.419.838
1997	2.247.014

- k) Als Ausgleich für den Wegfall der Gewerbekapitalsteuer erhielt die Gemeinde einen **Umsatzsteueranteil** in Höhe von 156.998 € (VJ: 135.514 €). Auch diese Zahl ist vorläufig.
- l) **Schlüsselzuweisungen** erhalten grundsätzlich nur die Gemeinden, deren eigene Steuerkraft nicht ausreicht, um den gemeindlichen Aufgabenkatalog zu bewältigen. Zudem schwankt dieser Zuweisungsbetrag von Jahr zu Jahr, weil sich die Umlagekraftzahlen der Gemeinde, insbesondere wegen der Schwankungen bei der Gewerbesteuer, fortlaufend ändern. Im Jahr 2009 erhielt die Gemeinde Lenggries Schlüsselzuweisungen in Höhe von 2.114.348 €. Im Jahr 2008 waren es lediglich 2.012.804 € gewesen.

- m) Der Anteil der Gemeinde am **Grunderwerbsteueraufkommen** spiegelt die Bauaktivitäten des abgelaufenen Jahres in der Gemeinde Lenggries wieder. Der Anteil betrug in 2009 rd. 79.139 €. In 2008 waren es dagegen noch 91.808 €.
- n) Die größte Einzelausgabe im Verwaltungshaushalt ist nach wie vor die **Kreisumlage**. Im Jahr 2009 wurde der Kreisumlagehebesatz von 53,2 v.H. auf 53,67 v.H. erhöht. Damit musste die Gemeinde Lenggries aufgrund der gestiegenen Steuerkraft einen Betrag in Höhe von sage und schreibe 3.620.340 € (VJ: 3.122.597 €) an den Landkreis abführen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung um nahezu 500.000 €.

Entwicklung der Kreisumlage und der Hebesätze



1.3

Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt enthält alle vermögenswirksamen Ausgaben, also insbesondere Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die zu deren Deckung eingesetzten vermögenswirksamen Einnahmen. Nach Abzug der Tilgungsausgaben sowie der Zuführungen an Rücklagen und Sonderrücklagen (Erbschaften, Stiftung) ergibt sich im Rahmen des Nachtragshaushaltes eine **geplante Investitionssumme** in Höhe von 2.416.900 €.

Nachfolgend sollen auch hier die wesentlichen Investitionsausgaben des Jahres 2009 in Tabellenform kurz dargestellt werden:

Maßnahme:	vorläufige Ausgaben 2009 €
Rathaus, Erwerb von beweglichem Vermögen (EDV u.a.)	36.884 €
Brandschutz, Erwerb von beweglichem Vermögen (Fahrzeuge u.a.)	89.871 €
Schule, Erwerb von beweglichem Vermögen	17.005 €
Bücherei, Erwerb von beweglichem Vermögen (EDV u.a.)	17.230 €
Kindergärten, Erwerb von beweglichem Vermögen	27.317 €
Kindergarten Lenggries, Umbaukosten Kinderkrippe	59.561 €
Zuschüsse an Sportvereine	22.500 €
Blockheizkraftwerk Schule/Hallenbad	16.211 €
Erschließung „Winkl“	17.517 €
Ortsdurchfahrt Wegscheid, BA II	59.343 €
Zufahrt „Schellenburg“	30.536 €
Erschließung „Ludwig-Thoma-Weg“	217.785 €
Ludwig-Thoma-Weg oberer Teil	21.381 €
Teilausbau Untermurbach Zufahrt Jauden, Kreidlgaster	10.000 €
Brückenbauten	43.857 €
Neuanlage, Erweiterung Straßenbeleuchtung	15.266 €
Straßenreinigung/Winterdienst, Erwerb von beweglichem Vermögen (Fahrzeuge u.a.)	73.945 €
Wasserläufe (Ausbau unterer Lahnerbach, Mühlbach)	97.528 €
Friedhof, Urnennischenwand	28.811 €
Bauhof, Erwerb von beweglichem Vermögen	89.870 €
Bauhof, Erweiterungs-, Um- u. Ausbauten	15.340 €
Forstwegebau (Hinterer Längentalweg)	31.324 €
Fremdenverkehr, Erwerb von beweglichem Vermögen	10.427 €
Umbau bebauter Grundbesitz (Kalkofenweg, Alpenfestsaal)	25.693 €

1.4

Verschuldung

Wie in den Vorjahren wurden auch im Berichtsjahr 2009 keine neuen Kredite aufgenommen. Der Schuldenstand konnte gegenüber dem Vorjahr um rd. 66.500 € reduziert werden und beträgt zum 31.12.2009 rd. 1.415.400 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde Lenggries verringert sich damit von bisher 154,58 € zum 31.12.2008 auf 146,10 € (ohne die Gemeindewerke).

Bei der Beurteilung der Verschuldung ist zu berücksichtigen, dass die Gemeinde Lenggries für den Grunderwerb und die Erschließung der Grundstücke im „Gewerbegebiet südlich der BOB“ einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Fa. Bayerngrund GmbH abgeschlossen hat, der außerhalb des Haushalts finanziert wird. Der Schuldenstand hat sich wie folgt entwickelt:

Grunderwerb:

31.12.2008	636.820,17 €
31.12.2009	551.966,14 €

Erschließung:

31.12.2008	270.504,41 €
31.12.2009	0 €

Rechnet man die Verschuldung bei Bayerngrund in die Verschuldung mit ein, liegt die Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12.2009 bei rd. 203 €.

1.5 Gemeindewerke

1.5.1 Die Gemeindewerke Lenggries schließen 2009 seit Gründung das siebte Wirtschaftsjahr ab. Angaben über Abschlusszahlen aus 2009 können - wie auch schon in den Vorjahren - zu einem so frühen Zeitpunkt im Jahr noch nicht gemacht werden. Dies wird frühestens im Sommer 2010 der Fall sein.

Die Jahresabschlusszahlen des Eigenbetriebes Gemeindewerke Lenggries für 2008 können jedoch offen gelegt werden.

Die Bilanzsumme betrug am 31.12.2008 20.602.645,60 € (Vorjahr: 19.779.488,80 €). Dies bedeutet eine Erhöhung gegenüber dem 01.01.2008 um rd. 823.000 €.

Die Investitionen im Jahr 2008 betrafen

im Bereich der Kanalbaumaßnahmen:

Wegscheid, Schlegldorf, Steinbach, Winkl, Mühlbach, Grasmühle, Maxlrainerweg, Karl-Stieler-Weg, Gebhartgasse, Obermurbach, Langeneck-Leger, Zufahrt Kreidlgaster, Gartenweg, Weidenlohstraße, Kalkofenweg-Wackersbergerstr., Ludwig-Thoma-Weg

im Bereich der Wasserversorgung:

Wasserschutzgebiet Leger, Gartenweg, Sanierung Pumpwerk Vorderriß, Wasserleitung Winkl, Hohenwiesen, Reitersäge

1.5.2 Verschuldung Gemeindewerke

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen zum 31.12.2008 insgesamt 7.367.695,31 € (Vorjahr: 6.580.733,93 €). Davon entfielen auf die Wasserversorgung 49.911,25 € (Vorjahr: 61.842,73 €) und auf die Abwasserbeseitigung 7.317.784,06 € (Vorjahr: 6.518.891,20 €). Wie bekannt, hat die Gemeinde Lenggries für den Neubau der Kläranlage und den Ausbau des gesamten Ortskanalnetzes einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Bayerngrund GmbH abgeschlossen. Wesentlicher Inhalt dieses Vertrages ist die Vorfinanzierung sämtlicher anfallender Kosten dieser Baumaßnahmen durch die Finanzierungsgesellschaft. Diese Vor- bzw. Zwischenfinanzierungskosten belasten den Haushalt bis zum Vertragsende nicht, müssen der Gesamtverschuldung der Gemeindewerke jedoch zugerechnet werden. Die Laufzeit des Vertrages wurde im Jahr 2005, bedingt durch den weiteren erheblichen Investitionsbedarf in den Folgejahren, bis Juli 2018 verlängert. Bis Ende des Jahres 2009 wurden rd. 19,2 Mio. € investiert. Die Restschuld zum 31.12.2009 betrug, da die Zuschüsse in diesem Bereich leider nur mit erheblicher Verzögerung fließen 6.323.792,38 € (Vorjahr: 7.232.327,59 €).

Entwicklung des Eigenkapitals zum 31.12.2008

		Gesamt €	Wasserversorgung €	Abwasserentsorgung €
Stammkapital	01.01.2008	50.000,00 €		50.000,00 €
- Zugang		0,00 €		0,00 €
		50.000,00 €		50.000,00 €
Rücklagen	01.01.2008	6.005.821,74 €	408.268,53 €	5.597.553,21 €
staatl. Zuschüsse		172.783,50 €	20.650,00 €	152.133,50 €
Zuführung zweckgebundene Rücklage		150.164,47 €		150.164,47 €
	31.12.2008	6.328.769,71 €	428.918,53 €	5.899.851,18 €
Gewinn/Verlust				
Zuführung zur zweckgeb. Rücklage		- 150.164,47 €	0,00 €	- 150.164,47 €
Vorjahr		- 303.493,36 €	- 17.862,82 €	- 285.630,54 €
Gewinn/Verl. 2008		- 266.545,26 €	- 37.136,07 €	- 229.409,19 €
Summe Eigenkapital		5.658.566,62 €	373.919,64 €	5.284.646,98 €

1.5.3 Gebühren und Beiträge für 2009Wasserversorgung

Wassergebühr	0,51 €/m ³ (+ 7 % Mwst)
Grundgebühr (Zähler bis 5 m ³ /h)	12,78 € p.a.
Beitrag: Grundstücksfläche	1,02 €/m ²
Geschossfläche	2,05 €/m ²

Abwasserentsorgung

Bei Einleitung von Schmutz- und Niederschlagswasser:

Abwassergebühr	2,34 €/m ³
Beitrag: Grundstücksfläche	1,02 €/m ²
Geschossfläche	13,80 €/m ²
Geschossfläche (vor dem 01.11.1998)	10,23 €/m ²

Bei Einleitung von nur Schmutzwasser:

Abwassergebühr	2,10 €/m ³
Beitrag: Grundstücksfläche	0,00 €/m ²
Geschossfläche	13,80 €/m ²
Geschossfläche (vor dem 01.11.1998)	10,23 €/m ²

Bei Anlieferung von Fäkalschlamm in der Kläranlage

aus dem Gemeindebereich	30,00 €/m ³
aus anderem Bereich	40,00 €/m ³

1.6 Rückschau und Ausblick

Leider hat der konjunkturelle Aufschwung in Deutschland nach rund dreijähriger Dauer sein jähes Ende gefunden. Der Haushaltsplan 2009 musste vor dem Hintergrund einer globalen Finanzkrise aufgestellt werden. Insgesamt hat sich die finanzielle Lage der öffentlichen Haushalte verschlechtert. Zwar hat der Bund dem durch die Auflage eines Konjunkturprogramms Rechnung getragen, über das die Kommunen in die Lage versetzt werden sollten, zusätzliche Investitionsmaßnahmen durchzuführen. Leider ist die Gemeinde Lengries dabei aber nicht zum Zuge gekommen.

Trotz erheblicher Einbußen bei der Gewerbesteuer stellt sich die Jahresrechnung 2009 insgesamt noch positiv dar. Die Einbußen bei der Einkommenssteuerbeteiligung sind erfreulicher Weise nicht so hoch, wie bei der Aufstellung des Nachtragshaushaltes prognostiziert. Damit ist absehbar, dass die zum Zeitpunkt der Nachtragsplanung veranschlagte Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt zwar geringer ausfallen wird, als ursprünglich erhofft. Allerdings geht die Kämmerei derzeit davon aus, dass statt der geplanten Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 20.400 € sogar eine Zuführung zur Rücklage in Höhe von rd. 350.000 € erfolgen kann.

Für die nächsten Jahre sind vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Krise und den geplanten Steuererleichterungen der neuen Regierungskoalition erhebliche Veränderungen der Rahmenbedingungen zu erwarten. Abhängig vom tatsächlichen Konjunkturverlauf und der Entwicklung der Arbeitslosenzahlen kommen dadurch auf die Kommunen zusätzliche Belastungen zu. Zu nennen sind insbesondere höhere Personalaufwendungen beispielsweise durch die Schaffung von Kinderkrippenplätzen, aber auch gestiegene Sozialausgaben, die über die Kreisumlage finanziert werden müssen. Wie sich die Gewerbesteuereinnahmen weiterentwickeln werden ist derzeit noch völlig offen. Die Auswirkungen der neuerlichen Unternehmensteuerreform lassen sich von uns derzeit nicht konkret abschätzen.

Die Umsetzung des Haushaltsplanes 2010 und der Finanzplanung für die Jahre 2011 bis 2013 wird damit entscheidend von der zukünftigen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und den damit verbundenen Steuereinnahmen und Zuweisungen abhängen.

2. Gemeindepersonal - Dienstbetrieb

2.1 Ausgeschiedene Mitarbeiter(innen) im Jahr 2009

Bächer Rita, Erzieherin im Kindergarten Lenggries,
nach 7-jähriger Beschäftigung am 30.09.2009

Lindner Maria, Hauswirtschaftsleiterin Haus der Senioren,
nach 19,5-jähriger Beschäftigung am 31.07.2009
(wegen Freistellungsphase der Altersteilzeit)

Speer Markus, Badeaufsicht im Schwimmbad Isarwelle,
nach 4-jähriger Beschäftigung am 31.12.2009

Willibald Josef, Leiter des Schwimmbades Isarwelle,
nach 25-jähriger Beschäftigung am 31.07.2009
(wegen Freistellungsphase der Altersteilzeit)

Aushilfen:

Brändli Petra, Heimhilfe im Haus d. Senioren,
nach 3-jähriger Beschäftigung am 30.09.2009

Keller Margarete, Heimhilfe im Haus d. Senioren,
nach 8-jähriger Beschäftigung am 30.04.2009

Oswald Hans, Badeaufsicht im Schwimmbad Isarwelle,
nach 10-jähriger Beschäftigung am 31.05.2009

Stöckner Adelheid, Heimhilfe im Haus d. Senioren,
nach 1,5-jähriger Beschäftigung am 30.11.2009

2.2 Eingestellte Mitarbeiter(innen) im Jahr 2009

Anderl Wolfgang, Badeaufsicht im Schwimmbad Isarwelle,
ab 01.12.2009

Filgertshofer Gisela, Hauswirtschaftsleiterin Haus d. Senioren,
ab 01.06.2009

Heiß Katharina, Kinderpflegerin im Kindergarten Lenggries,
ab 01.09.2009

Hohenreiter Richard, Badeaufsicht im Schwimmbad Isarwelle,
ab 01.09.2009

Hort Maria-Magdalena, Erzieherin im Kindergarten Lenggries,
ab 03.09.2009

Knoll Anja, Erzieherin im Kindergarten Lenggries,
ab 01.09.2009

Schaffer Christine, Kinderpflegerin im Kindergarten Lenggries,
ab 15.12.2009

Stevanovic Sanja, Kinderpflegerin im Kindergarten Lenggries,
ab 23.03.2009

Aushilfen:

Constantin Maria, Reinigungskraft im Schwimmbad Isarwelle,
ab 01.04.2009

Joachim Elfriede, Heimhilfe im Haus d. Senioren,
ab 01.12.2009

Kobinger Gabriele, Heimhilfe im Haus d. Senioren,
ab 01.10.2009

Rühe Ulrike, Heimhilfe im Haus d. Senioren,
ab 01.11.2009

2.3

Personalübersicht

Übersicht – Gesamtpersonalstand			
zum 31.12.2009			
Beschäftigte	Vollzeit	46	86
Beschäftigte	Teilzeit	40	
Auszubildende	Vollzeit	0	0
Beschäftigte	Altersteilzeit	5	5
Laufbahnbeamte	Vollzeit	2	2
Hauptberufliche Wahlbeamte	Vollzeit	1	1
<i>Gesamt</i>			94
Geringfügig und kurzfristig Beschäftigte im Jahr 2009 (Aushilfen, Saisonkräfte u. Ferienjobber)		45	45

3. Bürgermeister – Gemeinderäte – ehemalige Gemeindebedienstete

- Während eines Urlaubsaufenthalts auf Mallorca verstarb im Alter von 79 Jahren Herr Altbürgermeister **Josef März** (Ausführliches siehe Seite 72).
- Im Alter von 54 Jahren verstarb Herr **Isidor Fischhaber** (Freie Wähler). Als Nachfolger rückte im Juni 2009 Herr Thomas Schuhbauer, Winkl, nach (weitere Ausführungen, vgl. Seite 65 und 67).
- Der ehemalige Rathaus-Geschäftsleiter (1959 – 1985), **Hans Asanger**, verstarb im Alter von 80 Jahren (Ausführliches siehe Seite 62).

II. Planungs-, Bau- und Wohnungswesen

1. Planungswesen

1.1 Vorbereitende Bauleitplanung - Flächennutzungsplan

Die Aufstellung des neuen Flächennutzungsplans wurde im Verlauf des Jahres 2009 von den beauftragten Fachbüros Plankreis und Werkgemeinschaft Freiraum weiter bearbeitet. Leider konnte der Startschuss für das eigentliche Aufstellungsverfahren im Jahr 2009 noch nicht erfolgen, da das Planungsstadium noch nicht den dafür notwendigen Fortschritt erreicht hat. Nach Angaben der Planer ist zu erwarten, dass im Frühjahr 2010 der erste Verfahrensschritt eingeleitet werden kann.

1.2 Verbindliche Bauleitplanung

- a) Für den Bereich der Prinz-Heinrich-Kaserne mit Sportplatz wurde der Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan gefasst sowie eine Veränderungssperre erlassen. Nach wie vor ist keine anderweitige verträgliche öffentliche Nachfolgenutzung für das Kasernenareal in Sicht, wobei das Gesamtareal von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben im August sehr überraschend an zwei Investorengesellschaften verkauft worden ist, ohne dass mit der Gemeinde im Vorfeld hinsichtlich der Nutzungs- bzw. Planungsvorstellungen Kontakt aufgenommen wurde (vgl. auch Ausführungen, Seite 40 und 70).
- b) Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Nördlich der Bretonenbrücke“ für die benötigten Erweiterungen der Betriebe „Loipolder Seilbahntechnische Anlagen“ (LST) und Fa. Hohenreiter konnte mit dem Satzungsbeschluss am 27.04.2009 abgeschlossen werden.

- c) Der Bebauungsplan Nr. 11 „Gewerbegebiet Fleck“ konnte ebenfalls mit dem Satzungsbeschluss im September Rechtskraft erlangen. Planungsziel für diesen Bereich war vorwiegend, den Gebietscharakter für den Bereich des Gewerbegebietes eindeutig festzuschreiben und städtebaulichen Fehlentwicklungen vorzubeugen. Der Bereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von ca. 6,3 ha.
- d) Im August wurde vom Gemeinderat der Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan für den Bereich des Sägewerkes Reiter an der Wegscheider Straße gefasst und eine Veränderungssperre erlassen. Im Hinblick auf die Art der baulichen Nutzung ist das Planungsziel der Gemeinde, keine weiteren Einzelhandelnutzungen in diesem Gewerbegebiet zuzulassen. Damit soll insbesondere auch sichergestellt werden, dass der innerörtlich vorhandene Einzelhandel keinen Schaden nimmt. Aufgrund der idealen Lage weitab von Wohnbebauung soll das Gewerbegebiet zudem gerade immissionsträchtigen Handwerksbetrieben und sonstigen Betrieben vorbehalten bleiben.
Die Gemeinde will damit einen attraktiven Gewerbestandort schaffen, der insbesondere weitere Arbeitsplätze für produzierende Betriebe und Handwerksbetriebe anzieht.

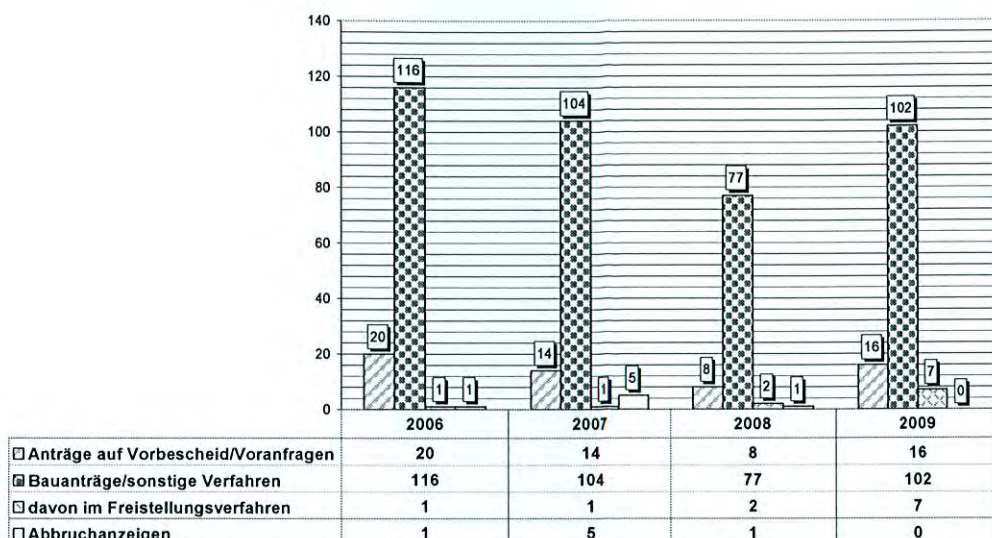
2. Bau- und Wohnungswesen

2.1 Bautätigkeit

Anhand des nachfolgenden Zahlenmaterials sowie der Grafik wird die Entwicklung der Bautätigkeit im Gemeindebereich aufgezeigt:

	2006	2007	2008	2009
Anträge auf Vorbescheid/Voranfragen	20	14	8	16
Bauanträge/sonstige Verfahren	116	104	77	102
davon im Freistellungsverfahren	1	1	2	7
Abbruchanzeigen	1	5	1	0

Bautätigkeit 2006 - 2009



2.2 Gemeindliche Gebäude und Einrichtungen

Konjunkturpaket II

Die Gemeinde Lengries hat im Rahmen des von der Regierung im November 2008 aufgestellten Konjunkturprogramms II ein energetisches Konzept für kommunale Gebäude zusammengestellt. Für die Grund- und Hauptschule sowie die alte Turnhalle wurden neue Fenster, Türen und generelle Dämmmaßnahmen beantragt. Eine elektrische Sanierung wurde auch in Erwägung gezogen.

Auch für den Kindergarten und die Grundschule in Wegscheid wurden energetische Sanierungsmaßnahmen beantragt.

Beim Rathaus sollte ein kompletter Austausch der Fenster, sowie die Dämmung und Sanierung des Dachstuhls vorgenommen werden.

Leider wurde keine der beantragten Maßnahmen in das Förderprogramm mit aufgenommen.

Kindergarten Lenggries

Aufgrund der vermehrten Anmeldungen zum neuen Kindergartenjahr (ab September 2009) zeichnete sich ab, dass die vorhandenen Gruppenräume nicht ausreichen würden. Es wurde auf der Grundlage des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ ein Erweiterungskonzept ausgearbeitet, das vom Landratsamt und der Regierung von Oberbayern genehmigt wurde (Gesamtkosten einschl. Ausstattung 385.000 €). Es sieht den Umbau von zwei neuen Gruppenräumen im Obergeschoß vor. Diese können maximal in zwei Bauabschnitten verwirklicht werden. Der erste Bauabschnitt wurde rechtzeitig zum neuen Kindergartenjahr umgesetzt, es konnte ein neuer Gruppenraum für 15 Kinder im 1. Stock des Kindergartengebäudes (in den ehemaligen Rot-Kreuz-Räumen) untergebracht werden. Hierzu mussten neue Sanitärräume geschaffen werden. Als Fluchtweg wurde eine Außentreppe eingebaut und ein Gruppen- und Gruppennebenraum wurde ausgestattet und komplett möbliert. Die Kosten für diesen ersten Bauabschnitt beliefen sich auf ca. 90.000 €. Nach sehr kurzer Bauzeit konnten die neuen Kindergartenräume im Oktober bezogen werden. Der zweite Bauabschnitt, der die Büchereiräume im Obergeschoss betrifft, kann - nach dem Umzug der Bücherei in das ehemalige Postgebäude - im Jahr 2010 umgesetzt werden. Hierbei entsteht nochmals ein neuer Gruppen- und Gruppennebenraum. Zudem werden weitere Sanitärräume geschaffen und im Erdgeschoß wird ein bestehender Gruppenraum zu einer Kinderkrippe umgebaut (vgl. auch Ausführungen Seite 48).

Schule Lenggries

Wie geplant, konnten in der Grundschule die letzten zum Teil sehr großen Alufenster auf der Nord- und Westseite des Gebäudes durch neue energiesparende Kunststoffenster ersetzt werden. Die Eingangstüren wurden durch neue Holz-Alukonstruktionen ausgetauscht. Die Kosten für diese Maßnahmen beliefen sich auf ca. 45.000 €. Somit ist wieder ein weiterer Schritt zur Energieeinsparung vollzogen worden. Das Außengelände der Grundschule Lenggries konnte nach Vorschlägen des Elternbeirats attraktiver gestaltet werden. Der Baum vor dem „grünen Klassenzimmer“ bekam eine runde Sitzbank. Der Eingangsbereich in dem Parkplatz neben der Schranke wurde komplett umgeändert. Es wurden Fahrradständer angebracht und eine Fläche wurde zur Verfügung gestellt, die der Elternbeirat in Eigenregie als Attraktion für die Kinder umbauen will. Der Höhenunterschied im Bereich der Nordseite des Schulhauses wurde angehoben und zugestrichelt. Somit steht den Kindern beim Spielen keine Stolperschwelle mehr im Wege. In diesem Zusammenhang wurde auch der Eingangsbereich abgeändert. Das alte Gitter wurde durch ein neuwertiges wesentlich kürzeres Gitter ersetzt. Mit Hilfe des Elternbeirats konnten neue Spielgeräte gekauft werden, die vom gemeindlichen Bauhof aufgebaut wurden und sich größter Beliebtheit erfreuen.

Kindergarten Wegscheid

Im Kindergarten Wegscheid konnten die Arbeiten für die Erneuerung der Fenster u. Außentüren fertig gestellt werden. Zudem wurden neue Rolläden und diverse Malerarbeiten im Zuge der Maßnahme durchgeführt. Die Kosten betragen ca. 75.000 €. Dies ist ein weiterer Schritt in Richtung Energieeinsparung an kommunalen Gebäuden.

Schule Wegscheid

Leider wurden die geplanten energetischen Sanierungsmaßnahmen im Konjunkturpaket II nicht berücksichtigt. Dennoch plant die Gemeinde Lenggries für 2010 die Sanierung der gesamten WC-Anlagen sowie den Austausch der alten Fenster.

Rathaus

Die geplanten energetischen Sanierungsmaßnahmen für das Rathaus kamen im Konjunkturpaket II nicht zum Zuge. Hier sind derzeit leider keine finanziellen Mittel für die nötigen Baumaßnahmen vorhanden.

Bauhof

- In einem weiteren Schritt im Hinblick auf energetische Sanierung wurden die beiden durchgerosteten Falttore auf der Hallensüdseite durch neue moderne Sektionaltore ersetzt. Die ebenfalls teilweise durchgerosteten Metalltüren auf der Hallenwestseite wurden durch neue Mehrzwecktüren ausgetauscht. Die Kosten für diese Maßnahme betragen ca. 18.000 €. Die neuen Türen und Tore haben eine gute Wärmeisolierung und helfen somit, die Energiekosten im Bauhof deutlich zu senken.
- Damit die flexible Einsatzfähigkeit des gemeindlichen Bauhofs gewährleistet bleibt, mussten aus wirtschaftlichen Gründen zwei neue Fahrzeuge angeschafft werden. Der alte Fendt-Schmalspurtraktor (Baujahr 1980) wurde gegen ein neues Fahrzeug der Marke Bokimobil ausgetauscht. Dieses neue Fahrzeug wurde mit den kompletten Winterdienstbauteilen bestellt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 115.000 €.
- Ebenfalls musste der Traktor der Marke Steyr (Baujahr 1990), der für die Holzarbeiten und für sonstige Arbeitseinsätze mit Frontlader und Seilwinde benötigt wird, ersetzt werden durch den Traktor der Marke John Deer. Auch dieses Fahrzeug wurde noch rechtzeitig vor dem Winter ausgeliefert. Die Kosten für dieses Fahrzeug belaufen sich auf ca. 80.000 €. Mit diesen zwei neuen Fahrzeugen ist der Bauhof wieder bestens für seine umfangreichen Arbeiten gerüstet.

- Zur Verbesserung der Pflege des 60 km umfassenden Loipennetzes wurde ein zweites Loipengerät (Gebrauchtfahrzeug) angeschafft. Aufgrund der Ausstattung mit Gummiketten eignet sich dieses Gerät vor allem bei Einsätzen mit geringer Schneeauflage. Die Anschaffungskosten betragen 41.000 €.

Haus der Senioren

Für die Küche wurde im Sommer der nicht mehr funktionstüchtige Wärmewagen gegen einen neuen ausgetauscht. Die Kosten betragen ca. 3000 €.

Waldfriedhof

Nachdem im vorhandenen Urnenwürfel sowie in der Urnenwand die Kapazitäten in absehbarer Zeit aufgebraucht sind, wurde eine neue Urnennischenwand errichtet. Nun stehen wieder genügend Urnenplätze zur Verfügung. Die Baukosten beliefen sich auf ca. 28.000 €.

Alpenfestsaal

Die Decke im Balkonbereich wurde erneuert. Hierbei wurde sowohl der Feuerschutz als auch eine neue zeitgemäße Beleuchtung integriert. Mitte August erfolgte der Einbau einer behindertengerechten WC-Anlage. Dies ist ein weiterer Schritt in Richtung „behindertenfreundliche Maßnahmen in Lenggries“. Die Kosten für beide Investitionen lagen bei ca. 25.000 €.

Bücherei

Die Gemeinde Lenggries hat das ehemalige Postgebäude, in welches die Gemeindebücherei verlagert werden soll, im Jahr 2007 für 300.000 € erworben. Der Bauantrag für die Umnutzung des Gebäudes wurde im September 2009 vom Gemeinderat beschlossen. Im Dezember 2009 erfolgte die Genehmigung des Landratsamtes. Die umfangreiche Umbaumaßnahme umfasst alle Geschoße, wobei die Schalterhalle im Erdgeschoss der zentrale Bereich sein wird. Darüberhinaus werden im Eingangsbereich eine Rampe für Rollstuhlfahrer erstellt und behindertengerechte Toiletten eingebaut. Für die gesamte Maßnahme wird mit Kosten von ca. 670.000 € gerechnet. Die Kosten der Gemeinde werden sich durch die Zuschüsse aus dem Städtebauförderungsprogramm reduzieren. Die Fertigstellung der Umbaumaßnahme drängt, da die derzeit von der Bücherei benutzten Räume im Obergeschoß des Kindergartengebäudes Lenggries ab August 2009 als Kindergartenräume benutzbar sein müssen.

Sauna

Wie bekannt, trägt sich die Gemeinde Lenggries schon sehr lange mit dem Gedanken, eine Sauna an das Hallenbad Isarwelle anzubauen. Ein Ingenieurbüro für Bädertechnik aus Schongau wurde beauftragt, eine Vorplanungsskizze dem Gemeinderat vorzustellen. Der Gemeinderat fand die Vorplanung schlüssig und sprach sich in den Sitzungen im Juli und November 2009 grundsätzlich für den Bau einer Sauna und für eine Weiterführung der Planung aus. Nach einer Standortanalyse mit Wirtschaftlichkeitsberechnung, die vom Deutschen Saunabund e. V. für Lenggries ausgearbeitet wurde, erscheint eine Sauna in Lenggries durchaus als sinnvolle Ergänzung zum Hallenbad. Die Analyse besagt, dass mit ca. 19.000 Saunabesuchern pro Jahr zu rechnen ist. Die derzeitige Kostenschätzung sieht ein Investitionsvolumen von 1,25 Mio € vor.

3.

Sonstiges

- Die großflächige Erweiterung des **Edeka-Marktes an der Bergbahnstraße** wurde fertig gestellt und wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Durch die Erweiterungsbauten präsentiert sich der umgestaltete Markt hell, freundlich und einladend.
- Die Förderleistung der **Brauneck-Bergbahn** wurde rechtzeitig vor der Wintersaison 2009/2010 von bisher 600 Personen/Stunde auf 800 Personen/Stunde erhöht. Möglich wurde dies durch Erhöhung der Kabinenzahl und der Fahrgeschwindigkeit (von vorher 3,5m/s auf jetzt 4,0m/s). Diese Maßnahme trägt wesentlich dazu bei, die Wartezeiten der Fahrgäste bei Hochbetrieb zu verringern.
- Hinsichtlich der von den Stadtwerken Bad Tölz sowie der Gemeinde Gaißach für Ihre Wasserversorgungsanlagen beim Landratsamt beantragten Neufestsetzung des **Wasserschutzgebietes „Gaißach-Rain“** gibt es für das Jahr 2009 nichts Neues zu berichten. Nach dem bisher vorgelegten Schutzgebietsvorschlag würde die Gemeinde Lenggries – wie bereits im letzten Jahresbericht dargelegt – massiv belastet. Die betroffenen Grundeigentümer würden erheblich in der Nutzbarkeit ihrer Flächen und die Gemeinde in ihrer Planungshoheit aufs Höchste eingeschränkt, da ein Großteil der „Zone III“ des Wasserschutzgebietes auf Lenggrieser Flur zu liegen käme. Von Seiten der betroffenen Lenggrieser Grundeigentümer zeigt sich größter Widerstand und auch der Gemeinderat hat durch einstimmigen Beschluss die vorgesehene Schutzgebietsausweisung für den Gemeindebereich Lenggries bereits im Vorfeld abgelehnt. Es bleibt abzuwarten, ob im Verlauf des Jahres 2010 das Verfahren von den Wasserversorgern Gaißach und Bad Tölz vorangetrieben wird; die Grundeigentümer und die Gemeinde Lenggries werden sich auf harte Verhandlungen einstellen und sich entsprechend positionieren, jedoch wäre nach wie vor zu hoffen, dass auf gutlichem Wege doch noch eine Einigung ohne Einschränkungen auf Lenggrieser Seite erzielt werden kann.

- Das Gewerbe- und Mischgebiet „**ehemaliges Bahngelände**“ am Isarring belebt sich zusehends. Im Jahr 2009 wurden von zwei Handwerksbetrieben bereits die Rohbauten fertig gestellt. Im Bereich des Gewerbegebietes wird im Frühjahr 2010 ein weiterer Gewerbebetrieb neu bauen.

III. Umweltfragen, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Prinz-Heinrich-Kaserne

1. Umweltschutz, Immissionsschutz, Versorgung, Entsorgung

1.1 Klimaerwärmung - Starkregenfälle

Die Intervalle bzw. Zeitabstände markanter Hochwasserereignisse – speziell im Alpenbereich - werden immer kürzer. Die Klimavorhersagen prognostizieren eine Zunahme extremer Ereignisse, wie etwa Stürme oder starke Niederschläge, bedingt durch den Temperaturanstieg sowie den Einfluss feuchter Wetterlagen. Vor allem kleinere und mittlere Hochwasserereignisse werden deutlich zunehmen (die Modellrechnungen sagen aus, dass für den hundertjährigen Hochwasserabfluss mit einem Anstieg in einer Größenordnung bis zu 15 % gegenüber dem Vergleichszeitraum 1971 bis 2000 zu rechnen ist). Mehr denn je sind daher für die Gewässer in unserer Gemeinde vorausschauende, wasserwirtschaftliche Planungen und Maßnahmen notwendig. Die Gemeinde wird in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim Planung und Ausbau des Dorfbaches, Hals- und Reiterbaches, Lahnerbaches, Weiherbaches sowie Mühlbaches forcieren. Weitere Ausführungen zum Thema Bäche, Wildbäche, Gewässer 3. Ordnung vgl. Seite 35.

1.2 Gemeindliche Wasserversorgung (Wasserleitungsnetz, Wasserschutzgebiete)

Leger:

Das von der Gemeinde beauftragte Ing. Büro hat die Planung für die Änderung und Neuausweisung des Wasserschutzgebietes ausgearbeitet, damit die erforderlichen Maßnahmen umgesetzt werden können.

Fall:

Die Planung sowie die Festsetzungen für die Wasserschutzgebietsausweisung wurden vom beauftragten Ing. Büro fertiggestellt. Die Gemeinde Lengries hat die erforderlichen Maßnahmen umgesetzt.

Wasserschutzgebiet „Gaißach-Rain“ – Auswirkungen auf den Ortsteil Steinbach:

Vgl. Ausführungen Seite 24, Nr. 3.

Vorderriß:

Nach der erfolgreichen Probebohrung (mit hydrologischer und periodischer Untersuchung) konnte die Maßnahme „Bau der Verbindungsleitung Brunnen – Maschinenhaus“ fortgeführt werden. Die Kosten hierzu belaufen sich auf ca. 85.000 €. Zeitgleich wurde die wasserrechtliche Genehmigung zur Förderung von Trinkwasser beantragt, damit im Frühjahr 2010 mit der Förderung aus dem neuen Brunnen begonnen werden kann. Nachfolgend die wichtigsten Daten des neuen Tiefbrunnens: Tiefe 50 m, Brunnenausbau - Filterrohre DN 150, Brunnenschacht-Beton-Fertigteile DN 2500, Wasserspiegelschwankungsbereich beim Pumpversuch vom 22.06.09 bis 02.07.09 zwischen 31,35 m und 36,90 m.

Hochbehälterneubau:

Die Gemeinde Lenggries beabsichtigt einen neuen Hochbehälter für die Trinkwasserversorgung zu errichten. Als erster Schritt wurde eine Rohrnetz-berechnung in Auftrag gegeben. Derzeit werden Varianten für mögliche Hochbehälterstandorte sowie Leitungstrassen untersucht. Nach Vorlage der Ergebnisse dieser Untersuchungen durch das beauftragte Ing. Büro wird man die weiteren Schritte einleiten.

Es wurden folgende Wasserleitungen verlegt:

Vorderriß	382 m in PE	80 Ø
Klaffenbach	207 m in PVC	100 Ø
Hellerschwang	312 m in PVC	100 Ø
Winkl	<u>287 m</u> in PVC	100 Ø
	gesamt:1188 m	

1.3 Wasserwerk (Wasserförderung – Wasserverbrauch)

Die Wasserförderung der gemeindlichen Pumpwerke in Leger, Fall und Vorderriß betrug im Jahr 2009 insgesamt **997.915 m³**.

Das bedeutet bei einem Wasserverbrauch von 707.356 m³ einen Wasserverlust von 290.559 m³ (= 29,12 %)

Rohrbrüche – Anschlüsse

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 29 Hausleitungsrohrbrüche und 12 Hauptleitungsschäden bzw. -brüche geortet und repariert.

Wasserlieferungen

An den WBV-Schlegldorf/Arzbach wurde 2009 kein Wasser abgegeben.

Besondere Vorkommnisse:

Am Samstag, 12.09.09, ca. 3.00 Uhr, war ein Druckabfall im gesamten Wasserleitungsnetz zu verzeichnen. Die aufwendige Suche nach der Schadstelle konnte gegen 5.30 Uhr eingestellt werden, weil ein aufmerksamer Anwohner den Wasseraustritt in der Scharfreiterstraße meldete. Das Teilstück wurde abgesperrt und der Versorgungsdruck langsam wieder hergestellt. Die PVC-Leitung DN 200 hatte einen Längsriss von 6,0 m. Tage nach dem Schaden wurde an verschiedenen Hydranten im Versorgungsgebiet entlüftet und gespült.

1.4 Abwasserbeseitigung (Kanalisation – Kanalbauprogramm - Kläranlage)**a) Lenggries BA 15; Ludwig-Thoma-Weg, oberer Teil**

DN 250	383 m
	11 Schächte
	16 Hausanschlüsse

b) Lenggries BA 20; Am Halsbach

DN 250	213 m
	3 Schächte
	4 Hausanschlüsse

c) Wackersberger Straße BA 20

DN 200	73 m
	2 Schächte
	2 Hausanschlüsse

d) Kalvarienberg BA 21

DN 250	238 m
	4 Schächte
	1 Hausanschluss

e) Hellerschwang BA 18

DN 200	316 m
	10 Schächte
	7 Hausanschlüsse

f) Holz BA 18

DN 200	531 m
	13 Schächte
	7 Hausanschlüsse

g) Klaffenbach BA 18

DN 200	316 m
	6 Schächte
	10 Hausanschlüsse

h) Winkl BA 18

DN 200	211 m
	6 Schächte
	6 Hausanschlüsse

i) Winkl BA 18

DN 200	222 m
	5 Schächte
	3 Hausanschlüsse

Nach einer Bauzeit von fast 11 Jahren (seit 1998) hat die Gemeinde Lenggries das Kanalbauprogramm (bis auf das Brauneck-Gebiet und die Denkm) abgeschlossen. Es wurden knapp 41 km neue Kanäle und ebenso viele Kilometer Straßen gebaut bzw. saniert. Insgesamt wurden 23,2 Mio € in das Kanalbauprogramm investiert (davon 5,3 Mio € in die Kläranlage).

2. TourismusAllgemeine Lage und Statistik

Aufgrund der allgemeinen Wirtschaftskrise kam es im Jahr 2009 zu leichten Einbußen bei den Gästeankünften und Übernachtungszahlen in Lenggries. Zu beobachten ist insbesondere bei den Deutschen Urlaubern ein allgemeines Sparverhalten, das die Umsätze des Tourismusgewerbes sinken ließen. Die Wirtschaftskrise führte auch zu abnehmenden Zahlen bei den Geschäftsreisenden sowie zum Rückgang von Tagungen und Seminaren. Auffällig ist außerdem der Trend zu Spontanreisen und Kurzaufenthalten.

In der Wintersaison 2008/2009 begann der Skibetrieb am 20.12.2008. Unsere Skifahrergäste konnten die Pisten bis einschließlich 13.04.2009 (Ostermontag) genießen. In den Monaten Januar bis März 2009 veränderten sich die Ankünfte kaum (-0,2%), die Übernachtungszahlen verzeichneten ein Minus von 4,3% (2.313 Übernachtungen) zum Vorjahr. Positiv war in dieser Zeit nur der Monat Februar, der bei den Übernachtungen ein Plus von 7,9 % (1.875 Übernachtungen) und bei den Ankünften ein Plus von 6,5% (401 Gäste) brachte. Im Monat April (Ostern!) gab es ein Plus von 1,5% bei den Ankünften und ein Plus von 2,47% bei den Übernachtungen.

Ab Mai 2009 musste Lenggries dann bis zum Juli sowohl bei den Gästeankünften als auch bei den Übernachtungen zunächst eine rückläufige Entwicklung hinnehmen. Der sonnige August brachte dann eine positive Trendwende mit einem Plus von 5,4 % bei den Übernachtungszahlen, allerdings ein Minus bei den Gästeankünften von 11,5%, was darauf hindeutet, dass im stärksten Sommermonat, die Gäste gerne länger bei uns verweilen. Schließlich war der Herbst nochmals konstant (September Übernachtungsplus von 0,3% sowie Oktober Übernachtungsplus von 3,8%). Im Oktober führten wir zum ersten Mal die Lenggrieser Wanderwochen durch, welche sich durchaus positiv auf das Ergebnis auswirkten. Im Dezember verzeichneten wir dann bei den Übernachtungszahlen nochmals ein Plus von 1% und bei den Ankünften 2,9%.

Die Gewerblichen Vermieter schreiben bei den Übernachtungszahlen und bei den Ankünften ein stetiges Minus über das ganze Jahr hindurch. Die Privatvermieter allerdings konnten in den Hauptmonaten Januar bis März sowie Juni bis Oktober Steigerungszahlen bei den Gästeankünften und bei den Übernachtungen verbuchen (Ausnahmemonat Juli – leichtes Minus).

Fazit: Im Jahr 2009 haben wir somit ein **Minus von 9,1% bei den Gästeankünften** (5.540 Ankünfte) und ein **Minus von 3,8% bei den Übernachtungszahlen** (8.349 Übernachtungen).

Folgende Veränderungen zum Vorjahr nach den Unterkunftsarten wurden festgestellt:

Gewerbebetriebe:

Gästeankünfte: - 6.431

Übernachtungen: - 13.588

Privatvermieter:

Gästeankünfte: + 891

Übernachtungen: +5.239

Aufenthaltsdauer der Gäste

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Gastes betrug im Jahr 2009 bei allen Betrieben durchschnittlich 4,4 Tage (3,9 Tage im Vorjahr), eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

Herkunft der Gäste

Der Großteil unserer Gäste kommt aus Bayern, gefolgt von Nordrhein-Westfalen, Rheinlandpfalz, Hessen, Niedersachsen, Baden-Württemberg, Sachsen und Thüringen. Noch ausbaufähig ist sicher der Anteil bei den Gästen aus dem Ausland.

Trend

Der Trend zu kürzeren Aufenthalten wird immer mehr. Die Gäste buchen spontaner und auch kürzer. Hier ist eine Zusammenarbeit mit den Vermietern, bezüglich richtiger Belegmeldungen, von äußerster Wichtigkeit. Gerade über die Internetsuche erscheinen meist Vermieter, die in ihrem Belegkalender ständig frei gemeldet haben, bei Anruf des Interessenten aber hat der Vermieter dann plötzlich belegt. Für den Anfragenden ist dies meist unverständlich und führt zu einer starken Verärgerung und zu vielen Beschwerden.

Auch bei den Seminargästen kann man einen Trend zur kürzeren Aufenthaltsdauer feststellen. Die beiden Seminarhotels in Lenggries können bestätigen, dass die Firmen auch hier aus Wirtschaftsgründen zu kürzen beginnen. Klassifizierte Häuser werden beim Neugast absolut bevorzugt. Eine Klassifizierung wird deshalb seitens der Gästeinformation sehr empfohlen. Auf einen guten Standard, auf Qualität und ein stimmiges Preis-Leistungsverhältnis wird heutzutage vom reiseerfahrenen Gast viel Wert gelegt.

Pauschalangebote

Der Winter 2008/2009 brachte 380 Winterpaketbuchungen und somit einen Umsatz von 28.942 Euro. Neu waren heuer die Sommerpauschalangebote „Aktive Gesundheitswochen“ sowie die Pakete „Wander-Bergerlebnis“, „Isar-Radl-Spaß“, „Nordic-Walking“, „Loslassen-Entspannen“ und „Kreative Erholung“. Diese wurden 22 Mal gebucht mit einem Umsatz von 485 Euro und dienen vorwiegend auch als Werbeinstrument, welche an Gäste mitverschickt und im Internet vermarktet werden.

Gästeehrungen

Im Jahr 2009 wurden 14 Gästeehrungen von der Gästeinformation durchgeführt. Dabei wurden 226 Gäste von Tourismusleiterin Frau Rehm und Helfern des Tourismusvereins geehrt. Die Bilder wurden auf der Internetseite veröffentlicht.

Termine und Veranstaltungen

Zum ersten Mal gab es im Jahr 2009 die **Lenggrieser Wanderwochen**. Diese wurden gut angenommen. Im Jahr 2010 wird es hierzu auch noch eine Pauschale geben.

Der Höhepunkt im Jahr 2009 war das „**Historische Flößerfest**“, welches im August stattfand zur Feier des „Internationalen Flößerprädikats“. Dieses wurde im Januar vom Präsidenten der Internationalen Flößervereinigung Angel Portet an die Gemeinde verliehen. Die Gästeinformation als Veranstalter möchte hier ein herzliches Dankeschön für die positive Zusammenarbeit mit dem Holzhacker- und Flößerverein, dem Bauernverein Lenggries sowie allen Mitwirkenden und Helfern aussprechen. Über 20 Marktstände mit

historischem Handwerk sowie Stände mit Bauernschmankerl und regionalen Spezialitäten zogen sich durch die Festmeile um den Rathausplatz Richtung Kurgarten. Das Rahmenprogramm war aufeinander abgestimmt mit der Blasmusik Lenggries, einem Flößer-Theater, Historischen Stelzengängern, Landsknecht-Treiben, einem Kinderprogramm sowie historischen Themen rund um die Flößerei. Der Dämmerstopp mit den Isarwinkler Spitzbuam, eine Flößerbar sowie eine Feuer-Show ließen den kurzweiligen Tag im Kurgarten ausklingen. Frau Strunz organisierte zu diesem Fest im Heimatmuseum eine Sonderausstellung über die Flößerei, welche ebenfalls ein besonderer Anziehungspunkt war. Hier noch ein Herzliches Vergelt's Gott an Frau Strunz. Auch das Wetter spielte mit und lockte über 4000 Besucher zu diesem großartigen Ereignis nach Lenggries ! Weitere Ausführungen Seiten 47, 61, 70.

09.01.2009	Verleihung Prädikat „Internationales Flößerdorf“ für Lenggries durch den Präsident der Internationalen Flößervereinigung Angel Portet
10.01.2009	Dreh am Brauneck mit Martina Ertl für Bayernjournal im Sat1 (Ausstrahlung 23.01.2009)
16.01.2009	Begrüßung der Gewinnerfamilie der Schneebayern Kampagne im Four Points by Sheraton Brauneck Hotel
24./25.01.2009	Fassdauben WM, Brauneck
05.02.2009	Tourismus-Ausschuss Lenggries – Sitzung
19.02.2009	Sitzung des Fachbeirats für Tourismus - Tölzer Land
04.03.2009	Benefizkonzert des Musikkorps zu Gunsten der Bergwacht
11.03. 2009	Kurkartenverlosung mit Annemarie Gerg
15.03.2009	FIS Damen-Slalom am Weltcuphang
23.03.2009	Tölzer Land Markenprozess – Sitzung Touristiker
30.03.2009	Isarradweg-Sitzung, Bad Tölz
27.04.2009	Schneebayern – Feed-back Sitzung, München, ByTM
30.04.2009	Begrüßung der Bretonen in Lenggries, Pfarrheim
04.05.2009	Verkehrsamtsleiterbesprechung Tölzer Land
12.05.2009	Tölzer Land Markenprozess - Leistungsträgerworkshop
15.05.2009	Olympia Bewerbung 2018, Infoveranstaltung, München
19.05.2009	Vermietersversammlung, Alpenfestsaal
16.06.2009	Tölzer Land Markenprozess – Sitzung Touristiker

26.05.2009	Tölzer Land Markenprozess – Leistungsträgerworkshop
23.06.2009	Sitzung des Fachbeirats für Tourismus – Tölzer Land
30.06.2009	Tölzer Land Markenprozess – Sitzung Touristiker
06.07.2009	Tölzer Land - Feratel-Sitzung, Kochel
13.07.2009	Tölzer Land -Tiscover-Sitzung, Bad Tölz
14.07.2009	Verkehrsamtsleiterbesprechung Tölzer Land
16.07.2009	Empfang der italienischen Radfernfahrergruppe Venedig - München
20.07.2009	Tölzer Land - Workshop Geschäftsmodell FERATEL
22.07.2009	Tölzer Land – Facharbeitsgruppe Tourismus
25./26.07.2009	Lenggrieser Dorfessen
31.07.2009	Berggehen 2009 – Start –Begrüßung am Rathausplatz
01.08.2009	Nudlparty, Sport Sepp – Berggehen 2009
02.08.2009	Fest am Berg
07.-17.08.2009	Lenggrieser Sommerfestwoche
09.08.2009	Bergmesse Lenggrieser Hütte, 100 Jahre Alpenverein
11.08.2009	Schneebayern Workshop, München ByTM
30.08.2009	Historisches Flößerfest mit Sonderausstellung im Heimatmuseum
03.09.2009	Sitzung „Wir sind Tourismus“ – Tourismusverband Oberbayern, Lenggries
30.09.-02.10.2009	Schneebayern – Roadshow in Amsterdam
03.10.2010	Alm-Kirta mit Bergmesse und Hoagascht, Stie-Alm
23.11.2009	Verkehrsamtsleiterbesprechung Tölzer Land
30.11.2009	Pressekonferenz Alpen Plus Partner, Schliersee
03.12.2009	Jahreshauptversammlung Tourismusverein Lenggries
20.12.2009	Skiopening Brauneck 3. Münchner Schneefest – Kinderolympiade
28.12.2009-06.01.2010	Lenggrieser Glühweinstandl am Rathausplatz

(Die Auflistung aller Veranstaltungen im Jahr 2009 ist hier nicht möglich!)

Gästebetreuung

Laternenwanderungen:

18 Wanderungen (8 im Winter und 10 im Sommer) wurden durchgeführt mit 299 Teilnehmern

Bergwanderungen ganztägig:

11 Touren wurden durchgeführt mit insgesamt 71 Teilnehmern

Halbtageswanderungen:

2 Touren wurden durchgeführt mit 9 Teilnehmern

Almwanderungen:

8 Wanderungen wurden durchgeführt mit insgesamt 95 Teilnehmern

Dorfführungen:

10 Führungen wurden durchgeführt mit 72 Teilnehmern

Schlossführungen:

10 Führungen wurden durchgeführt mit insgesamt 71 Personen

Gästeschießen:

3 Schießwettbewerbe wurden durchgeführt mit 34 Teilnehmern

Werbung 2009

Anzeigenwerbung

2009 wurden Anzeigenwerbungen in Zusammenarbeit mit Agenturen in Auftrag gegeben. Insgesamt erschienen ca. 25 verschiedene Anzeigen in Zeitungen, Wochenzeitschriften, Special-Interest-Magazinen und Reisebeilagen deutschlandweit.

Mit dem Reiseveranstalter DerTour wurde auch eine Postkartenkampagne für Lenggries kreiert.

PR

Zudem erschienen zahlreiche redaktionelle Berichte über Lenggries in verschiedenen deutschen Zeitungen. Die Pressearbeit wurde verstärkt durch die Kooperation mit der PR-Agentur Kunz & Partner. Insgesamt wurden 13 Medienkooperationen mit Gewinnspiel in großen Zeitungen durchgeführt mit einem Medienwert von 1.318.526 Euro. Weiters wurde eine Pressereise vom Tölzer Land organisiert mit dem Titel „Winterfreude im Tölzer Land - Winter-Erlebnis & Genuss zwischen München und den Alpen“. Diese fand vom 12.-15. Februar 2009 statt. Die Journalisten wurden zu einem Skitag am Brauneck eingeladen. Ausklang in Lenggries war ein Rodelabend auf der Reiseralm. Weiters wurden 2009 verschiedene TV-Teams vor Ort betreut.

Gästekarten-Aufwertung

Ein großer Kostenaufwand 2009 war die Einführung der kostenlosen Fahrt mit der Gästekarte mit der RVO-Bus-Linie 9564 und 9553 von Lenggries nach Bad Tölz. Über das zukünftige Finanzierungsmodell muss man sich 2010 noch einig werden. Wichtig ist in jedem Fall die Aufwertung der Gästekarte für den Gast, welche beim Vermieter auch die Meldemoral erhöhen soll.

Internet

Weiters wurde die Internetseite in Englisch übersetzt. Es wurden 2009 vier Newsletter verschickt. Mit dem Gewinnspiel auf der Homepage stieg der Email-Adressbestand im Newslettermodul. Im Jahr 2009 hatten wir 594.759 Besucher auf unserer neuen Internetseite www.lenggries.de. Die stärksten Monate waren der Februar mit 111.049 Besuchern und der Dezember mit 90.136 Besuchern. Hier können wir einen deutlichen Erfolg gegenüber der alten Homepage verzeichnen! 79,80 % kommen über die Suchmaschine Google Deutschland auf unsere Homepage. Weiters wurden Bannerwerbungen auf verschiedenen Portalen mit Verlinkung auf www.lenggries.de geschaltet.

Messen

Die Messewerbung wurde in Kooperation mit dem Tölzer Land, der ARGE Oberbayerisches Alpenvorland, dem Tourismusverband Oberbayern sowie dem Tourismusverein Lenggries durchgeführt.

Lenggries war zusammen mit dem Tölzer Land auf folgenden Messen 2009 aktiv dabei:

- Reisemarkt Rhein-Neckar-Pfalz in Mannheim (09.01.-11.01.2009)
- CMT und CMT Rad in Stuttgart (17.01.-25.01.2009)
- Internationale Grüne Woche (16.01.-25.01.2009)
- Ferienmesse St. Gallen (06.02.-08.02.2009)
- F.R.E.E. München (26.02.-02.03.2009)
- Franken Aktiv und Vital in Bamberg (06.03.-08.03.2009)
- Die 66 (24.04.-26.04.2009)

Zusammen mit dem Tourismusverein Lenggries und dem Brauneck Hotel fuhr die Gästeinformation Lenggries die Consumenta in Nürnberg vom 01.-09. November 2009 an. Das Interesse der Besucher am Stand war groß. Als Attraktion am Stand mit dabei war u.a. auch Herr Klima vom Falkenhof mit einem seiner Falken. Weiters lockte man Besucher mit regionalen Spezialitäten und Hirschkuss-Stamperl an den Stand.

Merchandising

Zusammen mit Sport Sepp entstanden verschiedene Poloshirts und T-Shirts mit Lenggries Logo, sowie Käppi, Einkaufstaschen und Regenschirme, welche als Souvenir in der Gästeinfo verkauft werden. Man kann diese Artikel auch direkt bei Sport Sepp bestellen.

Fotoshooting

Für Werbezwecke wurde auch ein Fotoshooting mit Annemie Gerg für Wander- und Mountainbikeaufnahmen organisiert sowie weiteres Bildmaterial für Werbezwecke angekauft.

Erlebnisbad Isarwelle

Außerdem wurden für das Erlebnisbad Isarwelle verschiedene Anzeigen in Zeitungen und Magazinen geschaltet. Werbespots „Vom Berg ins Wohlfühlbad“ wurden auf Radio Alpenwelle gesendet. Im Dezember beteiligte man sich auch noch beim Radio-Alpenwelle-Adventskalender mit dem Gewinn 10 Freieintritte inkl. Aqua-Aerobic Kurs in der Isarwelle. Unsere Pauschalen beinhalten auch immer Freieintritte in die Isarwelle. Dies ist auch ein wichtiges Werbeinstrument, um auf das Erlebnisbad in Lenggries aufmerksam zu machen.

3. Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Hochwasserschutz – Straßen und Wege – Feuerwehr – Rettungswesen

3.1 Bäche – Wildbäche – Gewässer 3. Ordnung

Nachdem der Weiherbach bei Hochwasser immer öfters über die Ufer tritt, lässt die Gemeinde Lenggries vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim ein Hochwasserschutzkonzept ausarbeiten. Hierbei werden unter anderem auch die Auswirkungen der künstlichen Eingriffe z. B. Verbauungen, Überdeckungen, Ableitungen oder verbotene Einleitungen von Niederschlagswasser genau untersucht. Gerade das verbotene Einleiten der Dachwässer bereitet große Probleme. Sobald eine Beurteilung des Wasserwirtschaftsamtes vorliegt, wird mit den Anliegern bezüglich der weiteren Maßnahmen und Umsetzungen rechtzeitig Kontakt aufgenommen.

Mühlbach

Die Gemeinde Lenggries lässt vom beauftragten Ing.-Büro ein Konzept zur Hochwasserfreilegung des Mühlbaches ausarbeiten. Hierbei geht es darum, die Überschwemmungsbereiche im Unterlauf des Mühlbaches zu reduzieren. Sobald die Planung fertig ist, kann mit den Grundeigentümern bezüglich des Grunderwerbs Kontakt aufgenommen werden.

Lahngraben

Für den Hochwasserausbau des Lahngrabens wurde die Erstellung eines Konzeptes in Auftrag gegeben. Ziel der Planung ist das schadlose Ableiten von künftigen Hochwässern (Entwurf mit rechnerischem Nachweis). Sobald die Planung steht und mit dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim abgesprochen ist, werden die weiteren Schritte eingeleitet.

Krottengrabenbrücke

Unter der Leitung des Amtes für Landwirtschaft und Forsten, Miesbach, wurden die Bauarbeiten für die Sanierungsmaßnahme am Krottengraben umgesetzt. Die Baulastträgerschaft wurde von der Gemeinde Lenggries übernommen. Die bestehende Brücke wurde abgerissen und zum Hang hin eine Wegverlegung durchgeführt. Die Baukosten betragen ca. 30.000,- Euro, wovon etwa 75% vom Staat gefördert wurden. Der Rest wird von den Grundanliegern übernommen.

3.2. Ausbau von Straßen, Plätzen, Rad- und Gehwegen

Im Kanalbau BA 15 wurde der Ludwig-Thoma-Weg im oberen Teil vom Karl-Stieler-Weg aufwärts neu asphaltiert.

Im Kanalbau BA 20 wurde die Straße am Halsbach mit Mineralgemisch angelegt.

Im Kanalbau BA 18 südliche Ortsteile wurden folgende Straßen neu asphaltiert:

- Im Ortsteil Holz von der Zufahrt an der B 13 in Almbach bis zu den Anwesen „Steffelbauer“ und „Guflmüller“.
- Die Zufahrtsstraße Hellerschwang vom „Langkasper“ bis zum „Hirschloher“.
- Die Zufahrtstraße zum Ortsteil Klaffenbach.

Im Kanalbau BA 21 wurde die Zufahrtstraße zu dem Luxemburgischen Anwesen nördlich des Kalvarienbergs („Malervilla“) neu asphaltiert.

Straßensanierungen

Neben den vom Bauhof vorzunehmenden, normalen Straßeninstandsetzungen mussten drei Straßen (Bergbahnstraße, Waldfriedhofstraße, Straße nach Hohenburg) durch Fremdvergabe generalsaniert werden. Bei der Bergbahnstraße und der Hohenburgstraße wurden die Schadstellen großflächig abgefräst und mit einer neuen ca. 4 cm Deckschicht versehen.

Die Waldfriedhofstraße musste komplett gefräst und neu profiliert werden. Außerdem wurde sie mit einer ca. 8 cm. Tragdeckschicht versehen.

3.3 Bestattungs- und Friedhofswesen

Insgesamt wurden auf dem Waldfriedhof bisher 987 Personen bestattet.

Im Jahr 2009 erfolgten 32 Beerdigungen, davon 11 Erd- und 21 Urnenbestattungen.

Die Leichenhalle wurde 5 mal bei Überführungen genutzt.

Bei 30 Grabstätten wurde das Nutzungsrecht verlängert.

zurzeit sind folgende Gräber belegt:

- Grabstellen für Erdbestattungen	490
- Reihengräber	7
- Urnengräber	64
- Urnennischen (Wand und Anlage gegenüber)	39
- Urnennischen (Turm)	48

Freie Grabstellen sind noch vorhanden:

- Erdbestattungen	39
- Reihengräber	8
- Urnengräber	14
- Urnennischen (Wand und Anlage gegenüber)	5
- Urnennischen (Turm)	0

Die im Herbst in unmittelbarer Nähe des Urnennischenturmes errichtete neue Urnennischenanlage umfasst 48 Nischen, von denen bisher 1 belegt ist.

3.4 Feuerwehr

- Allen Feuerwehrdienstleistenden sei an dieser Stelle für die schwierigen, verantwortungsvollen und mit einem hohen Maß an Einsatz erbrachten Tätigkeiten im Vollzug der Aufgaben des Feuerwehrwesens gedankt.
- Im Alter von 65 Jahren verstarb der langjährige, ehemalige Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Lenggries, Hans Willibald (Ausführliches vgl. Seite 71).
- Für Feuerwehrbeschaffungen (Feuerwehrbekleidung und sonstige, laufende Aufwendungen) wurden im Berichtsjahr rd. 130.000 € bereit gestellt. Weiter wurden für feuerwehrtechnische Neuanschaffungen rd. 90.000 € ausgegeben. Demgegenüber standen Zuschüsse in Höhe von rd. 92.700 €.

3.5 Standesamt

Im Jahr 2009 wurden neben der laufenden Fortführung der Personenstandsbücher folgende Tätigkeiten erledigt:

Beurkundungen:

- Geburten	2
- Eheschließungen	54
- Anmeldungen von Eheschließungen bei Heirat in einem anderen Standesamt	12
- Sterbefälle	48
- Vaterschaftsanerkennungen	4
- Zustimmung zu Vaterschaftsanerkennungen	2
- Ehefähigkeitszeugnisse	3
- Namensänderungen	9
- Kirchengaustritte katholisch	24
- Kirchengaustritte evangelisch	14

Sonstiges:

- Familienbuchanforderungen	5
- Familienbuchübernahmen wg. Rückf. z. Heir.Ort	11

3.6 Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Anzeigepflichtige Veranstaltungen	48
- Fischereischein-ausstellungen	50
- Beglaubigungen verschiedener Art	204
- Beteiligungen an Hausdurchsuchungen durch polizeiliche Anordnung	4
- Verschiedene Erlaubnisse und Bescheide nach dem Landesstraf- u. Verordnungsgesetz	15
- Unterbringung von Obdachlosen	2
- Beschwerden wegen Lärmbelästigungen	12
- Verdienstausfallerstattungen für Feuerwehr	7
- Erstattungen für Technische Hilfeleistungen der Feuerwehr (Gebührenbescheide)	19
- Ausnahmegenehmigungen f. Kraftfahrzeugverkehr zum Befahren gesperrter Straßen, Feld- u. Waldwege	36
- verkehrsrechtliche Anordnungen (ohne Baustellen)	24
- verkehrsrechtliche Anordnungen für Baustellen	65

Fundamt

- Verschiedene Fundgegenstände abgegeben	121
- Fahrräder abgegeben	48

Führung der Gebührenkasse

Gebührenanfall Standesamt, Ordnungsamt, Meldeamt	15.927,90 €
---	-------------

4. Prinz-Heinrich-Kaserne

Im August 2009 wurde das Areal der Prinz-Heinrich-Kaserne (einschließlich Sportplatz) an zwei Investoren verkauft (insgesamt 190.000 m²). Dass der Verkauf ohne vorhergehende Kontaktaufnahme mit der Gemeinde von staten ging, dürfte nicht zuletzt auch auf die unfaire Vorgehensweise des Landratsamtes Bad Tölz-Wolfratshausen zurückzuführen sein. Obwohl das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen schon seit Mai 2006 Kenntnis vom Antrag auf Beseitigung der Kasernenanlagen und auch Kenntnis vom Planungswillen der Gemeinde hatte, sicherte die Kreisbehörde den Investoren im Juli 2009 das Vorliegen eines bauplanungsrechtlichen Innenbereiches zu. Die Gemeinde wurde weder zu den Gesprächen des Landratsamtes mit den Investoren im Juli zugezogen noch erhielt sie die Chance, sich vor Auslauf des Zusicherungsschreibens zu dem Vorgang zu äußern. Für den gesamten Bereich der Prinz-Heinrich-Kaserne besteht derzeit ein Bebauungsplanaufstellungsbeschluss mit dem Planungsziel der Renaturierung des Kasernengeländes und Nutzung dieser Flächen als Flächen für naturschutzrechtliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Des weiteren wurde für den Bereich des Kasernenareals eine Veränderungssperre erlassen. Das Bebauungsplanverfahren wird nach dem derzeitigen Beurteilungsstand weiter geführt werden (vgl. auch Ausführungen Seite 18, 1.2 und Seite 70).

IV. Sozialwesen, soziale Einrichtungen

Sozialamt

- laufende Betreuung von Sozialhilfeempfängern
- Anträge auf Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung, Hilfe zur Pflege oder einmalige Hilfen 44
- Ausstellungen der Sozialcard 51
- Anträge auf Wohngeld/Wohnberechtigungsschein 113
- Anträge auf Rundfunkgebührenbefreiung 120
- Anträge auf Telefongebührenvergünstigung und eon Sozialtarif 51
- Anträge auf Feststellung einer Schwerbehinderung und Blindengeld 75
- Ausnahmegenehmigungen zur Bewilligung von Parkerleichterungen für Schwerbehinderte 31
- Beratung in Schwerbehindertenangelegenheiten

- Lfd. Altenbetreuung durch Organisation von Haushaltshilfen, ambulanten Krankenhilfen in Zusammenarbeit mit dem sozialen Außendienst des Landratsamtes
- Verwaltung des gemeindlichen Sozialfonds

Haus der Senioren

- Verwaltung des gemeindlichen „Hauses der Senioren“; derzeit 24 Bewohner (17 Frauen, 7 Männer)
- Zusammenarbeit mit dem Kreispflegeheim

Versicherungsamt

- | | |
|--|-----|
| - Anträge auf Altersrente | 64 |
| - Anträge auf Erwerbsminderungsrente/Hinterbliebenenrente | 49 |
| - Anträge auf Krankenversicherung der Rentner | 94 |
| - Anträge auf Kontenklärung, Kindererziehungs- bzw. Berücksichtigungszeiten, Anrechnungszeiten, Ersatzzeiten | 100 |
| - Änderung beim Postrentendienst | 24 |
| - laufende Beratung in Rentenangelegenheiten | |

Sonstiges

- Leitung und Organisation der Europawahl am 07.06.2009, der Bundestagswahl am 27.09.2009 und des Volksbegehrens „Für echten Nichttraucherschutz!“ vom 19.11. bis 02.12.2009 (vgl. auch V.)
- Organisation und Abwicklung der Ferienpassaktion 2009
- Organisation und Abwicklung der Jahrmärkte 2009
- Zusammenarbeit mit dem Jugendtreff Lenggries

V. Einwohnermelde-, Gewerbe- und Ausländerwesen

Der Einwohnerstand zum 31.12.2008 ist nach einem starken Anstieg im ersten Halbjahr wieder etwas zurückgegangen. Die Anzahl der Nebenwohnungen ist ebenfalls wieder leicht zurückgegangen.

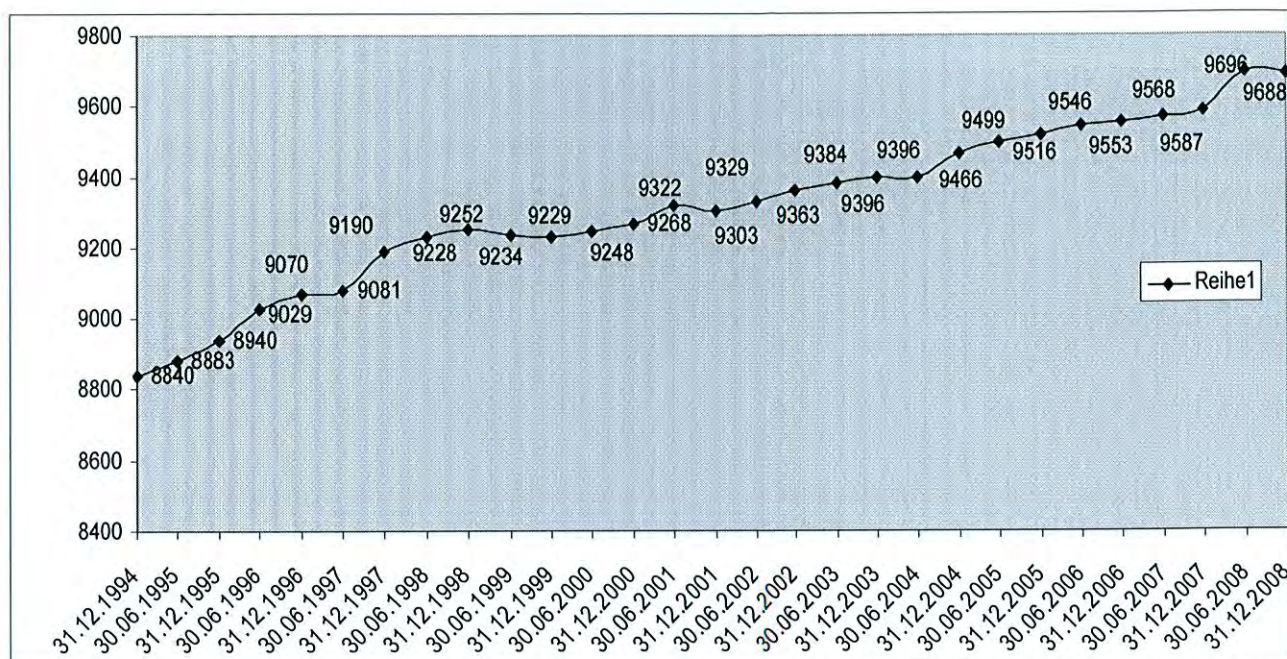
Im Bereich Gewerbewesen ist die Anzahl der Gewerbebetriebe bzw. Selbständigen im Jahr 2009 weiter gestiegen.

Dem Meldeamt oblag die verwaltungstechnische Abwicklung des Ferienpasses ebenso, wie die verwaltungstechnische Abwicklung der Bundestagswahl und des Volksbegehrens.

Für den Bereich des Einwohnermelde-, Gewerbe- und Ausländerwesen ergeben sich folgende Zahlen und Daten:

- Einwohnerstand am 30.06.2008 (lt. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung)	9.696
- Einwohnerstand am 31.12.2008 (lt. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung)	9.688
- Anmeldungen vom November 2008 bis Oktober 2009	542
- Abmeldungen vom November 2008 bis Oktober 2009	574
- Ummeldungen innerhalb der Gemeinde	282

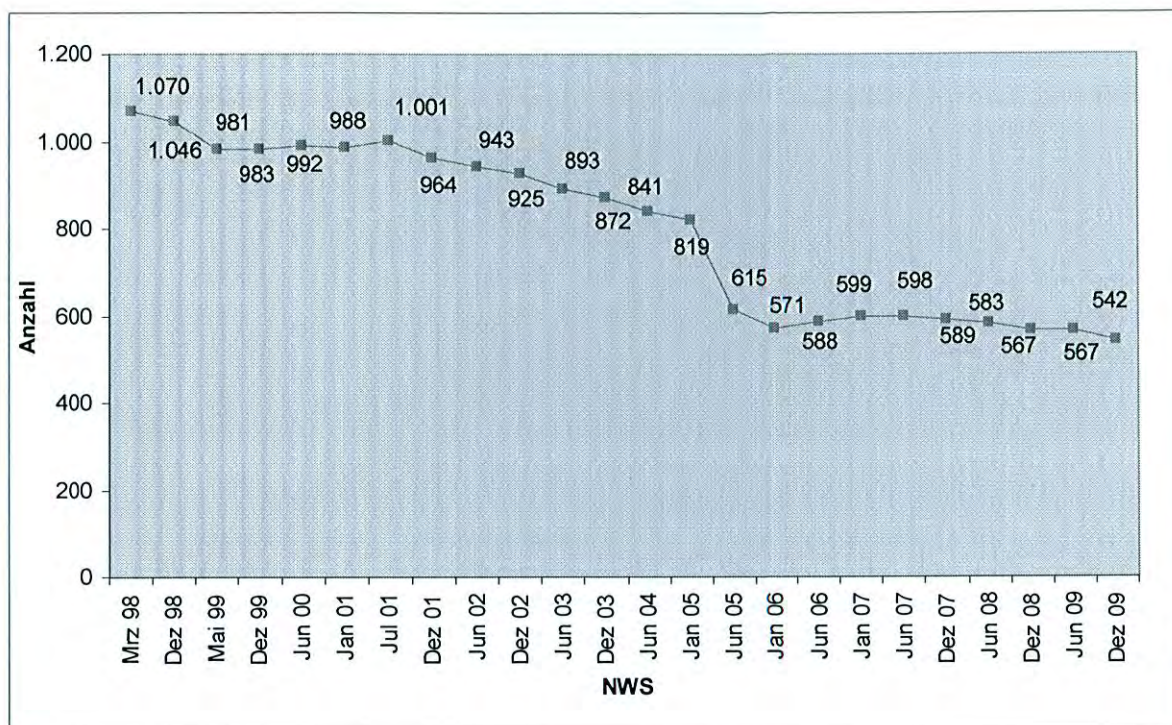
Bevölkerungsentwicklung lt. Stat. Landesamt seit 1994



Ausländerwesen

- Anmeldungen	97
- Abmeldungen	94

Entwicklung der Nebenwohnsitze seit 1998

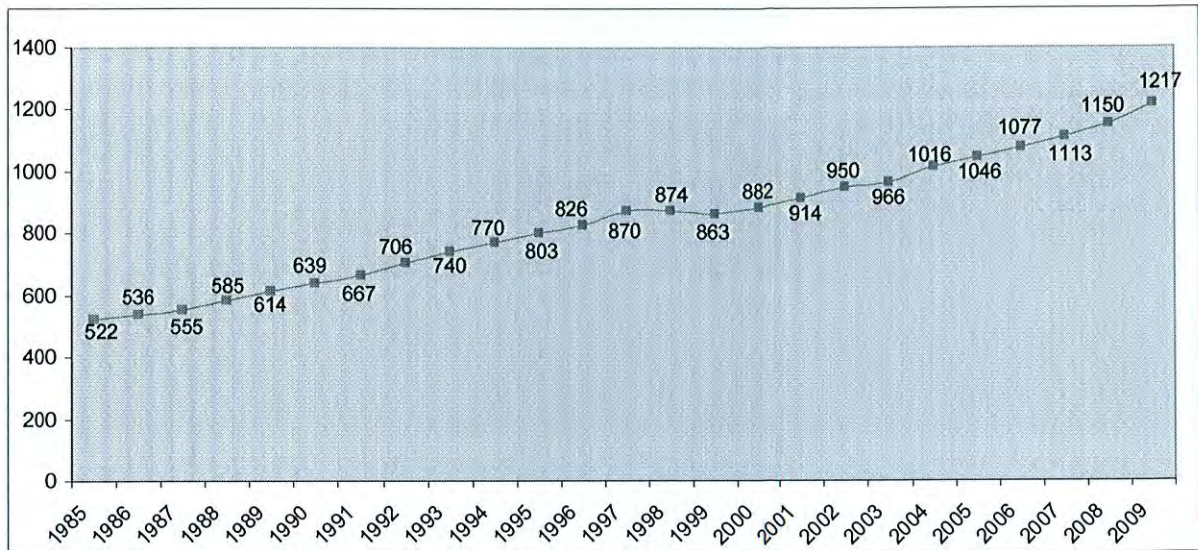


Personenstandsfälle

- Eheschließungen	62
- Geburten	105
- Sterbefälle	80

Gewerbewesen

- Anmeldungen	161
- Abmeldungen	101
- Ummeldungen	36

Anzahl Gewerbebetriebe seit 1985

Wehrerfassung Jahrgang 1991 52

Gestattungen bzw. vorübergehende Gaststättenerlaubnisse 22

Lohnsteuerkarten 5.941

Paßamt

- Reisepässe	322
- Vorläufige Reisepässe	27
- Personalausweise	1.019
- Vorläufige Personalausweise	99
- Kinderausweise	128

Ferienpaß

Veranstaltungen	47
teilnehmende Kinder	669

Bundestageswahl 2009

- Wahlberechtigte	7.338
- Wähler	5.378
- davon Briefwähler	1.915
- Wahlbeteiligung	73,29 %

Volksbegehren „Für echten Nichtraucherschutz“

- Stimmberechtigte	7.347
- Unterschriften	959
- Wahlbeteiligung	13 %

VI. Steuer- und Gebührenamt

Grundsteuer A	644	Hauptveranlagungen
Grundsteuer B	5021	Hauptveranlagungen
Gewerbesteuer	278	Hauptveranlagungen
Müllgebühren	3219	Hauptveranlagungen
	377	Änderungsbescheide
	1	Jahresabrechnung AWU
	920	Stk. Verkauf Restmüllsäcke
	2	Abrechnung Müllsäcke AWU
	12	Monatsmeldungen Fa. Heinz
	12	Monatsmeldungen AWU
	12	monatliche Tonnenbestellungen
Verbrauchsgebühren	2563	Endabrechnungen
	397	Zählerwechsel
	32	neue Zähler eingebaut
	3	Zähler abgemeldet
	103	Eigentumswechsel
	94	Kanalanschlüsse
	20	Zwischenablesungen
Abwasserabgabe für Kleineinleiter	25	Überprüfungen Haushalte
	7	Haupt-/Änderungsveranlagungen
	1	Jahreserklärung an LRA
Abwasserabgabe für Großeinleiter	1	Abgabeerklärung für Fall
	1	Abgabeerklärung für Lenggries
Schmutzwasserabgabe/ Niederschlagswasser	1	Abgabeerklärungen f. Fall
	1	Abgabeerklärungen f. Lenggries

Wasserwerk	5	Materialrechnungen
Klärwerk	39	Materialrechnungen
Hundesteuer	322	Hauptveranlagungen
Umsatzsteuer	12	monatliche Erklärungen
	1	Jahreserklärung

VII. Gemeindekasse

Buchungen im Lastschrifteneinzug Gemeinde	24.738
Buchungen im Lastschrifteneinzug Gemeindewerke	10.255
Buchungen im Überweisungsverfahren Gemeinde	4.084
Buchungen im Überweisungsverfahren Gemeindewerke	1.370
Gesamtzahl der Buchungen im Zeitbuch	93.573
Gesamtzahl der Buchungen im Sollbuch	11.475
Einzahlungen im Barzahlungsverkehr	920
Auszahlungen im Barzahlungsverkehr	437
Anzahl der Mahnungen und Zahlungserinnerungen	1.245
Anzahl der Zwangsvollstreckungsankündigungen	75
Anzahl der Vollstreckungsaufträge an Gerichtsvollzieher	37
Anzahl der Forderungsanmeldungen in Zwangsverwaltungs-, Zwangsversteigerungs- u. Insolvenzverfahren	10
Anzahl der Pfändungs- u. Überweisungsverfügungen	19
Anzahl der bearbeiteten Amtshilfeersuchen anderer Behörden	17
Anzahl der laufenden Stundungen	75
Anzahl der Scheckeinreichungen	154

VIII. Kultur – Kinderbetreuung – Schulen – Sport

1. Kultur

Archiv

Das Gemeindearchiv ist mittlerweile eine feste Institution geworden, wenn es um Fragen zur Geschichte von Lenggries und seinen Ortsteilen geht. Über die regelmäßigen Artikel in den Lenggrieser Nachrichten „aus dem Gemeindearchiv“ wird das Interesse für die Vergangenheit stetig mehr geweckt und daher nehmen auch die Anfragen an das Archiv andauernd zu. Zu Beginn des Jahres mit Inkrafttreten des neuen Personenstandsgesetzes erfolgte die Übernahme der ältesten Standesamtsakten, die nun dem Archivrecht unterliegen. Mit der Übernahme des **Standesamts der Gemeinde Jachenau** zum 01.05.2009 wurde auch das Lenggrieser Gemeindearchiv um die historischen Akten aus der Gemeinde Jachenau, d.h. wieder um einige lfd. Meter, erweitert.

Museum

Das erste Halbjahr 2009 im Heimatmuseum gehörte noch der frühesten Geschichte der Gemeinde. Mit der **Sonderausstellung „Jahr der Bronzezeit – Die ersten Lenggrieser“** konnten junge und jüngste, wie auch ältere Lenggrieser mit der neuesten Forschung zur Geschichte ihrer Heimat in Kontakt kommen. Zentrum der Ausstellung war das Leben in der frühen Bronzezeit am nördlichen Alpenrand. Rekonstruktionen von Kleidung, Schmuck und Bewaffnung gewährten dem Besucher einen Einblick in Zeit vor etwa 3500 Jahren. Nicht zuletzt der Nachbau des Bronzezeit-Hauses im Maßstab 1:1, ließ bei manchem Besucher die Vorgeschichte lebendig werden. Themen, wie Hausbau, Ernährung/Vorratshaltung, Bronzeguss, Fernhandelsbeziehungen ins Inntal und der Nachbau eines originalen Bronzeschmelzofens verdeutlichten das frühe Handwerk und den Handel in Lenggries.

Ein Fundstück aus der Ausstellung ist zu großen Ehren gekommen. Der Urnenfelderzeitliche Fleischhaken vom Brauneck ist 2009 in der Festschrift für A. Lang, Professorin für Vor- und Frühgeschichte an der Universität München, veröffentlicht worden.

Das zweite Halbjahr 2009 stand im Zeichen des Jubiläums der Alpenvereinssektion Lenggries – **Sonderausstellung 100 Jahre Alpenvereinssektion Lenggries**. 100 Jahre Geschichte waren in den beiden Sonderausstellungsräumen zu besichtigen. Ins Auge fielen die Figurinen mit der Schi- und Bergkleidung von 1900 bis 2009. Ein aufgebautes historisches Biwak bestach durch seinen guten Erhaltungszustand und auch die historische Bergausrüstung sorgte bei den Besuchern für Aufsehen.

Mit der **Sonderausstellung „Die Flößerei auf der oberen Isar“** im Rahmen des Flößerfestes 2009 konnten die Besucher in die historische Flößerei im Isarwinkel eintauchen. Eine Filmdokumentation aus den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts rundete die Ausstellung ab.

Als Neuzugang an Spenden aus der Lenggrieser Bevölkerung ist als herausragendes Beispiel ein gerahmtes Ölgemälde von Peter Willibald zu nennen. Mit dem Aufruf der Gemeinde, Willibaldbilder für die nächste Sonderausstellung zur Verfügung zu stellen, hat sich ein Lenggrieser Ehepaar entschlossen, das Gemälde gleich dem Heimatmuseum zu schenken.

Der Kalkofen wird immer mehr zum Ziel für fremde Besuchergruppen. Schülerfahrten und Seminare aus ganz Deutschland machen immer häufiger Stopp bei dem letzten freistehenden Kalkofen.

2. **Kinderbetreuung (gemeindliche Kindergärten, Kindergarten Fachklinik Lenggries, Großtagespflege, Einzeltagespflege, Gastkinder)**

In der Gemeinde Lenggries wurde von Mai bis August 2009 eine Bedarfsermittlung über Kinderbetreuungsplätze nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz durchgeführt. Es wurden 2 Auswertungen vorgenommen:

- Belegung der Einrichtungen ab 01.09.2009 unter Berücksichtigung der Anmeldungen und Wartelisten.
- Elternbefragung (Mai/Juni 2009)

Die Auswertungen führten zu dem Ergebnis, dass insbesondere bei den Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren ein Bedarf besteht, der ohne Umbau bzw. Erweiterungsmaßnahmen im Kindergarten Lenggries nicht gedeckt werden könnte. Seitens der Gemeinde wurden sofort alle Maßnahmen ergriffen, um die Voraussetzungen für eine schnelle Umsetzung (mit zeitlicher Aufteilung auf die Jahre 2009 und 2010, d.h. Aufteilung in Bauabschnitt I und Bauabschnitt II) zu erreichen. Möglich wurde das insbesondere, da teilweise ehemals durch das BRK genutzte Räume im Obergeschoß frei wurden und zusätzlich im Jahr 2010 eine Verlagerung der Bücherei vorgesehen ist, wodurch auch der restliche Teil des Obergeschoßes in den Kindergarten einbezogen werden kann. Mit dem Umbau werden insgesamt 24 Plätze für Kinder unter 3 Jahren geschaffen (12 Plätze durch einen separaten Krippenraum im Erdgeschoß und 12 Plätze im Rahmen der Altersöffnung und Verteilung auf die restlichen Gruppen). Im Bauabschnitt I wurden die ehemals vom BRK genutzten Räume in einen Gruppen- und Gruppennebenraum umfunktioniert. Der Bauabschnitt II sieht dann die Umwandlung eines Gruppenraumes im Erdgeschoß in eine Krippe (für 12 Kinder) vor. Die Regelgruppe im Erdgeschoss wird dann in das Obergeschoß (jetzige Bücherei) verlagert (vgl. auch Ausführungen Seite 21).

Zum 01.09.2009 ergab sich folgender Bedarf für Kinderbetreuungsplätze:

0-3 Jahre 32 Plätze bzw. Kinder

<u>davon</u>	Wichtel-Villa	13 Plätze
	KiGa Lenggr.	19 Plätze
	KiGa Wegsch.	0 Plätze
	Fachklinik Le.	0 Plätze

3-6 Jahre 278 Plätze bzw. Kinder

<u>davon</u>	KiGa-Lenggries	160 Plätze		
	KiGa-Wegscheid	75 Plätze		
	Fachklinik	25 Plätze		
<u>Gastkinder</u> 18 Plätze	{	Arche Noah Tölz	2 I-Plätze	
		Arzbach	5 Plätze	
		Jachenau	3 Plätze	
		Wald-KiGa Tölz	2 Plätze	
		Lebenshilfe Tölz	1 I-Platz	ab 1.12.08 HWS Tölz
		Gaißach	2 Plätze	
		Oberfischbach	1 Platz	ab 1.9.09 KiGa Lenggries
		Reichersbeuern	2 Plätze	<u>keine Anerkennung</u>
		AWO-Hort Bad Tölz	1 Platz	
	Gmund	1 Platz		

Einzel-Tagespflege (0-14 Jahre) ca. 10 Plätze bzw. Kinder

Insgesamt:	320 Plätze	davon
Gastkinder:	18 Plätze	

Anteil Betreuung Kinder außerhalb Gemeindebereich: **5,03 %**

Plätze KiGa-Lenggries:	179
Plätze KiGa-Wegscheid:	75
Gdl. Plätze gesamt:	254
Sonstige Plätze:	54 (= 17,53%)
	310 (ohne Einzeltagespflege)

Lenggrieser
Geburtenszahlen:

1995 – 128
1996 – 108
1997 – 132
1998 – 103
1999 – 102
2000 – 119
2001 – 95
2002 – 99
2003 – 91
2004 – 104
2005 – 102
2006 – 102
2007 – 92
2008 – 89
2009 – 105

3. Schulen

Schulsprengeländerung

Mit Wirkung ab 01.08.2009 wurde die bisherige Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen geändert. Die Änderung sieht u.a. vor, dass zum Schulsprengel der Volksschule Lenggries (Hauptschule) nunmehr auch das Gebiet der Gemeinde Wackersberg südlich der B 472 gehört. Schüler der Gemeinde Wackersberg aus dem Bereich der ehemaligen Gemeinde Oberfischbach gehören seit 01. August 2009 dem Schulsprengel der Gemeinde Königsdorf an. Die Schulsprengeländerung war möglich, weil die betroffenen Kommunen (Stadt Bad Tölz, Gemeinden Wackersberg, Königsdorf und Lenggries) damit einverstanden waren. Die Schulsprengeländerung hat im Hinblick auf die Aufrechterhaltung der Freizügigkeit der Hauptschule Lenggries Vorteile (ca. 6 Schüler pro Jahrgang werden zusätzlich in der Hauptschule Lenggries aufgenommen).

Einführung der Mittelschule

Der starke Geburtenrückgang in vielen Teilen Bayern, der Wunsch der Eltern, Ihre Kinder nach der vierten Grundschulklasse auf die Realschule bzw. auf das Gymnasium zu schicken und das ansteigende Anforderungsprofil der Ausbildungsbetriebe an die Hauptschulabsolventen bringen zahlreiche Hauptschulen in eine schwierige Situation und gefährden kleine Schulen sogar in deren Existenz. Von den knapp 1000 Hauptschulen in Bayern ist etwa ein Drittel einzügig. Insbesondere die kommunalen Schulaufwandsträger dieser Schulen befürchten deren Schließung. Gerade im ländlichen Raum sind die Schulen ein wichtiger Bestandteil der Infrastruktur. Ohne Kindertageseinrichtungen und Schulen verlieren diese Gemeinden ihren Nachwuchs vor Ort. Die kommunalen Spitzenverbände sowie viele Ausbildungsbetriebe haben Anregungen für eine ortsnahe Beschulung geliefert. Die die vom Kultusministerium erarbeitete Lösung heißt Mittelschule, also eine Weiterentwicklung der Hauptschule. Damit möglichst lange und möglichst viele Schulstandorte überleben können, ist an eine Verbundlösung gedacht, unter deren Dach sich zwei oder mehrere kommunale Schulaufwandsträger und deren Schulen auf freiwilliger Basis begeben können. Auch im Landkreis gibt es Überlegungen zur Verwirklichung eines derartigen Verbundsystems (für die Gemeinde Lenggries Verbund Süd mit der Schule Gaißach sowie der Jahnschule und der Südschule Bad Tölz).

Erweiterte Mittagsbetreuung in der Hauptschule

Mitinitiiert durch die Schulleitung der Hauptschule und dem Elternbeirat wurde in der Hauptschule Lenggries eine Nachmittagsbetreuung (mit Mittagessen) integriert. Bereits nach kurzer Zeit hat sich herausgestellt, dass dies ein Erfolgsmodell ist. Vor allem jene Eltern, die am Nachmittag aus beruflichen Gründen keine konkrete Versorgung für ihre Kinder sicherstellen können, schätzen diese Einrichtung sehr. Aber auch Schüler, deren Eltern die klare Struktur der Nachmittagsbetreuung schätzen, sehen große Vorteile in dieser Einrichtung („wenn die Kinder heimkommen, sind die Hausaufgaben gemacht“). Hinzu kommt, dass die Nachmittagsbetreuung auch für die Schüler eine Verbesserung der schulischen Leistungen zur Folge hat.

4. **Sport**

Die Ergebnisse und Erfolge der einheimischen Sportler sind in den Einzelheiten aus der Anlage 3 zum Jahresbericht ersichtlich (Jahresbericht der Vereine und sonstiger Einrichtungen). Für die ehrenamtlich Tätigen gilt – wie auch in der Vergangenheit – besonderer Dank für ihr Engagement in den Vereinen und sonstigen Institutionen für ihre überaus wichtige Arbeit.

IX. **Wirtschaftliche Entwicklung, Gewerbe, Handwerk, Handel, Land- und Forstwirtschaft**

1. **Gewerbe, Handwerk, Handel**

Die Erhaltung und der weitere Ausbau von Arbeitsplätzen sind zentrale Themen für die zukünftige Entwicklung jeder Gemeinde. Um die Bürger am Ort zu halten und im Wettbewerb mit anderen Orten bestehen zu können, müssen die Gemeinden helfen, Arbeitskräfte mit vielfältigen Qualifikationen zu gewinnen (Einzelhandel, Handwerksbetriebe, Gastgewerbe, Dienstleistungsbereich). Die Vielzahl unterschiedlicher Betriebe (mit einem sehr ausgewogenen Leistungsangebot) erweist sich gerade in der heutigen Zeit als stabilisierender Faktor im Wirtschaftsleben unserer Gemeinde. Die Gemeinde Lenggries wird auch in Zukunft in vielfältiger Weise die heimische Wirtschaft (wie auch in der Vergangenheit schon beispielsweise durch die Zurverfügungstellung bzw. Ausweisung von Gewerbegebietsflächen) unterstützen. Sie wird auch weiterhin bemüht sein, ein Umfeld zu bieten (z.B. durch Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur und Erreichbarkeit der Betriebe), das der Innovation und dem wirtschaftlichen Erfolg von Betrieben förderlich ist.

2. **Arbeitsmarkt**

Gegenüber dem Jahr 2008 (mit 127 Arbeitslosen) sind die Zahlen 2009 für den Bereich Lenggries angestiegen. Im Dezember 2009 waren insgesamt 163 Arbeitslose zu verzeichnen (davon 84 Männer und 79 Frauen).

3. Land- und Forstwirtschaft

3.1 Folgende Daten und Zahlen sind aus dem Bericht des Referates für Land- und Forstwirtschaft zu entnehmen:

- Rauschbrand (TierSG): Im Februar wurden Tierbesitzer der Gemeinde durch öffentliche Bekanntmachung in der Zeitung (bzw. Aushang) aufgefordert, Rinder die sie in die betroffenen Gebiete bringen zur Rauschbrandimpfung anzumelden. Es sind 5 Anmeldungen bei der Gemeinde eingegangen.
- Sonstige Aushänge des Veterinärarnantes wurden bearbeitet und weitergeleitet.
- Es sind 3 Anzeigen von Wildschäden bei der Gemeinde eingegangen. Niederschriften wurden erstellt, Schätztermine vorgegeben.
- Die Waldbesitzer der Gemeinde haben im Frühjahr 2009 ca. 7.900 Forstpflanzen über die Gemeinde Lenggries bestellt. Die Lieferung und Ausgabe wurde durch die Gemeinde organisiert.
- Laufende Anfragen der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern wurden bearbeitet.
- Gebühren für die Konfiskatentsorgung in Höhe von 445,50€ konnten in Rechnung gestellt und eingehoben werden.
- Für die angefallenen Telefongebühren wurden monatliche Abrechnungen erstellt.
Die Verteilung der Telefonbücher wurde erledigt.
Ebenso wurde die Wartung und Organisation der Telefonanlage mit der TELEKOM abgestimmt.
- Die anfallenden Arbeiten bezüglich der Verwaltung der Rathausschlüssel wurden laufend erledigt.

3.2 Forststraßenbau

- Der Bau des neuen hinteren Längentalweges, konnte im Jahr 2009 nahezu vollständig fertig gestellt werden.
- Zum Abschluss gebracht werden konnte der Bau der Ersatzbrücke über den Krottenbachgraben (Schwarzenbachtalstraße). Weitere Ausführungen hierzu vgl. Seite 36.

Anlage 1 zum Jahresbericht (Vorschau Jubiläen)

Vorschau für 2010

Folgende Maßnahmen sollen begonnen bzw. fertig gestellt werden:

- Wasser- und Kanalerschließung **Brauneckgebiet** sowie **Denkalm**
- **Aufstellung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes** (erste Verfahrensschritte)
- Maßnahmen zur Verbesserung des **Hochwasserschutzes (Ausbau weiterer Gewässer III. Ordnung, Wildbäche)**
- Weiterführung des **Bebauungsplanverfahrens** für das **Kasernenareal** (Grünfläche – Fläche für die Landwirtschaft)
- Kauf des **Sportplatzgeländes** nördlich der **Prinz-Heinrich-Kaserne**
- Ausbau und **Instandhaltung** gemeindlicher **Straßen, Wege, Plätze, Wanderwege** im Rahmen der gemeindlichen Leistungsfähigkeit
- Instandhaltung gemeindlicher Liegenschaften
- **Eingabeplanung** für die Errichtung einer **Sauna** beim Hallenbadareal und Beginn der Bauarbeiten
- Fertigstellung Umbaumaßnahmen **Kindergartengebäude Lenggries** (Schaffung von 24 Krippenplätzen)
- Umbau **Postgebäude**, Bahnhofsplatz (Umnutzung für Gemeindebücherei)

Jubiläen und sonstige, geschichtliche Erinnerungen im Jahr 2010

- Vor 790 Jahren erste Erwähnung von Lenggries. „Domina“ Irmingardis v. „Hohenburch“ übergab dem Kloster Biburg einen Leibeigenen. Unter den Zeugen: Udalricus de Lengingriez.
- Vor 780 Jahren wird Konrad von Tölz und Hohenburg, Bischof von Freising.
- Vor 695 Jahren wurde die Kirche in Lenggries – ohne Bestattungsrecht – mit der Kapelle von Hohenburg Filialkirche der Pfarrei Königsdorf im Dekanat Wolfrathausen.
- Vor 560 Jahren baute Herr Schöttl von Fall eine Brücke über die Walchen.
- Vor 510 Jahren wurde das Forsthaus in Vorderriß als Besitz der Herzöge von Bayern erwähnt.
- Vor 320 Jahren wurde die Holzbrücke über die Isar bei Lenggries erbaut.
- Vor 305 Jahren wurden in der Sendlinger Mordweihnacht 29 Lenggrieser getötet.
- Vor 210 Jahren starb Joseph Adolph von Herwarth (mit ihm erlosch das Geschlecht der Herwarth in Bayern im Mannesstamm).
- Vor 210 Jahren stand Hohenburg wegen Erbstreitigkeiten und hohem Schuldenstand unter gerichtlicher Verwaltung.
- Vor 185 Jahren wurde das Hörwarthsche Waisenhaus im Nebengebäude der Post in Lenggries aufgelöst (es bestand seit 1693).
- Vor 185 Jahren wurde das alte Mädchen-Schulhaus in der Kirchstraße neu gebaut
- Vor 170 Jahren wurde bei einem Hochwasser das Leimerschusteranwesen in Anger (Ortlieb) vom Wasser weggerissen.
- Vor 160 Jahren wurde der Lenggrieser Veteranenverein gegründet.
- Vor 145 Jahren wurde der Holzhackerverein Lenggries gegründet.
- Vor 140 Jahren kaufte Herzog Adolf von Nassau, der spätere Großherzog von Luxemburg, Hohenburg als seinen ständigen Sommersitz.
- Vor 140 Jahren fallen im deutsch-französischen Krieg 7 Lenggrieser.
- Vor 130 Jahren wurde die erste Gussröhrenleitung für die Wasserversorgung des Ortes Lenggries gebaut.
- Vor 125 Jahren wurde der Verschönerungs- und Fremdenverkehrsverein Lenggries gegründet.

- Vor 120 Jahren wurde nach dem Tod König Wilhelm III. Herzog Adolf von Nassau Großherzog von Luxemburg.
- Vor 105 Jahren wurde die erste Postautolinie in Deutschland, Strecke Bad Tölz – Lenggries eröffnet.
- Vor 100 Jahren wurde die Alpenvereinssektion Lenggries gegründet.
- Vor 100 Jahren fand die Gründung des Turnvereins Lenggries statt.
- Vor 90 Jahren wurde die Schule in Vorderriß eingerichtet.
- Vor 80 Jahren wurde die freiwillige Feuerwehr Schlegldorf gegründet.
- Vor 75 Jahren nahm der „Post-Martl“ die letzte Fahrt mit der Postkutsche nach Vorderriß und Jachenau vor.
- Vor 75 Jahren wurden die Viertelsgemeinden Lenggries, Anger, Wegscheid und Schlegldorf aufgelöst.
- Vor 65 Jahren, am 3. Mai, 20.00 Uhr, wurde Lenggries von amerikanischen Truppen besetzt.
- Vor 65 Jahren wurde das Feuerwehrgerätehaus Winkl eingeweiht.
- Vor 60 Jahren wurden die Feuerwehrgerätehäuser in Anger und Schlegldorf fertiggestellt.
- Vor 60 Jahren wurde ein Traktor für die Landwirtschaft des Gemeindekrankenhauses angeschafft, mit dem u.a. auch der gemeindliche Straßen- und Winterdienst durchgeführt werden musste.
- Vor 60 Jahren erhielt die Pfarrkirche St. Jakob neue Glocken (die alten Glocken wurden während des Krieges 1939-1945 für die Kriegsrüstung zwangsweise eingezogen).
- Vor 60 Jahren (im April) kehrte der letzte Lenggrieser Kriegsgefangene, Säcklermeister Josef Stadler, aus russischer Kriegsgefangenschaft in die Heimat zurück.
- Vor 60 Jahren wurde mit dem Bau der Wasserleitung nach Schlegldorf begonnen.
- Vor 60 Jahren erfolgte die Gründung des Schachclubs Lenggries.
- Vor 50 Jahren fand die Deutsche Alpine Skimeisterschaft am Brauneck statt.
- Vor 45 Jahren wurde ein Anlandungsvergleich zwischen dem Freistaat Bayern und der Gemeinde Lenggries geschlossen. 20 ha Staatsgrund wurden von der Gemeinde als ihr Eigentum beansprucht und im Vergleichsweg auch bekommen.

- Vor 45 Jahren erfolgte der Bau einer Wasserversorgungsanlage in Vorderriß mit einem Tiefbrunnen (Tiefe 21 m), eines Gebäudes zur Unterbringung einer Windkesselanlage mit Notstromversorgung und eines neuen Hauptwasserleitungsnetzes.
- Vor 40 Jahren wurde die Kläranlage in Steinbach in Betrieb genommen.
- Vor 40 Jahren wurden die Fischereirechte am Sylvensteinsee durch die Gemeinde Lenggries erworben.
- Vor 40 Jahren wurde der Angelsportclub Lenggries (nunmehr Fischereiverein) gegründet.
- Vor 40 Jahren wurde das Ozon-Hallenbad mit Schulsportanlage und Turnhalle fertiggestellt.
- Vor 40 Jahren wurden die zwei Tiefbrunnen (je 70 m) in Leger in Betrieb genommen.
- Vor 40 Jahren wurde die Sportanlage am Isarstadion mit einem Rasenplatz mit 400 m Umlaufbahn, einem Hartplatz und einem Sportheim mit sanitären Anlagen in Betrieb genommen.
- Vor 35 Jahren wurde Lenggries vom Bayer. Staatsministerium des Innern als Luftkurort anerkannt.
- Vor 35 Jahren wurde der Betrieb des Gemeindekrankenhauses eingestellt und anschließend umgewandelt in ein Kreispflegeheim.
- Vor 30 Jahren wurde in Lenggries ein Herren-Skiweltcup (Slalom) mit Teilnehmern aus 20 Nationen durchgeführt.
- Vor 30 Jahren wurde Charly Gerg in Garmisch (Rissersee) Europameister im Eiskstock-Weitschießen (293 m).
- Vor 30 Jahren wurde Georg Gilgenreiner Deutscher Speedway-Meister.
- Vor 25 Jahren gewann Michaela Gerg den Skiweltcup-Abfahrtslauf der Damen in Val d'Isere.

Vor 20 Jahren:

- Am 1. Mai 1990 erfolgte nach jahrelangen Bemühungen die Teilrückleitung der Isar ab dem Krüner Wehr.
- Am 3. Oktober 1990 erfolgte offiziell die Wiedervereinigung Deutschlands.
- Der Bau der neuen Mehrzweckhalle und die Erweiterung und Verbesserung des Hallenbades konnten begonnen werden.
- In Lenggries ereignete sich eine Unwetterkatastrophe mit erheblichen Hochwasserschäden, vor allem im Bereich des Arzbaches und in sonstigen Bereichen von Lenggries (Steinerfeld Mitte, Tölzer Straße usw.). Die Sach- und Gebäudeschäden bezifferten sich auf 2,44 Mio DM. Die Gemeinde gab an die Meistgeschädigten freiwillige Zuschüsse in Höhe von insgesamt 50.000 DM
- In Lenggries (Hotel „Jäger von Fall“) wurden erstmals Aussiedler aufgenommen bzw. untergebracht (48 Aussiedler).
- Unter Mitwirkung der 7 Kompanien des Isargauges fand erstmals eine Schützenwallfahrt zum neu renovierten Kalvarienberg statt.
- Skiweltcupsaision 1989/90: Michaela Gerg erreichte als eine der besten Skirennläuferinnen der Welt im Gesamtweltcup der Damen den 3. Platz.
- Der langjährige Gemeindearbeiter, Josef Rinner, ist bei Arbeiten im Gemeindewald (Hirschbachloh) durch einen umgestürzten Baum tödlich verunglückt.
- Der Polizeibeamte, Johann Ertl, nahm seinen Dienst als Polizeikontaktbeamter – neben Herrn Adelsberger – in Lenggries auf.
- Der ehemalige Chef der Polizeistation Lenggries und langjährige Leiter der Gemeindebücherei, Josef Huber, verstarb.
- Der Gemeinderat beschloss für die Feuerwehr Wegscheid ein Löschfahrzeug (LF8/6) zu beschaffen (Kosten: 290.000 DM).
- Wegen Schneemangels musste das Skiweltcuprennen Super-G der Damen in Lenggries abgesagt werden (vergeblich wurde Schnee mit Lastwägen aus der Jauchenau herangeschafft).
- Die Künstlerin Hertha Kraemer-Redenbacher (Trägerin der Bürgermedaille in Silber) verstarb im Alter von 86 Jahren (eines ihrer wichtigsten Anliegen war die Erhaltung des Kalkofens).
- Franz Trischberger jun. wurde als Nachfolger von Franz Adlwarth erstmals zum 2. Bürgermeister der Gemeinde Lenggries durch den Gemeinderat gewählt.

Vor 10 Jahren:

- Der Bebauungsplan für das Gewerbegebiet „Nördlich der Bretonenbrücke“ trat in Kraft.
- Der Kalkofen konnte nach gründlicher Sanierung im August 2000 im Rahmen einer kleinen Eröffnungs- und Einweihungsfeier für die Öffentlichkeit zur Besichtigung freigegeben werden.
- Fertigstellung der Planung für den Umbau Bahnhofplatz, Gleisüberführung, Park-and-Ride- und Bike-and-Ride-System, Buswartestände, Ausbau Schützenstraße nördlicher Teil, Ausbau Demmeljochstraße (Gesamtkosten 7.245.000 DM).
- In der Zeitschrift „Die Welt“ (Erscheinungsdatum: 14.12.2000) war zu lesen, dass der Bundeswehrstandort Lenggries durch das Bundesverteidigungsministerium geschlossen werden soll.
- Im Dezember 2000 wurden in Gesprächen mit der Kirche die Weichen für den zukünftigen Betrieb des offenen Jugendtreffs gestellt. Die Trägerschaft wird zweigeteilt (die Kirchenstiftung St. Jakob übernimmt die Betriebsträgerschaft und die Gemeinde Lenggries die Anstellungs- bzw. Personalträgerschaft).
- Erstmals fand in Lenggries im August 2000 ein Dorffest mit insgesamt 75 verschiedenen Aktionen statt (veranstaltet durch die Werbegemeinschaft).
- Im August 2000 fand in Lenggries die 20. internationale Tagung der Bergbauern (20. Internationale Almwirtschaftstagung) mit rund 250 Almbauern statt.
- Im Alter von 84 Jahren verstarb der langjährige Standesbeamte der Gemeinde Lenggries, Herr Josef Putz. Herr Putz wurde für besondere Verdienste um den Feuerschutz in seiner Funktion als Vorstand der Lenggrieser Feuerwehr und als Kreisbrandinspektor sowie für sein Wirken als Vorstand des Trachtenvereins „Hirschbachtaler“ mit der Bürgermedaille in Silber der Gemeinde Lenggries ausgezeichnet.
- Der Gemeinderat billigte die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung eines Bebauungsplanes für die 16.200 m² umfassende Fläche der Spaten-Brauerei (ehemalige Schloßbrauerei Hohenburg). Es wurde eine Veränderungssperre verhängt, um zu verhindern, das städtebaulich verfehlte Gebäude (Bauanträge für einen Lebensmittelmarkt und lukrative Bauträgermodelle) entstehen.
- Der Träger der Bürgermedaille in Silber der Gemeinde Lenggries, Herr Heinrich Niederberger sen., verstarb im Alter von 89 Jahren.
- Im Juni 2000 erfolgte die Gründung des „Fördervereins Jugend- und Seniorentreff Lenggries“ (Vorsitzende: 2. Bürgermeister Trischberger und Frau Birgitta Opitz).

- Das neue Stiftungshaus der Deutschen Polizeigewerkschaft in Fall (ehemaliges Forstamt) wird feierlich eröffnet.
- Der neue Vierer-Sessellift an der Ahornabfahrt am hinteren Brauneck ist fertiggestellt (2,4 Mio DM investierte die Brauneckbergbahn für den Lift, der bis zu 2000 Personen pro Stunde befördern kann).
- Das ehemalige Gemeinderatsmitglied, Karl Murböck, Wegscheid, wird zum Kreisbrandrat des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen gewählt.

Anlage 2 zum Jahresbericht; Monatschronik – Zeitungsveröffentlichungen

(Nachstehende Ausführungen wurden – ohne Anspruch auf Verbindlichkeit bzw. Richtigkeit sowie Vollständigkeit – ausschließlich aus den örtlichen Tageszeitungen entnommen)

Januar

- Am 9.1. wird Lenggries von der Internationalen Flößervereinigung offiziell und im feierlichen Rahmen beim Altwirt zum **Flößerdorf** ernannt. Diese hohe Auszeichnung ist von der Unesco geschützt. Europaweit ist Lenggries jetzt die achte und in Deutschland die vierte Gemeinde, welche diese Auszeichnung besitzt. Bei der Prädikatsverleihung ist **Angel Portet**, Präsident der Internationalen Flößervereinigung, zugegen und meint, dass Lenggries durchaus würdig sei, das Prädikat zu tragen, da es früher das regionale Zentrum der Flößerei und Waldwirtschaft war. Außerdem wird die Tradition durch den Holzhacker- und Flößerverein und das Lenggrieser Museum aufrechterhalten. Die Ernennungsurkunde wird von Bürgermeister Weindl, vom Präsidenten Angel Portet sowie vom Vorsitzenden des Holzhacker- u. Flößervereins, Mathias Mederle, unterzeichnet. In Zukunft wird der Name „Flößerdorf“ auf den Ortstafeln erscheinen. Den Vorfahren wird hiermit ein besonderes Denkmal gesetzt (vgl. auch Seiten 30, 47, 70).

- Am Wochenende 24./25.1. findet die **Fassdauben-Weltmeisterschaft** am Jaudenhang/Brauneck in Wegscheid statt. Veranstalter ist der „Traunsteiner Hofbräu“. Dies ist die zweite offizielle Fassdauben-Weltmeisterschaft. Die erste wurde 2007 mit viel Erfolg im österreichischen Leogang ausgetragen. Neben Deutschen nehmen vor allem Österreicher, Schweizer und Italiener an der Spaßveranstaltung teil. Die 2-Tages-Gaudi bietet ab 24.1. ein Festzelt am Jaudenhang (Zeltparty mit den Isarwinkler Spitzbuam) sowie eine Hüttenralley. Am 25.1. ist dann um 12.00 Uhr der WM-Start mit 700 Zuschauern und ca. 200 Teilnehmern. Die Fassdauben, welche hier wie Skier angeschnallt werden, sind leicht gebogene Bretter, aus denen Bierfässer hergestellt werden. Es ist eine nostalgische Veranstaltung, denn die Fassdauben wurden früher tatsächlich als Skier mit Lederriemenbindung benutzt.

- Am 28.1. eröffnet die **Drogeriekette Rossmann** eine **Filiale** in der Marktstraße. Nach dem Auszug des Edeka-Marktes aus dem Trischberger-Gebäude standen die Räume über ein Jahr leer. Es wurden aufwändige Umbaumaßnahmen durchgeführt. Die Rolltreppe (1982) wurde entfernt und die Verkaufsfläche auf 450 m² vergrößert. Laut Kundenbefragung gibt es in Lenggries eine Unterversorgung auf dem Drogeriesektor. Dies soll sich nun ändern.

- Am 30.1. verstarb Verwaltungsoberamtsrat a.D. **Johann Asanger** im Alter von 80 Jahren. Herr Asanger war von August 1947 bis November 1985 im Dienste der Gemeinde Lenggries (seit 1959 geschäftsleitender Beamter). Nach dem Krieg beeinflusste er durch seine Ideen und umfangreiche Fachkompetenz die Umsetzung der gemeindlichen Infrastruktureinrichtungen. Bei der Erstellung des 1984 erschienen Heimatbuches „Lenggries – Ein Streifzug durch Vergangenheit und Gegenwart“ leistete er einen wesentlichen Beitrag. Außerdem engagierte er sich maßgeblich für die Partnerschaft der Gemeinde Lenggries mit den französischen Partnerschaftsgemeinden in der Bretagne. Für seine großen Verdienste um seine Heimatgemeinde wurde Herrn Asanger 1985 die **Bürgermedaille in Silber** verliehen.

Februar

- Die **Internet-Seite** der Gemeinde Lenggries ist neu überarbeitet und vor allem Touristen können ab jetzt leichter ins Netz gehen. Die neuen Seiten sind möglichst nutzerfreundlich gestaltet und demnächst soll auch eine weitere Kamera installiert werden, die Bilder aus dem Ort sendet. Auf der Startseite befinden sich drei Themenblöcke: Tourismus, Bürgerservice (virtuelles Rathaus), Handel und Gewerbe (Informationen rund um den Wirtschaftsstandort Lenggries). Die Kosten belaufen sich auf ca. 35.000,00 Euro.
- Am 05.02. findet im Jagdsaal von Schloss Hohenburg die **Preisverleihung** für **Bayerns Ausbildungsmesse Nummer 1** an die **Mädchenrealschule** statt. Das Kultusministerium hat einen Wettbewerb für außerschulische Aktivitäten ausgeschrieben. Im östlichen Oberbayern warben 44 Realschulen mit meist künstlerisch-musischen Projekten. Die Realschule Hohenburg hat diesen Wettbewerb mit ihrer heuer im Mai stattfindenden Ausbildungsmesse (die größte dieser Art in Bayern) gewonnen. Die Preisvergabe beruht auf den hervorragenden Aktivitäten bei der berufsorientierten Förderung. Der Ministerialbeauftragte **Peter Peltzer** überreicht im festlichen Rahmen die Urkunde an Schulleiter **Heinz Gascha**. Insbesondere hebt er die außerordentliche Gestaltung der Broschüre zu der Messe hervor sowie die Arbeit des Organisationsleiters, Herrn **Otto Ziegler**. Bürgermeister Werner Weindl und der Vorsitzende des Fördervereins Burgruine Hohenburg, Herr Reinhard Weber, halten Ansprachen. Den musikalischen Rahmen bildet eine Stubenmusi.

März

- Am Mittwoch, 4. März, dirigiert Obertsleutnant **Hans Orterer** zum letzten Mal das **Benefizkonzert des Luftwaffenmusikkorps 1** aus Neubiberg, was seit 13 Jahren in Lenggries zugunsten der Bergwacht stattfindet. Erstmals fand das Benefizkonzert anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Lenggrieser Bergwacht 1996 in Lenggries statt.
In der fast ausverkauften Mehrzweckhalle wird ab 20.00 Uhr ein besonderes Programm dargeboten, das hauptsächlich Musikstücke über Lenggries und den Isarwinkel beinhaltet. So beispielsweise der „Prinz-Heinrich-Marsch“ von Militärkapellmeister Georg Fürst aus dem Jahr 1915. Außerdem wird „Im schönen Tal der Isar“, „Auf der Jagd“ (von Johann Strauß, Sohn) oder der „Brauneck-Marsch“ sowie der „Bergwacht- und Fliegermarsch“ und vieles mehr dargeboten. Hans Orterer, welcher demnächst in Ruhestand geht, bekommt viel Beifall für seinen Auftritt. In seiner Rede äußert Bergwachtsleiter, Sepp Bergmayr, die Hoffnung, dass der Nachfolger von Hans Orterer, die Konzertreihe genauso tatkräftig weiterführt.

- An Wochenenden kosten die **Parkplätze der Skilifte am Jauden- und Draxlhang** in Wegscheid künftig 5 Euro. Skifahrer mit gültigem Skipass bzw. Besucher eines der Gasthäuser erhalten die Gebühr zurück. Der Platz reicht einfach nicht aus für Langläufer, Skifahrer, Rodler, Wanderer und Tourengeher (oft 300 an einem Wochenendtag wegen Lawinengefahr in anderen Skigebieten). Man erhofft sich dadurch auch, dass mehrere Leute den kostenlosen Skibus benutzen.

- Ab Ende März sendet die erste Lenggrieser **UMTS-Antenne** (Mobilfunkstation zwischen Alpenfestsaal und der ehemaligen Post). Das Vorhaben ist genehmigungsfrei (laut Mobilfunkpakt) und daher kann die Gemeinde nicht dagegen vorgehen. In der Novembersitzung 2008 hat sich der Gemeinderat gegen das Vorhaben ausgesprochen, doch die Konzerne müssen die Haltung der Gemeinde nicht berücksichtigen, sie wird nur bei der Standortsuche beteiligt.

- Das **Lenggrieser Volleyball-Damen-Sextett** schafft in Landshut den Einzug in die **Bayernliga**. Lenggries gewinnt mit 3 : 2 gegen den Tabellenzweiten BfL/TG Landshut. Trainerin Ute Wiedemann ist überwältigt. Seit drei Jahren betreut sie die Volleyball-Damen, welche mittlerweile zu den ranghöchsten Mannschaften im Landkreis zählen. Erst letztes Jahr schafften sie den Aufstieg in die Landesliga.

April

- Zum 100-jährigen Bestehen der **DAV-Sektion Lenggries**, welches heuer gefeiert wird, erscheint eine **Festschrift**. Am 23.4. wird das Werk bei der Jahreshauptversammlung des örtlichen Alpenvereins vorgestellt. Das Buch umfasst 126 Seiten und ist für 12 Euro ab Ende April erhältlich. Es enthält interessante Fotos von früher und heute sowie Beiträge zur Geschichte des hiesigen Vereins. Ein Jubiläumsausschuss von Vereinsmitgliedern hat das Gesamtkonzept mit Bildern und Berichten erarbeitet. Zur Zeit hat die Sektion 1500 Mitglieder und dem örtlichen Verein treten immer mehr Jugendliche bei (vgl. auch Seiten 68, 69).
- Der **Standesamtsbezirk Jachenau** wird Lenggries zugeordnet. Die Gemeinde Lenggries verwaltet demnächst auch das Standesamt Jachenau. Bei der Reform des Personenstandsgesetzes wurde der Zusammenschluss von Verwaltungen angeregt, damit Arbeitsabläufe und Fortbildungsveranstaltungen kostengünstiger und rationeller abgewickelt werden können. Das Dienstsiegel für das Standesamt Jachenau ist somit nicht mehr gültig. Die Kosten belaufen sich jährlich auf 700 Euro. Der Erste Bürgermeister der Jachenau kann jedoch weiterhin Trauungen vornehmen.

Mai

- Anfang Mai sind **42 Bretonen** aus den fünf Partnergemeinden in der Bretagne in Lenggries zu Besuch. Beim traditionellen Maibaumaufstellen bewundern sie den kraftvollen Einsatz von 30 Trachtlern und Feuerwehrmännern, die den 38 Meter hohen Maibaum durch reine Muskelkraft aufstellen. Anschließend steht eine Fahrt aufs Brauneck mit Übernachtung im Gipfelhaus auf dem Programm. Bei einem ausgelassenen Abend mit Tanz und Gesang findet sogar eine Theateraufführung statt. Am nächsten Tag wird das Biomasse-Heizkraftwerk der Stadtwerke Bad Tölz bzw. alternativ die Stadt Bad Tölz besichtigt. Der Abend im Lenggries Pfarrheim mit Pfarrer Kraller und Bürgermeister Weindl sowie dem Partnerschaftsverein Lenggries wird mit Liedern der Bretonen und der Lenggrieser Blasmusik musikalisch gestaltet. Am Sonntagvormittag zeigt Bürgermeister Weindl seinen Gästen nach dem Besuch der heiligen Messe das Rathaus und das Heimatmuseum. Anschließend findet ein Besuch des Kalvarienberges statt und danach wird eine Rundfahrt durch die Gemeinde unternommen. Den letzten Abend der vier ereignisreichen Tage verbringen die Bretonen in ihren Gastfamilien. Der Aufenthalt war ein voller Erfolg, die Partnerschaft hat wieder enorm dazu gewonnen und man freut sich auf das Gegentreffen im nächsten Jahr in der Bretagne.

- Die Gemeinde Lenggries schließt sich dem **Museumsverbund Tölzer Land** an. Der Museumsverbund ist eines der 70 Projekte der LEADER-Region des Landkreises. Diese Projekte dienen der Förderung einer überregionalen Zusammenarbeit von Kommunen, Organisationen, Vereinen und Privatpersonen. So sollen die Museen des Landkreises durch das LEADER-Projekt besser miteinander verbunden werden (z.B. gemeinsamer Internetauftritt und Flyer, gegenseitige Leihgaben). Am 18.5. stimmt der Gemeinderat dem Beitritt zum Museumsverbund zu, falls sich noch mindestens 4 andere Gemeinden und der Landkreis selbst auch zum Beitritt entschließen. Eine Investition von maximal 5000 Euro ist geplant.

- Am 19.5. verstirbt Gemeinderatsmitglied (seit 2008) **Isidor Fischhaber** im Alter von 54 Jahren nach schwerer Krankheit. Herr Fischhaber gehörte den Freien Wählern an und war für diese Partei bereits in der Zeit von 1990 bis 2002 im Lenggrieser Gemeinderat. Er setzte sich sowohl für die hiesigen Landwirte als auch für die Belange der Feuerwehren ein. Einen wesentlichen Beitrag leistete er auch für die Partnerschaft mit den bretonischen Gemeinden. Von seinen Ratskollegen wurde Herr Fischhaber als angenehmer, erfahrener und engagierter Kollege geschätzt, der keinen Streit mochte.

- In Schloss Hohenburg findet am Mittwoch, 20.5., eine **Ausbildungsmesse von den St.-Ursula-Schulen** statt. 54 regionale und überregionale Aussteller aus allen Branchen zeigen ihr Spektrum auf den Messeständen. Der Wirtschaftlehrer **Otto Ziegler** ist Organisator einer der bayernweit größten Ausbildungsmessen von Schulen. Unter den Ausstellern findet der Stand des Autozentrums Isarring sowie des Lenggrieser Haarteams besonderen Zuspruch. Die Kosten für Zeltmiete und Druck der Messehandbücher belaufen sich für Hohenburg auf ca. 4000 €. Diese können durch Werbung der Aussteller in den Handbüchern und den Kuchenverkauf der Schülerinnen wieder eingebracht werden.

- Am Sonntag, 24.5., dem „**Tag der Volksmusik**“ in Wildbad Kreuth, erhalten die „**Isarwinkler Sängerinnen**“ von Staatsminister a.D. Hans Zehetmair für ihr langjähriges Wirken um die Pflege der Volksmusik den **Kulturpreis der Hanns-Seidel-Stiftung**. Zur Preisverleihung im Festsaal von Wildbad Kreuth werden **Resi Willibald, Marianne Kinshofer** und **Elisabeth Niederberger** von Bürgermeister Werner Weindl und Martin Englert, Kreisheimatpfleger und Vorsitzender der Hanns-Seidel-Stiftung, begleitet. Die drei Damen sind seit 23 Jahren unter dem Namen „Isarwinkler Sängerinnen“ bekannt als Vertreterinnen der ursprünglichen Volksmusik bei nationalen und internationalen Auftritten. Am „Tag der Volksmusik“ werden verdiente Volksmusik- und Gesangsgruppen aus Schwaben und Altbayern gewürdigt, welche vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege ausgewählt werden.

- Die Leichtathletin **Evi Stadler** (Altersklasse W 55) wird oberbayerische Meisterin im Kugelstoßen und Weitsprung. Die Nachwuchstrainerin der LG Oberland ist die erfolgreichste Starterin aus dem Landkreis bei den oberbayerischen Senioren-Mannschaften in Bad Aibling.
- In Lenggries erlebt die **Therapie mit Frischzellen** aus Schaf-Föten derzeit eine **Renaissance**. In den 70er- und 80er-Jahren kamen viele Prominente nach Lenggries zur Frischzellenkur im Sanatorium Dr. Siegfried Block. Nachdem Ende der 90er-Jahre durch den damaligen Bundesgesundheitsminister Horst Seehofer das Verbot der umstrittenen Therapie durchgesetzt wurde, ist dies vom Bundesverfassungsgericht wieder aufgehoben worden. Seither war der Ruf allerdings geschädigt. In Lenggries ist die Firma **Therafresh** mit Geschäftsführer **Klaus Dieter Burkhart** eine der wenigen Anbieter in Deutschland. **Dr. Uwe Nehring**, Chefarzt von Therafresh, arbeitet seit knapp 20 Jahren für Block und Frau Petra Block führt das **Deutsche Zentrum für Frischzellen** in kleinem Rahmen ganz in der Nähe von Therafresh fort. Aus den Föten von robusten Bergschafen, welche der **Schäfer Peter Seitz** bei Mittenwald züchtet, werden im Lenggrieser Labor die Frischzellen gewonnen. Behandelt werden beispielsweise Arthrose, Herz- u. Kreislauferkrankungen, Durchblutungsstörungen, Parkinson, Alzheimer usw.. Die Therapie incl. 6 Übernachtungen kostet 5500 €.
- Im Alter von 90 Jahren verstirbt **Schwester Ludovika** in Landshut. Bei der ehemalige Lehrerin am Schloss Hohenburg haben mehrere Generationen von Schülerinnen gelernt. Nach dem Handarbeitslehrerinnenseminars trat sie mit 20 Jahren in das Ursulinenkloster Landshut ein. 1953 kam sie durch den Umzug der Ursulinen in den Isarwinkel. 1966 bis 1983 unterrichtete sie Handarbeiten und betreute im Internat die Schülerinnen von Realschule und Gymnasium. Bevor die Ursulinen 2003 Hohenburg verließen, richtete sie noch im ehemaligen Gewölbekeller der Brauerei eine Ausstellung zur Geschichte Hohenburgs ein. Kurz vor ihrem Tod beging sie ihr 70-jähriges Ordensjubiläum.

Juni

- **Christoph Beck** wird neuer **Schulleiter** des **Hohenburger Gymnasiums**. Er tritt die Nachfolge des im vergangenen Jahr verstorbenen Rainald Bücherl an. Der zweifache Familienvater aus Bad Tölz ist 47 Jahre alt und stammt aus Thüringen. Seit 1991 unterrichtete er an der Tölzer Fachoberschule Englisch und katholische Religion.

- Nach zweijähriger Auseinandersetzung mit dem niedersächsischen „**Jägermeister**“-**Produzenten Mast AG** hat der Lenggrieser **Kräuterlikör-Hersteller von „Hirschkuss“** ein **neues Logo**. Als die Unternehmerin **Petra Waldherr-Merk** ihr Produkt beim Patentamt als Marke eintragen lassen wollte, legte der Konzern aus Wolfenbüttel Einspruch ein, da seines Erachtens der Hirsch auf der Likörfflasche untrennbar mit dem Produkt „Jägermeister“ verbunden ist und leicht verwechselt werden kann. Viele Medien berichteten über den Streit. Nach etlichen Versuchen konnte letztendlich das Logo mit den zwei küssenden Hirschen als Marke eingetragen werden. Seit 15.6. ist nun die Einspruchsfrist abgelaufen. Der Likör mit dem neuen Etikett wird demnächst in Gaißach produziert.
- In der Gemeinderatssitzung am 22.06. vereidigt Bürgermeister Weindl **Thomas Schuhbauer** als neues Gemeinderatsmitglied. Herr Schuhbauer ist von Beruf Zollbeamter und rückt als Mitglied der **Freien Wähler** für Isidor Fischhaber nach, der am 19.05.09 verstorben ist. Bereits im Februar 2007 (bis April 2008) rückte Herr Schuhbauer für den aus gesundheitlichen Gründen ausgeschiedenen Dr. Christian Käußl nach.

Juli

- Am 12. Juli feiert die **Katholische Landjugend** ihr **60-jähriges Bestehen**. Die 150 Mitglieder richten eine imposante Feier aus. Nach dem Kirchzug findet die Weihe der Vereinsfahne bei der Antoniuskapelle in Wegscheid statt. Teilnehmer sind die Fahnenabordnungen der örtlichen Vereine, zehn Burschenvereine aus dem In- und Ausland, eine Dirndlschaft aus Ascholding, die Lenggrieser Tamboure, der Spielmannszug aus Ellbach sowie die Musikkapellen aus Lenggries, Gaißach und Wackersberg. Die Feldmesse wird von Pfarrer Josef Kraller und Altpfarrer Alfred Maier zelebriert.
- Am Sonntag, dem 19. Juli, findet im Gebäude der **Bergwacht-Rettungs-zentrale** ein „**Tag der offenen Tür**“ statt. Anlass ist das **30-jährige Jubiläum** der Rettungsstation an der Karwendelstraße. Hierzu kommen Gäste von den Nachbarbereitschaften Bad Tölz, Kochel, Benediktbeuern, Krün und München sowie von Wasserwacht und Feuerwehr. Ehrengäste sind 2. Bürgermeister Franz Schöttl, Rudolf Gantner (stellvertretender Vorsitzender der Bergwacht Bayern), Markus Landthaler (Vorstand der Wasserwacht Lenggries) und Peter Lorenz (Geschäftsführer der Brauneck- und Wallbargbahnen). Bereitschaftsleiter Sepp Bergmayr äußerte während seiner Rede, dass durch dieses Haus der Grundstein für eine effiziente und moderne Bergrettung gelegt wurde. Durch die Landung eines Rettungshubschraubers (diesmal nicht im Rettungseinsatz) auf der benachbarten Wiese wird den Gästen noch eine besondere Attraktion geboten.

- Am 20.07. spricht sich der Lenggrieser Gemeinderat mit 13 : 8 Stimmen für den **Bau einer Saunalandschaft** neben dem Hallenbad aus. Das Projekt soll 2010 verwirklicht werden.

- Am 22. Juli besucht Bayerns Umweltminister **Markus Söder** die Talsperre in Lenggries. Der Anlass hierzu ist die **50-Jahr-Feier** des **Sylvensteinspeichersees**. Nach einer umfangreichen Besichtigung der Anlagen zusammen mit dem Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Weilheim, Herrn Christian Wanger, begrüßt die Lenggrieser Blaskapelle den Minister im Festzelt. Bei seiner Ansprache unterstreicht Herr Söder die enorme Leistung des Stausees, welcher bei den vergangenen zwei großen Hochwassern erhebliche Katastrophen verhindert habe, und dass weitere Investitionen in die Anlage unabdingbar seien. Nach dem Festakt erbeten die Pfarrer Josef Kraller und Stefan Huber Gottes Segen.

- Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der **Lenggrieser Alpenvereins-Sektion** wird am 24. Juli durch Vereinschef Toni Erhard im **Lenggrieser Heimatmuseum** eine **Ausstellung** eröffnet. Zusammen mit Franz Lenz und Robert Oberlechner stellt Herr Erhard hier die Arbeit der Sektion im kleinen Rahmen vor. Die Ausstellung umfasst beispielsweise Gegenstände und Kleidung aus früherer Zeit im Vergleich zu heute, sowie zahlreiche Fotos von Wegesanierungsarbeiten, Bergwanderungen, Skitouren und Hütten. Die Geschichte der Alpenvereins-Sektion kann man im Buch „Bergsteigen im Isarwinkel“ nachlesen. Dieses Buch ist bei der Geschäftsstelle des Tölzer Kuriers erhältlich (vgl. auch Seiten 64, 69).

- Am Wochenende 25./26. Juli findet zum vierten Mal das jährliche **Lenggrieser Dorfessen** in der Marktstraße statt. Die mittlerweile längste Tafel Bayerns misst ca. 500 m und reicht bis zur Flößergasse. Die 10 teilnehmenden Wirte sind der Altwirt, die Alte Mulistation, Bistro Endstation, Dorfschänke, Stie-Alm, Jaudenstadl, Kot-Alm, Landerer Mühle, Wastler Wirt, Papyrer. Das Ereignis beginnt am Samstag mit dem traditionellen Anzapfen eines Freibierfasses durch Bürgermeister Weindl beim Alpenfestsaal um 16.00 Uhr. Wirte und Bedienungen werden dann mit der Blaskapelle zum Einzug in die Marktstraße begleitet. Ab 17.00 Uhr wird die Tafel eröffnet, wo für jeden Geschmack etwas dabei ist. Gäste und Einheimische nehmen mit Begeisterung teil.

August

- Anfang August sind **28 Jugendliche aus der Bretagne** in Lenggries zu Gast. Während ihres Aufenthalts raften sie beispielsweise auf der Isar, wandern auf die Reiseralm, besuchen in Dachau die KZ-Gedenkstätte, in München die Allianz-Arena bzw. besteigen die Benediktenwand. Ziel dieser alljährlichen Besuche ist die Begegnung zwischen deutschen und französischen Jugendlichen. Im Zuge dieses partnerschaftlichen Austausches findet Mitte August ein 14-tägiger Gegenbesuch von 32 Jugendlichen aus Lenggries in der Bretagne statt. Unterstützt wird dies vom Partnerschaftsverein „Lenggries-Bretagne“.

- Am 8. und 9. August wird am Seekar anlässlich des **100-jährigen Bestehens** der **Alpenvereins-Sektion Lenggries** eine Jubiläumsfeier mit einem gemütlichen **Hüttenabend** mit **Festprogramm** auf der Lenggries Hütte ausgerichtet. Am Samstag gibt es einen „Hüttenhoagascht“ und am Sonntag um 11 Uhr eine Bergmesse. Danach kann man ein buntes Rahmenprogramm besuchen.

- Am Montag, 10.8., besuchen Ministerpräsident **Horst Seehofer** und Bundeslandwirtschaftsministerin **Ilse Aigner** das **Lenggrieser Festzelt**. Bürgermeister Weindl überreicht Herrn Seehofer eine Miniaturnachbildung eines BOB-Zuges. Schwerpunktthema an diesem Abend ist der Erhalt der **Bayerischen Oberlandbahn**. Herr Seehofer verspricht in seiner Rede, dass er sich vehement dafür einsetzen wird. Die Strecken sollen auch nach 2013 mit einer Vertragsverlängerung von weiteren 10 Jahren bedient werden, wünscht Bürgermeister Weindl. Die Bayerische Oberlandbahn schafft Arbeitsplätze und ist mit der Region verwurzelt äußert MdL Martin Bachhuber. Weitere Themen sind z.B. der faire Milchpreis, die Zusage für Agrarsubventionen nach 2013, die Kennzeichnungspflicht gentechnisch veränderter Lebensmittel sowie eine reduzierte Mehrwertsteuer für Hotellerie und Gastronomie, um der Konkurrenz in Österreich begegnen zu können.

- **Claudia Probst** aus Schlegldorf belegt bei der Internationalen Deutschen Judo-meisterschaft in Berlin Rang zwei und ist damit **Deutsche Judo-Vizemeisterin**. Die Judoabteilung des TV Lenggries ist übergücklich, denn nach Maria Ertl ist jetzt auch Claudia Probst als Kämpferin (U 20) bei den Europameisterschaften im September in Armenien dabei. Claudia Probst wird auch bei der Deutschen Meisterschaft im kommenden Jahr teilnehmen.

- Die Bundesanstalt für Immobilien (BlmA) hat die seit 5 Jahren leer stehende **Prinz-Heinrich-Kaserne** (ein 19 Hektar großes Areal inklusive Sportplatz) an zwei Projektgesellschaften, die **Luitpolderhöfe GmbH & Co.KG** aus Garching und die luxemburgische **ARCAVEST Project CLEJAN S.à.r.l.** verkauft (der Schießplatz wurde nicht verkauft). Der Grund für den Verkauf hängt mit der Einschätzung des Landratsamtes Bad Tölz-Wolfratshausen zusammen, welches Teile des Areals als Innenbereich deklariert. Dies entspricht nicht den Vorstellungen der Gemeinde, die immer von einer Außenbereichslage ausgegangen ist. Die Gemeinde befürchtet nun eine großflächige Wohnbebauung. Einen Zuzug von 500 – 1000 Menschen könnte die Infrastruktur (z.B. Kindergärten, Friedhöfe) der Gemeinde dann nicht mehr verkraften (vgl. auch Seiten 18, 40).

- Am Sonntag, 30.8., findet in Lenggries ein **historisches Flößerfest** statt, welches durch den 144 Jahre alten Holzhacker- und Flößerverein organisiert wird. 2. Bürgermeister Franz Schöttl zapft am Rathausplatz um 11 Uhr das erste Fass an. Das Fest erstreckt sich über den Rathausplatz, die Markt-, Stefan-Glonner- und Johann-Probst-Straße bis in den Kurpark. In der Marktstraße werden Markt- und Handwerksstände und im Kurgarten wird ein Lager der Werdenfelser Landsknechte aufgebaut. Echte Schwerter und Rüstungen können hier bestaunt und an- bzw. ausprobiert werden. Andernorts wird demonstriert, was aus dem Holz, das auf der Isar früher per Floß transportiert wurde, alles angefertigt wurde (z.B. eine Wasserleitung aus Baumstämmen). Die Hirschbachtaler Schuhplattler treten auf und der Christliche Bauernverein bietet Schmankerl an. Im Kurpark mit einer „Flößerbar“ kann man einen Frühschoppen mit der Lenggrieser Blasmusik bzw. einen Dämmerchoppen mit den Isarwinkler Spitzbuam genießen. Ebenfalls wird ein Einakter der Loisachtaler Bauernbühne dargeboten. Zweimal am Tag wird an der Isar ein Floß gebaut und dann ein Stück damit gefahren. Im Kurgarten können Kinder Miniaturfloße basteln. An dem Fest nehmen rund 4000 Besucher teil. Im Lenggrieser Museum gibt es eine Sonderausstellung zum Thema „Die Flößerei auf der oberen Isar“ (15.8. – 15.9.09). Seit Januar trägt Lenggries den Titel „Flößerdorf“, welcher von der Internationalen Flößervereinigung verliehen wurde (vgl. auch Seiten 31, 47, 61).

- Zur Zeit wohnen 18 **Schüler und Studenten** im Alter von 15 bis 20 Jahren aus der 3700 Kilometer entfernten sibirischen Stadt **Tjumen** (560 000 Einwohner) im Gästehaus Werner. Das Programm, das schon seit 5 Jahren läuft, beinhaltet Praktika, durch welche die jungen Leute ihre Sprachkenntnisse aufbessern können. Sie arbeiten beispielsweise im Haus der Senioren, in einer Buchhandlung oder in einem Friseursalon mit. Die Jugendlichen haben täglich Deutschkurse und müssen dazu auch Prüfungen ablegen. In ihrer Freizeit unternehmen sie z.B. Bergtouren, rodeln am Blomberg oder veranstalten Grillparties. Die russischen Gäste wollen ab Herbst übers **Internet** mit Lenggries in Kontakt treten.

September

- **Schlegldorf** feiert am 5./6.9. das **375-jährige Jubiläum** der **Pestkapelle St. Sebastiani-St. Rochus Kapelle**. Ebenfalls celebriert die **Schlegldorfer Musikkapelle** an diesem Wochenende ihren **60. Geburtstag** und nach der Messe wird das **neue Fahrzeug** der Schlegldorfer Feuerwehr **eingeweiht**.

- Nächstes Jahr feiert der Turnverein seinen 100. Geburtstag. Deshalb lädt der **Lenggrieser Turnverein** am 25.09. zur **Ausstellungseröffnung** in den **Lesesaal der Gästeinfo**. Hier werden bis zum 16.10. großformatige Sportfotos gezeigt. Viele Aktive, Mitglieder und Freunde des Turnvereins sind bei der in diesem Rahmen stattfindenden **Präsentation des Jubiläumskalenders 2010** anwesend. Das Werk hat DIN-A3-Format und zeigt dem Betrachter eindrucksvolle Fotos aus den verschiedensten Sparten des Vereinslebens. Robert Kiefersauer (Judo-Spartenleiter) hat zusammen mit dem Fotografen Karl-Heinz Wedhorn den Kalender entwickelt. Der Kalender kostet 10,-- € und der Erlös fließt ausschließlich in die Jugendförderung. Man kann ihn in der Gästeinfo, der Raiffeisenbank, der Sparkasse, beim Sport-Sepp und in der Bahnhofsapotheke erwerben.

Oktober

- Ab 01.10. nennt sich der Lenggrieser Fremdenverkehrsverein „**Tourismusverein Lenggries**“. Die Satzung von 1972 der 250 Mitglieder zählenden Organisation wurde überarbeitet. Laut neuer Satzung ist nun beispielsweise die Beratung von Urlaubern nicht mehr Aufgabe des Vereins. Der Verein dient dem Zweck zur Förderung des Tourismus durch Veranstaltungen. Außerdem ist er für die Markierung der Wanderwege und die Erhaltung der Ruhebänke zuständig. Hier sind Bankpatenschaften möglich. Mit 30,-- € im Jahr können die Bänke erhalten werden. 23 Vermieter und Geschäftsleute haben so eine Patenschaft bereits übernommen.

- Im Alter von 65 Jahren verstarb am 16.10.2009 der langjährige, ehemalige Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Lenggries, **Hans Willibald** („Seila-Hans“). Herr Willibald hat sich stets pflichtbewusst sowie mit großer Sorgfalt für die Belange der Lenggrieser Feuerwehr eingesetzt. Hervorzuheben sind insbesondere seine Verdienste während des Umbaus und der Erweiterung des Lenggrieser Feuerwehrhauses. Darüber hinaus war Herr Willibald in vielen Vereinen und Verbänden (u.a. Wasserwacht und Flößerverein) ehrenamtlich tätig.

- Am Sonntag, den 18.10.09, wird die Unterkunft der **Rot-Kreuz-Bereitschaft Lenggries** am Bahnhofsplatz durch Pfarrer Josef Kraller eingeweiht. Unter den Ehrengästen befinden sich BRK-Kreischef Josef Niedermaier und Bürgermeister Werner Weindl. Diese feiern zusammen mit den 20 ehrenamtlichen Mitarbeitern der Rot-Kreuz-Bereitschaft Lenggries. Gleichzeitig hat die Bevölkerung die Möglichkeit ab 10.00 Uhr die Räumlichkeiten zu besichtigen, welche die BRK-Mitarbeiter auf ca. 200 m² weitgehend in Eigenleistung eingerichtet haben und zwar derart, dass diese den modernen Anforderungen entsprechen. Die Jugendrotkreuzgruppe ist ebenfalls am Bahnhofsplatz untergebracht, wo es jetzt auch Platz für Altpapier und Kleidung gibt.

- Der **Bayerischen Oberlandbahn (BOB)** wird von der **Beratungs-GmbH Mobifair** ein **Zertifikat** für das Einhalten von Lohn- und Sozialstandards im Rahmen eines Festakts mit Regierungspräsident Christoph Hillenbrand verliehen. Die BOB hat sich als erstes Eisenbahnverkehrsunternehmen dem Zertifizierungsverfahren unterzogen. Dabei wurden Lohnstruktur, Arbeitssicherheit, Sozialleistungen und Ausbildung geprüft. Als Ergebnis wurde festgestellt, dass die BOB ein beispielhafter und hervorragender Betrieb ist, bei dem das Lohnniveau über dem bayerischen Branchendurchschnitt liegt und der Geschäftsführer mit den Kollegen ein Team bildet. Das Unternehmen setzt auf Service, Qualität und motivierte Mitarbeiter und kann auf einem hart umkämpften Markt bestehen. **BOB-Geschäftsführer Heino Seeger** erhält von Mobifair-Geschäftsführer Heino Diener nicht nur Zertifikatsaufkleber für die Züge, sondern auch noch eine persönliche Auszeichnung: den **Mobifair-Fairnesspreis**.

- **Altbürgermeister Josef März verstirbt** am **28.10.09** auf Mallorca im Alter von 79 Jahren an den Folgen einer Infektion. Von 1984 bis 1996 war er 1. Bürgermeister, von 1966 bis 1972 2. Bürgermeister von Lenggries und insgesamt 40 Jahre (seit 1956) Mitglied des Gemeinderats. 1984 bis 1996 war er Mitglied des Kreistages. Für seine vielfältigen Verdienste für die Gemeinde wurde er mit der Bürgermedaille in Silber und bei seinem 70. Geburtstag im Dezember 1999 mit der Bürgermedaille in Gold ausgezeichnet. In seine Amtszeit fielen beispielsweise die Errichtung der Mehrzweckhalle und die Hallenbaderweiterung, der Abschluss der gemeindlichen Orts- und Verkehrsplanung sowie die Verwirklichung von Einheimischenmodellen (u.a. Anger-West, Obergrieser Straße, Gebirgsjägerstraße). Ganz besonders zeichnete ihn seine Heimatliebe und die Verbundenheit mit der Bevölkerung aus. Für den Ausbau der Partnerschaft mit fünf bretonischen Gemeinden hat sich Herr März sowohl persönlich als auch offiziell tatkräftig eingesetzt. Aus den fünf Gemeinden ist eine Delegation zu seiner Beerdigung (10. November 2009) kurzfristig angereist.

November

- Am 13.11. findet im Lenggrieser Pfarrsaal die Feier zum **einjährigen Bestehen** der **Lenggrieser Tafel** statt. Seit einem Jahr verteilt die Lenggrieser Tafel nun Lebensmittel an bedürftige Lenggrieser. Inzwischen beteiligen sich 35 Helfer. 1500 Rationen „überschüssiger Lebensmittel“ wurden an wöchentlich 30 Personen verteilt. Die Helfer sind in 5 festen Teams organisiert. Außerdem gibt es 20 Springer. Ein Extrateam liefert an Leute zuhause aus, welche nicht zur Schule kommen können. Hier findet in der Aula jeden Samstag die Warenverteilung statt. Initiatorin Birgitta Opitz zieht eine durchweg positiv Bilanz des Projektes der Initiative „Nur a bisserl Zeit“. Mittlerweile beteiligen sich nicht nur Lenggrieser Geschäfte und Supermärkte sondern auch die Vereine. Fischer liefern z.B. geräucherten Fisch und Bäuerinnen bringen Milch vorbei. Von den Hohenburger Schülerinnen und der Werbegemeinschaft gibt es auch Geldspenden, wovon nötige Anschaffungen und Extras (z.B. Weihnachtliches) besorgt werden können.
- Für ihr Projekt „**Schule auf der Alm**“ erhält die **Stie-Alm** am Brauneck den „**Innovationspreis der bayerischen Land- und Forstwirtschaft**“ des Bauernverbandes (BBV). Bereits zum vierten Mal findet die Preisverleihung durch den Bauernverband in Herrsching statt. Am 26. November 2009 überreicht Bauernverbandschef Gerd Sonnleitner dort die Preise. Im Frühjahr hat sich die Stie-Alm-Wirtin **Veronika Obermüller** dafür beworben. Seit drei Jahren kommen regelmäßig Schulklassen aus dem Landkreis und dem Raum München auf die Alm, um dort die Bewirtschaftung kennen zu lernen. Es wird beispielsweise eine Kräuterwanderung durchgeführt und gezeigt wie Brot gebacken wird. Ebenfalls wird Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt vermittelt. Somit soll bei den Kindern die Verbundenheit mit der Natur und ein verantwortungsvoller Umgang erzeugt werden. Frau Obermüller ließ sich dafür durch ein Seminar in Tirol ausbilden.

Dezember

- Herrn **Jakob Ertl** wird im Barocksaal des Klosters Benediktbeuern die **Isar-Loisach-Medaille** vom Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen verliehen. Sie ist die höchste Auszeichnung des Landkreises für besondere ehrenamtliche Verdienste. Seit 1998 wurde sie an 60 Männer und Frauen vergeben und war von Altlandrat Manfred Nagler initiiert und erstmals verliehen worden. Jakob Ertl, 70, erhält diese Auszeichnung für seine Verdienste als **Lenggrieser Feuerwehrkommandant (1977 – 1988)** sowie für seine langjährigen, ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Kirchenverwaltung (36 Jahre lang), in der Antlaßschützenkompanie (39 Jahre lang Schriftführer) und in der Musikkapelle (Kassier). Die Festrede hält der ehemalige Landtagspräsident Alois Glück. Neben weiteren fünf Preisträgern und geladenen Gästen ist auch Landrat Josef Niedermaier anwesend.
- Nach 13 Jahren **schließt** der **Platschererhof**. Das Geschäft von Frau Petra Waldherr-Merk befindet sich auf 3 Etagen in einem über 300 Jahre alten denkmalgeschützten Bauernhaus hinter der Lenggrieser Pfarrkirche. Es werden dort Wohnaccessoires, Tracht und der Kräuterlikör „Hirschkuss“ zum Verkauf angeboten. Der Hirschkuss-Likör wird demnächst in Gaißach produziert und verkauft. Nachdem der Marktstreit gegen den „Jägermeister“-Hersteller, der weltweit operierenden Mast AG, gewonnen wurde läuft das Spirituosengeschäft sehr gut. Sogar ein Generalimporteur aus den USA hat bereits angefragt. Frau Waldherr-Merk betreibt neben dem Platschererhof noch das Lenggrieser Tiermuseum und mit drei Geschäften wäre sie dann überfordert. Im Januar und Februar 2010 findet im Platschererhof der Ausverkauf statt, wenn sich kein Nachfolger findet. Nachdem der „Sport-Sepp“ ins Gewerbegebiet (altes Bahngelände) umgezogen ist, wäre dies das nächste leer stehende Geschäftshaus in diesem Bereich.

Liebe Lenggrieser Bürgerinnen und Bürger,

die Auswirkungen der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise sind in den Kommunen immer deutlicher zu spüren. Steuereinnahmen brechen dramatisch ein, gleichzeitig explodieren die Sozialausgaben. Kommunen sollen Kinder betreuen und für Sicherheit sorgen, Schulen sanieren und Abwasser beseitigen, und nach dem Willen der Politiker mit Investitionen die Betriebe stärken; kurzum ein attraktives Umfeld vor Ort garantieren. Viele dieser Leistungen werden von Bund und Ländern den Kommunen auferlegt und gleichzeitig werden den Bürgerinnen und Bürgern von den Spitzen aller politischer Parteien immer weitere Leistungen versprochen. Gleichzeitig werben Staat und Gesellschaft um bürgerfreundliche Kommunen und eine Neuausrichtung der Kommunen für die älter werdende Gesellschaft. Wie das vor dem Hintergrund der dramatischen Finanzlage realisiert werden kann, bleibt völlig offen. Viele Gemeinden sind bereits heute finanziell nicht mehr in der Lage, freiwillige Leistungen anzubieten. Gerade die freiwilligen Aufgaben prägen aber das Leben der Bürger vor Ort. Bibliotheken, Schwimmbäder, Sport- und Freizeiteinrichtungen oder der öffentliche Nahverkehr bedeuten ein Stück Lebensqualität. Sie sind zudem ein Kernstück kommunaler Selbstverwaltung.

Die Bürger der Gemeinde Lenggries können versichert sein, dass die Gemeinde – trotz der insgesamt nicht einfachen Situation – alles daran setzen wird, auch in der Zukunft zum Wohle der Bürgerschaft die notwendigen Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur und der kommunalen Daseinsvorsorge zur ergreifen. Ich bin überzeugt davon, dass wir im Jahr 2010 in vielen Bereichen unserer Gemeinde ein gutes Stück vorankommen werden. Optimistisch stimmt mich vor allem, dass immer mehr Menschen bereit sind, sich zu engagieren und sich in ihrem Umfeld mit ihren Kompetenzen und Begabungen einzubringen. Viele Freiwillige und ehrenamtlich Tätige leisten in ihrer Freizeit einen wertvollen Beitrag in Kindergärten und Schulen, in der Jugendarbeit, im Seniorenbereich, in den Feuerwehren sowie in den örtlichen Vereinen. Die Vielfalt des freiwilligen Engagements in unserer Gemeinde kennt nahezu keine Grenzen, auch keine Altersgrenzen. Das verdient Dank und höchste Anerkennung.

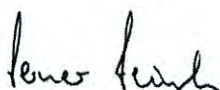
Zum Abschluss möchte ich allen Personen, Vereinen, Verbänden und Institutionen, den Feuerwehren, den Kindergärten, den Schulen, den Kirchen sowie allen sozialen und caritativen Organisationen aufrichtig danken, die das ganze Jahr im Dienste unserer Gemeinschaft tätig sind.

Aufrichtig danken möchte ich bei dieser Gelegenheit auch unseren Beschäftigten der Gemeinde, die das ganze Jahr über in den verschiedensten öffentlichen Einrichtungen ihren Dienst verrichten.

Helfen wir alle mit, unsere Heimat Lenggries lebens- und liebenswert zu erhalten und im guten Sinne weiter zu entwickeln.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern und allen Familien in Lenggries ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2010.

Lenggries, den 12. März 2010



Werner Weindl
1. Bürgermeister

Anlage 3 zum Jahresbericht

Jahresberichte örtlicher Vereine und sonstiger Einrichtungen



Antlafschützenkompanie Lenggries

Jahresbericht 2008-2009

- 11.10.08 Jahrtag der Antlafschützenkompanie
9.00 Uhr Jahrtagsamt und Totenehrung am Schützendenkmal, anschl. Jahreshauptversammlung mit Berichten und Ehrungen im Alpenfestsaal. Ab 14.00 Ball mit der Lenggrieser Blaskapelle.
- 09.11.08 Die Kompanie beteiligte sich an der Volksmission mit einem Leonhardiwagen. Die Messe war im Innenhof von Schloß Hohenburg. Die Fuhrleute: Andreas Bichlmair, Steinhauser und Jakob Bichlmair, Herrnbauer
- 16.11.08 die Fahnenabordnung rückte am Volkstrauertag aus
- 30.11.08 Gauversammlung der Isargau-Kompanieen
- 08.12.08 die Hauptmannschaft war beim Adventssingen des Bundes der Bayr. Gebirgsschützen in Waakirchen, anschl. Verabschiedung des ehem. Ministerpräsidenten Dr. Günter Beckstein.
- 24.12.08 Pioniere, die Fahnenabordnung und der Hauptmann waren bei der 1705-Gedenkfeier in Waakirchen
- 06.01.09 Christbaumfeier der Kompanie im Alpenfestsaal
- 19.03.09 eine Mannschaft beteiligte sich an der Ortsmeisterschaft
- 22.03.09 Gauversammlung der Isargau-Kompanieen in Gaißach
- 24.03.09 Frühjahrsversammlung der Kompanie in der Isarburg
- 29.03.09 die Hauptmannschaft rückte zur Bundesversammlung nach Bad Reichenhall aus
- 03.05.09 die Kompanie rückt zum Patronatstag nach Ellbach im Leitzachtal mit 103 Schützen aus
- 27.05.09 die Fahnenabordnung rückte zum Gelöbnis der Rekruten der 5. Kompanie des Gebirgspionierbataillon 8 nach Reichersbeuern aus
- 07.06.09 Schützenübung im Lenggrieser Hof. 8 Neuzugänge



- 11.06.09 die Kompanie rückt am Antlaß mit 163 Schützen aus
- 14.06.09 die Kompanie rückt am Antlaß-Sonntag mit 108 Schützen aus
- 05.07.09 Sitzung der Hauptmannschaft
- 11.07.09 Ehrenhauptmann Demmel, die Fahnenabordnung und der Hauptmann rückten zur Gedenkfeier 200 Jahre Gebirgsschützenkorps 1809-2009 nach Kochel aus
- 12.07.09 die Fahnenabordnung rückte zur Fahnenweihe der Kath. Landjugend Lenggries nach Wegscheid aus
- 16.07.09 die Fahnenabordnung und der Hauptmann rückten zum Staatsempfang des russischen Präsidenten Dimitri Medwedew nach München aus
- 17.07.09 der Hauptmann war zum 70-er von Landeshauptmann Karl Steininger eingeladen
- 13.09.09 die Kompanie rückt zur Marianischen Prozession mit 69 Schützen aus
- 20.09.09 die Fahnenabordnung und der Hauptmann rückten zum grossen Landesfestumzug der Tiroler Schützen nach Innsbruck aus
- 27.09.09 eine Mannschaft beteiligte sich am Bundesschiessen
- 02.10.09 Sitzung der Hauptmannschaft, Vorbereitung des Jahrtages

Vom Spielmannzug der Kompanie wurden mehrere Proben abgehalten.

Die Fahnenabordnung musste 5 Kameraden das letzte Geleit geben.

Im Namen der Kompanie darf ich allen Spendern, Gönnern und der Gemeinde Lenggries für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit übers Jahr ein herzliches "Vergelt's Gott" sagen.

Der Hauptmann

Rudolf Jakob



Bayerisches Rotes Kreuz

**BRK Bereitschaft Lenggries
Bahnhofplatz 4
83661 Lenggries
Tel.:0171/725 11 99**

Jahresstatistik 2009

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weindl, Sehr geehrte Damen und Herren,

**anbei der Jahresbericht der BRK Bereitschaft Lenggries.
Die BRK Bereitschaft Lenggries leistete 2009 mit 20 Mitgliedern folgende Stunden:**

**San. Dienst : 585 Stunden
Soziale Dienste: 34 Stunden
Mittelbeschaffung: 2019 Stunden
Aus-und Fortbildung: 414 Stunden
K Schutz: 128 Stunden
Blutspende: 243 Stunden
Sonstiges (Büro, Sitzungen, Tag d.offenen Tür usw.) 697 Stunden**

Dies ergibt eine Gesamtsumme von 4120 ehrenamtlich geleisteten Stunden.

Die BRK Bereitschaft Lenggries bedankt sich rechtherzlich bei der Gemeinde Lenggries für Ihre Unterstützung.

Und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

**Mit freundlichen Grüßen
Ihre BRK Bereitschaft Lenggries**

**BRK Bereitschaft Lenggries
Jugendrotkreuz
Bahnhofplatz 4
83661 Lenggries
Tel.:0171/810 95 97**

Jahresstatistik 2009

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weindl,
Sehr geehrte Damen und Herren,**

**anbei der Jahresbericht des Jugendrotkreuzes Lenggries. Das Ju-
gendrotkreuz der Bereitschaft Lenggries leistete 2009 mit
11 Mitgliedern folgende Stunden:**

**San. Dienst : 20 Stunden
Naturschutz: 15 Stunden
Mittelbeschaffung: 25 Stunden
Aus-und Fortbildung: 40 Stunden
Blutspende: 24 Stunden
Sonstiges (Gruppenstunden usw.)430 Stunden**

**Dies ergibt eine Gesamtsumme von 554 ehrenamtlich geleisteten
Stunden.**

**Das Jugendrotkreuz Lenggries bedankt sich rechtherzlich bei der
Gemeinde Lenggries für Ihre Unterstützung.**

**Und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes
neues Jahr.**

**Mit freundlichen Grüßen
Eurer JRK Lenggries**

Tina Reindl

**Behinderten- und Versehrten
Sportgruppe Lenggries**

Lenggries, den 19.01.2010

**Gemeinde Lenggries
Geschäftsleitung**

Jahresbericht 2009

Der BVSG Lenggries hat gegenwärtig 78 Mitglieder. Davon sind 3 Kriegsbeschädigte, 43 behinderte Frauen, 27 behinderte Männer mit Ausweis oder ärztlichem Attest, sowie 5 Nichtbehinderte (Sportarzt und Begleitpersonen).

Vom 01.01. – 31.12.2009 wurden 46 Schwimmstunden mit integrierter Wassergymnastik durchgeführt und die Turnhalle jeweils von der Gymnastikgruppe genutzt. Die Übungsstunden wurden von den Übungsleitern Rüdiger Raschke und Hans Speer durchgeführt.

Beim Jahresausflug im September wurde am Vormittag die Richtung gen Süden eingeschlagen und es ging über die wildromantische Straße zur Postalm. Der Nachmittag blieb St. Wolfgang vorbehalten und wir konnten uns die Wallfahrtskirche unter sachkundiger Führung erschließen.

Bei der Mitgliederversammlung am 17. Januar 2010 fanden diesmal auch Neuwahlen statt, wobei mit Ausnahme des 1. Vorstandes alle Amtsinhaber in ihren Positionen bestätigt wurden.

Der 1. Vorstand, Herr Peter Jacob trat aus gesundheitlichen Gründen von seinem Posten zurück und stellte sich nicht mehr zur Wahl.

Neuer 1. Vorstand ist Herr Helmut Werner Buchsteinweg 14 a 83661 Lenggries

Das ist auch gleich die neue Anschrift der Sportgruppe.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Werner



Bergwacht Lenggries

Jahresbericht 2009 der Bergwachtbereitschaft Lenggries

(Berichtszeitraum vom 01.01.2009 bis 31.12.2009)

1. Einsätze und Dienstgeschehen

Im Berichtszeitraum führte die Bergwachtbereitschaft Lenggries insgesamt 348 Rettungseinsätze durch. Diese teilten sich auf in 253 Einsätze im Winter – wovon 62 Einsätze von der Dienstgemeinschaft durchgeführt wurden - und 95 Einsätze im Sommer. Bei 47 Einsätzen wurde Unterstützung durch einen Rettungshubschrauber angefordert. Die Bereitschaft betreute zahlreiche Skirennen und sonstige Sportveranstaltungen.

Die Bergwacht Lenggries zählt zum Berichtsstichtag 68 aktive Bergwachtfrauen und –männer die in 6 Dienstgruppen eingeteilt sind, sowie 6 Anwärter. Des Weiteren umfasst die Bereitschaft 10 inaktive Mitglieder sowie 14 Förderer.

2. Naturschutzwacht / Umweltschutz

Im Rahmen der Naturschutzwacht leisteten die Mitglieder der Bergwacht Lenggries insgesamt 130 Einsatzstunden. Die Naturschutzstreifen konzentrierten sich in den Natur- und Landschaftsschutzgebieten der Bereiche obere Isar, Sylvensteinseegebiet, am Rissbach und an der Jachen. Darüber hinaus beteiligte sich die Bergwacht am 25.04.2009 bei der landkreisweiten Umweltaktion „Ramadama“ und war bei zahlreichen Veranstaltungen präsent. Die Mitglieder der Naturschutzwacht absolvierten zudem Aus- und Fortbildungen und nahmen an Informationsveranstaltungen und einem Erfahrungsaustausch mit anderen Naturschutzwachten im Landkreis teil.

3. Ausbildung

Die Ausbildung der aktiven Mitglieder der Bergwacht und der Bergwachtanwärter unterteilte sich in einen theoretischen Teil, in dem hauptsächlich medizinische und rettungstechnische Grundlagen für die Rettungseinsätze für Sommer und Winter vermittelt wurden, und einen praktischen Teil. Bei der durchgeführten Winterübung wurde speziell für die Bergwachtanwärter das Thema Pistenrettung sowie Verschüttensuche bei Lawinenunglücken abgehandelt. Darüber hinaus fand am 08.03.2009 mit der Bereitschaft Bad Tölz eine Lawineneinsatzübung statt. Zu weiteren Übungszwecken unter Einsatzbedingungen wurde am 30.2.2009 Nachtübungen abgehalten.

Im Rahmen der Sommerübung wurde die behelfsmäßig und planmäßige Bergrettung mittels Statikseil geübt. Darüber hinaus fand eine Übung zur Sessellift- und Gondel- evakuierung statt. Für einige Bergwachtmitglieder wurden zudem noch Hubschrau- berübungen u.a. in dem neu gegründeten Bergwacht-Zentrum für Sicherheit und Ausbildung in Bad Tölz abgehalten.

Um den Ausbildungsstandard zu gewährleisten, nahmen die Ausbilder sowie die Einsatzleiter für den Einsatzleitbereich an zahlreichen regionalen Fort- und Weiter- bildungsveranstaltungen teil.

4. Jahreshauptversammlung

Am 27.03.2009 fand die Jahreshauptversammlung der Bergwacht Lenggries in der Rettungsstation Isarwinkel statt. Die bisherigen Amtsinhaber wurden in ihren Ämtern bestätigt. Ein Wechsel gab es lediglich im Amt des Kassiers. Diese Funktion nimmt seither Barbara Stevens war.

5. Weitere Aktivitäten - sonstiges

Die Bereitschaft wirkte bei dem Christkindlmarkt mit. Am 04.03.2009 fand ein Bene- fizkonzert des Luftwaffenmusikkorps 1 der Bundeswehr unter der Leitung von Herrn Oberstleutnant Hans Orterer in der Lenggrieser Mehrzweckhalle statt.

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Bergrettungsstation Isarwinkel wurde am 19.07.2009 ein Tag de offenen Tür abgehalten. Neben einigen Bergrettungsvorfüh- rungen konnten sich die Besucher über die Tätigkeit bei der Bergwacht sowie über die Bergrettungsgeräte und –Fahrzeuge informieren.

6. Todesfälle / Ehrungen und Jubiläen

Am 14.06.2009 verstarb unser langjährige Bergwachtmitglied Jakob Öttl sen.. Jakob Öttl sen. war von 1983 bis 1993 Bereitschaftsleiter der Bergwacht Lenggries.

Im Rahmen der Weihnachtsfeier wurden die Bergwachtmitglieder Oskar Schröpfer für 60-jährige sowie Georg Brenner und Manfred Jucho für 50-jährige Mitgliedschaft bei der Bergwacht Lenggries geehrt.

Die Bergwachtbereitschaft Lenggries bedankt sich bei der Gemeinde Lenggries und bei allen Förderern recht herzlich.

Lenggries, im Januar 2010

Sepp Bergmayr
Bereitschaftsleiter

Josef Rauchenberger

Obermurbach 3

/83661 Lenggries

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1

29.01.10

83661 Lenggries

Tätigkeitsbericht des Christlichen Bauernvereins für 2008/2009

Der Jahrtag des CBV fand am 16.11.09 statt. Um 9.00 Uhr wurde in der Pfarrkirche St. Jakob der Gedenkgottesdienst zu Ehren aller verstorbenen Mitglieder gefeiert.

Im Alpenfestsaal fand anschließend die Jahreshauptversammlung statt. Nach den üblichen Formalitäten gab Vorstand Anton Heiß einen kurzen Überblick über alle Aktivitäten bei kirchlichen und weltlichen Festen, wie Fronleichnamsprozession und der Beteiligung beim Ortsschießen.

Am 12. Juli stand der CBV Pate für die neue Fahne der Katholischen Landjugend, stiftete ein Fahnenband und erhielt dafür ein Dankesband.

Das Historische Flößerfest in Lenggries war für den Verein ein Großereignis. Brotzeiten, Kaffee und Kuchen und z. Teil an Ort und Stelle gebackenes Schmalzgebäck fanden reißenden Absatz. Der Gesamterlös von 3954,00€ wurde folgendermaßen gespendet:

- 700,00 € für die Dorfhelferinnen
- 1000,00 € für die Initiative „Nur a bisserl Zeit“
- 1000,00 € für die Innenbeleuchtung der Pfarrkirche
- 1000,00 € für die Wegscheider Kapelle
- 254,00 € für den Bäuerinnenchor

Der Erntedankkorb wurde wie jedes Jahr einer bedürftigen Lenggrieser Familie gespendet. Zum gut besuchten abendlichen Ball spielte wie immer die Lenggrieser Blaskapelle schneidig auf. Es gab 6 Neuaufnahmen und 6 verstorbene Mitglieder. Der Verein zählt derzeit 350 Mitglieder

gez. Schriftführer

Deutscher Alpenverein e.V. 83661 Lenggries

Gemeinde Lenggries

Rathausplatz 1

83661 Lenggries



Deutscher Alpenverein e.V.
Sektion Lenggries

27.01.2010

Sehr geehrte Damen, Herren,

das Jahr 2009 stand ganz im Zeichen des 100-jährigen Sektionsjubiläums. Schon im Vorjahr begannen die Vorarbeiten für die Erstellung der Vereinschronik. Einige Sektionsmitglieder haben sich dabei intensiv mit der Geschichte des Vereins und mit der Entwicklung des Alpinismus im Isarwinkel befasst. Ergebnis dieser Nachforschung war das Buch „Bergsteigen im Isarwinkel“ das anlässlich der Hauptversammlung im April der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Im Anschluß begannen die Vorbereitungen für den Aufbau einer Foto- bzw. Ausrüstungsausstellung im Heimatmuseum der Gemeinde, die am 24. Juli 09 eröffnet werden konnte. Höhepunkt im Jubiläumsjahr war das Wochenende am 8./9. August auf der Lenggrieser Hütte. Nach einem gemütlichen Hüttenhoagascht, an dem auch der 1. Präsident des DAV zugegen war, folgte am Sonntag eine von der Musikkapelle Lenggries feierlich gestaltete Bermesse.

Trotz aller Vorbereitungsarbeiten die große Arbeitsbelastung mitsich brachte, konnte im Herbst mit den geplanten Sanierungsarbeiten am Anstieg zum Seekarkreuz begonnen werden. Leider fanden diese Arbeiten ein jähes Ende mit dem Wintereinbruch Mitte Oktober.

Dank der Bereitschaft ehrenamtlich tätiger Tourenführer konnte das umfangreiche Tourenprogramm durchgeführt werden. (s. Tourenbericht)

Ein weiteres , wichtiges Standbein der Sektion, die Jugendarbeit ist bei unseren Jugendgruppenleitern in besten Händen, und erfreut sich größter Akzeptanz bei den Jugendlichen. (s. Jugendbericht)

Toni Erhard



1. Vorsitzender

 Tourenbericht

Winter-/Schitouren

10./11. Jan.	LVS-Training	Baieralm	12 Pers.
25. Jan.	Hoher Kopf	Tuxer Alpen	12 "
1. Febr.	Speikspitze	Kitzbühler Alpen	20 "
4. Febr.	Kleiner Beil	"	8 "
20.-22. "	Schitourenwochenende in der Fanes		16 "
8. März	Unütz	Rofan	4 "
17. "	Grafmartspitze	Tuxer Alpen	3 "
22. "	Largoz	"	6 "
8. April	Zottenjoch	Vorkarwendel	4 "
10. "	Zwieselbacher Roßkogel	Sellrain	9 "
16.-19. "	Schihochtourenwochenende im Wallis Punta Gnifetti 4554 m		9 "
26. "	Falk	Zillertaler Alpen	15 "
17. Mai	Grubenkar Spitze	Karwendel	5 "

Tourenbericht 2009

Sommertouren

14. Juni	Benediktenwand dr. Schwarzenbachtal „Jubiläumstour“		14 Pers.
12. Juli	Brecherspitzze	Mangfallgeb.	8 "
25./26. "	Kreuzspitzkamm	Tuxer Alpen	15 "
5. Aug.	Ruederkarspitzze	Karwendelgeb.	4 "
12. "	Kreuzspitze	Ammergau	9 "
19. "	Hochwanner	Wetterstein	4 "
26.-30. "	Gemeinschaftl. Bergfahrt ins Veltlin Val Malenco Pizzo Scalino		10 "
5./6. Sept.	Gr. Krottenkopf	Allgäuer Alpen	8 "
9. "	Habicht	Stubai Alpen	7 "
13. "	MTB-Tour Gufferrhütte		3 "
27. "	Geierköpfe	Ammergau	9 "
4. Okt.	Schulterberg	Vorkarwendel	6 "
25. Nov.	Fleischbank-Hölzlstalljoch	"	5 "

Kinder und Jugend



Jugendklettergruppe

Leiter: Rudi Mader, Stephan Riesch

Die Mitglieder sind zwischen 14 und 18 Jahre alt. Wir treffen uns wöchentlich dienstags außerhalb der Schulferien. Je nach Witterung in den heimischen Klettergärten oder in der Tölzer Kletterhalle. Dieses Jahr fuhren wir im Frühjahr für ein Wochenende in die Fränkische Schweiz und im Herbst nach Arco am Gardasee. Es wurden noch einige Tagesausflüge am Wochenende durchgeführt.



April 2009 in der
„Fränkischen“.



Kinder/ Jugendgruppen

Nach wie vor ist der Lenggrieser AV Nachwuchs in den bestehenden vier Kletter- und Jugendgruppen gut untergebracht.

Ob eine am Lagerfeuer durchwachte Nacht, eine unruhig verbrachte Hüttenübernachtung oder ein zünftiges Camping- Kletterwochenende in Arco, stets waren unermüdeten Betreuerinnen und Betreuer im Einsatz, ohne die diese Unternehmungen gar nicht möglich wären.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den acht ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer, sowie allen treuen Helfern bedanken, die unsere Vorhaben immer tatkräftig unterstützen.

Kletterwettkampf

Am 09.05.2009 fand in der Kletterhalle Bad Tölz die 4. Offene Tölzer Stadtmeisterschaft Klettern und Bouldern statt, an der sich 119 Teilnehmer beteiligten.

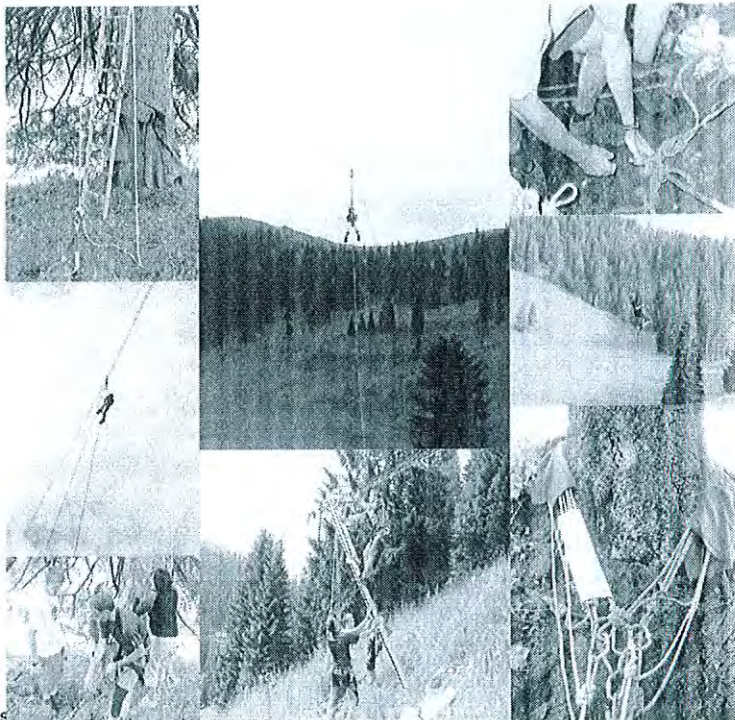


Vom 08.08. 2009 bis 09.08.2009 fand auf der Lenggrieser Hütte die 100 Jahrfeier der Sektion Lenggries statt. Im Zuge dieser Veranstaltung baute die Jugend der Sektion einen Flying Fox auf. Die Seilrutsche überwand einen Höhenunterschied von 50 Metern, auf einer befahrbaren Länge von 160 Metern (Gesamtlänge 220 Meter). Insgesamt wurden Seile von ca. einen Kilometer Länge benötigt, um diesen wohl längsten Flying Fox, in dieser Gegend betreiben zu können.

Die begeisterten Seilbahnfahrer schwebten in bis zu 15 Metern Höhe zu Tale.

Natürlich baut sich ein Flying Fox nicht selbst auf und so tüftelten bis zu elf Helfer an der Seilrutsche.

Vielen Dank an alle die mitgeholfen haben!



Softs

Jugendklettergruppe II

Leiter: Hans und Anna Müller

Unsere Gruppe besteht aus acht Kindern im Alter von 12 bis 14 Jahren. Immer mittwochs, in 14-tägigen Abständen, gehen wir in die umliegenden Klettergärten oder in die Halle zum Klettern.



Natürlich führen wir auch Unternehmungen durch, wie z. B. Aufbau eines Flying Fox oder, eine zünftige Hüttenübernachtung auf der Baieralm durch.



Juli 2009



Dank Robert ohne Frostbeulen!

Höhepunkt des Jahres war eine gemeinsame Canyoningtour.



Vielen Dank Helmut, wir nehmen dich gerne wieder mit.

Kletterhalle Bad Tölz

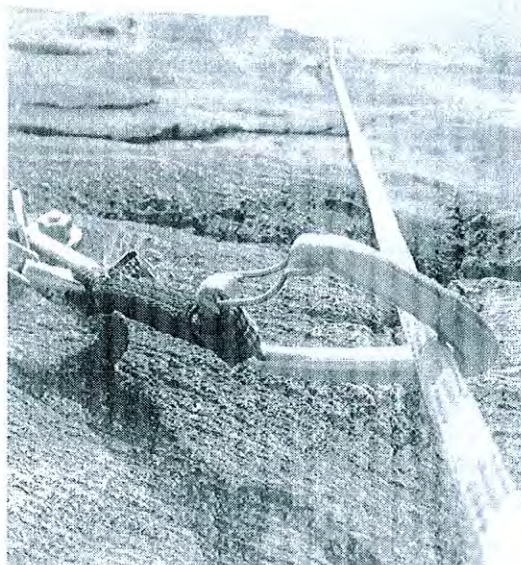
Die Kletterhalle Bad Tölz bietet unserem Nachwuchs, sowie jedem interessierten Kletterer eine ideale Trainingsmöglichkeit. Auf einer Kletterfläche von ca. 1400 m² befinden sich zahlreiche Routen, die eine Länge bis zu 25 m aufweisen und Schwierigkeitsgrade zwischen dem 3 und 10 Grad beinhalten

Näheres unter: www.kletterzentrum-badtoelz.de

100 Jahre AV Lenggries

Dank großzügiger Unterstützung des Sportgeschäftes Sport Sepp, können sich die Betreuer der Jugend, über eine eigene Vereinsjacke freuen.
An dieser Stelle vielen Dank an:

[www.Sport Sepp.de](http://www.SportSepp.de)



Müller Hans
Jugendreferent

Lenggrieser Eisclub 1946

Lenggries, den 21.12.2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

das auslaufende Vereinsjahr 2009 brachte für den Eisclub Lenggries, wie in den Vorjahren, keine negativen Ereignisse.

Die abgehaltene Jahreshauptversammlung und die Vorstandwahl verliefen harmonisch. Die Vereinsleitung wurde bestätigt, sie obliegt

1. Vorstand	Dieter Schmidberger
2. Vorstand	Otto Artmann
Kassier	Bernhard Weindl

Folgende Aktivitäten fanden statt:

Herren-Turnier

Stephan-Pokal-Turnier

Rundenkampf-Pokal Damen

Rundenkampf-Pokal Herren

Ferienpass-Veranstaltung

Damen-Turnier

Die vom Verein für Urlaubsgäste zur Verfügung gestellte Asphaltbahn wurde im Sommer sowie im Winter rege in Anspruch genommen. Die Sportanlage ist ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt.

mit freundlichen Grüßen

Dieter Schmidberger
1. Vorstand

EC Winkl e.V. Vorstand Michael Wiedemann Hohenwiesen 7 83661
Lenggries Tel.: 08042/98818

JAHRESBERICHT 2009

Eisclub Winkl e.V.
Gegründet 1981

1. Vorstand: Michael Wiedemann
2. Vorstand: Leonhard Filgertshofer
Kassier: Jakob Wiedemann
Schriftführer: Thomas Singer
Spartenleiter Eisstock: Andreas Mayer
Spartenleiter Eishockey: Toni Gerg
Eismeister: Thomas Müller jun. und Thomas Mayer Mitglieder 2009: ca.100

Aktivitäten 2009 auf unseren Eisplatz am Klaffenbach:

Eiszeit vom 18.12.2008 - 02.2009

Turnier der Vereine am 09.01.09

Dorfturnier am 18.01.09

Eisstockschießen mit dem Gemeinderat am 25.01.09 Winterfest am 21.02.09 Die
Eishockeymannschaft nahm an der Hobbyrunde teil.

Eishockey: Dienstag, Donnerstag, Freitag (abends)

Eisstock: Mittwoch, Sonntag (abends)

restliche Eiszeit: allgemeiner Lauf und Eisstock

Alljährliches Sommerfest bei optimaler Witterung am 15.08.09

Eishockeyfreunde Lenggries e.V.

Eishockeyfreunde Lenggries e.V. Postfach 1341, 83657 Lenggries



Jahresbericht 2009

Der Jahreswechsel bescherte dem Verein dank frostiger Witterung die erste Eiszeit am Fuße des Braunecks. Rechtzeitig vor den Weihnachtstagen war das Eis zubereitet und auch viele Urlaubsgäste nutzten die Gelegenheit zum Schlittschuhlaufen.

Großen Zuspruch erfährt nach wie vor ein separat abgesperrter Teilbereich der Eisfläche, wo sich Alt und Jung und Groß und Klein beim Eishockeyspielen vergnügen.

Zu diesem Zeitpunkt waren die Mitglieder der Eishockeyfreunde noch damit beschäftigt, die letzten Arbeiten an der Sonnensegel-Beschattungsanlage zu leisten; mit Hilfe eines Motors kann die komplette Eisbahn nun minutenschnell mit einem Sonnensegel überspannt werden. 2000 freiwillige Arbeitsstunden und weit über 30.000 € an Eigenkapital leistete der Verein, die Gemeinde Lenggries stellte einen Bagger für die Aushubarbeiten der Fundamente, die Werbegemeinschaft kam mit einer Spende von 1.500 € entgegen.

Auch in sportlicher Hinsicht ist der Verein gut aufgestellt:

Durch die gute Nachwuchsarbeit ist die Seniorenmannschaft mit einem großen und bestens ausgebildeten Kader im Trainings- und Spielbetrieb. Zum wiederholten Male konnte die Mannschaft den Hobby-Pokal des Landkreises erringen und steht auch heuer im laufenden Wettbewerb momentan an erster Stelle.

Die Jugendmannschaft, mit festem Trainingsbetrieb im Eisstadion Bad Tölz, hat einen Spielerkader von 33 Aktiven und gewann fast alle der Trainingsspiele.

Zum Abschluss der Saison fand ein Vereinsausflug nach Freiburg statt.

Im Sommer wurde das seit Jahren bewährte Inline-Hockey-Turnier ausgetragen, es wurde beim Fußballturnier des LSC und an der Ortsmeisterschaft im Luftgewehrschießen teilgenommen.

Ende Juli wurde zusammen mit dem Trachtenverein Hirschbachtaler das traditionelle Sommerfest für die Bewohner des Alten- und Pflegeheimes gefeiert.

Im September bewirteten die Eishockeyfreunde die Besucher am Sylvensteinspeicher, wo anlässlich des 50-jährigen Bestehens ein Tag der offenen Tür durchgeführt wurde.

Ein großer Dank gilt unseren fleißigen Helfern, unseren Gönnern und Sponsoren, ohne die ein gesicherter, ordnungsgemäßer und reibungsloser Ablauf unseres Vereinslebens unmöglich wäre.

i.A.

Andreas Stadler
1. Vorstand

FSG Lenggries

gegründet 1705



Lenggries, den 14.1.2010

Jahresbericht der FSG Lenggries für die Saison 2008/2009

Das **Kranzlschießen** begann bereits im September. Der erste Höhepunkt des Jahres war das Königsschießen. Die Königsproklamation erfolgte bei der Jahreshauptversammlung.

Schützenkönig wurde Zacher Petra
 Jungschützenkönig wurde Witulski Felix
 Pistolenschützenkönig wurde März Ernst

Eine kleine besinnliche Weihnachtsfeier bildete den Jahresabschluß.

Die diesjährige **Ortsmeisterschaft** für die örtlichen Vereine, Betriebe und Organisationen wurde Anfang März ausgetragen. Es beteiligten sich 314 Schützen (226 im Jahr zuvor). Dabei wurden 29 (24) Mannschaften gebildet. Spannend war es bis zum Schluß da diesmal sehr viele Mannschaften mit guten Schützen antraten.

Der Meistpreis ging erst am letzten Tag, nach einem spannenden Duell zwischen dem Wastlerwirt und dem Fischereiverein an die Mannschaft des Wastlerwirts die mit 47 Teilnehmern und Teilnehmerinnen den Vorjahressieger, die katholische Landjugend auf die Plätze verwies.

Der Erlös wird uns zum Umbau der Schießstätte zur Verfügung stehen.

Das Endschießen und die damit verbundene Preisverteilung bildete traditionsgemäß den Abschluß der Saison 2008/09 für die Schützen.

In Zusammenarbeit mit dem Lenggrieser Fremdenverkehrsverein wurden auch heuer wieder in der Sommerpause 3 **Gästeschießen** veranstaltet. Das Interesse an diesen Schießen war durchwachsen.

Erwähnenswert ist das weiterhin hohe Engagement bei der Nachwuchsförderung.

Das **Kranzlschießen** für die laufende Saison begann ebenfalls im September.

Sportliche Leistungen

In der vergangenen Saison beteiligten sich wieder 4 Mannschaften an den Rundenwettkämpfen.

Die 1. Luftgewehr-Mannschaft belegte in der Bezirks-Oberliga, Gruppe A5 den 3. Platz.

Die 2. Luftgewehr-Mannschaft belegte im ersten Jahr in der Gauliga den 2. Platz.

Die 3. Luftgewehr-Mannschaft belegte im ersten Jahr in der Klasse B den 6. Platz.

Die Luftpistolen-Mannschaft belegte in der Gauliga den 1. Platz.

Ein **Gauschießen** fand dieses Jahr mangels Ausrichter nicht statt

Gaumeisterschaft

Die Beteiligung an der Gaumeisterschaft war sehr rege und so wurden auch dieses Jahr wieder hervorragende Ergebnisse erzielt.

Woppowa Florian	1. Luftgewehr Schüler Männlich	177 Ringe
Zacher Vitus	4. Luftgewehr Schüler Männlich	135 Ringe
Heiß Carolin	1. Luftgewehr Jugend Weiblich	356 Ringe
Patrick Hegele	1. Luftgewehr Jugend Männlich	388 Ringe
Wasensteiner Lorenz	AK Luftgewehr Junioren B Männlich	391 Ringe
Zacher Petra	9. Luftgewehr Damenklasse	390 Ringe
Ertl Elisabeth	2. Damen Altersklasse	358 Ringe
Holzner Florian	8. Luftgewehr Schützenklasse	375 Ringe
Marc-André Böttcher	1. Luftpistole Schützenklasse	365 Ringe
Schwaiger Markus	4. Luftpistole Schützenklasse	359 Ringe
Schwaiger Josef	9. Luftpistole Schützenklasse	343 Ringe
Hegele Hansjörg	1. Luftpistole Altersklasse	368 Ringe
Schwaiger Markus	1. KK Sportpistole	275 Ringe
Schwaiger Josef	3. KK Sportpistole	271 Ringe
Marc-André Böttcher	5. KK Sportpistole	257 Ringe
Tretter Michael	1. KK Gewehr 100 M Schützenklasse	285 Ringe
Robert März	2. KK Gewehr 100 M Schützenklasse	285 Ringe
Kögl Christl	1. KK Gewehr 100 M Damenklasse	291 Ringe
Hansjörg Hegele	1. KK Gewehr 100 M Altersklasse	291 Ringe

Oberbayerische Meisterschaft

Hervorzuheben sind:

Patrick Hegele	5. Platz KK Liegendkampf Jugendklasse	563 Ringe
Robert März	1. KK Gewehr 100 M Schützenklasse	282 Ringe

Die passablen Ergebnisse bei der Obb. Bezirksmeisterschaft brachten eine ganze Reihe der Schützen zur

Bayerische Meisterschaft.

Woppowa Florian

23. LG Schüler Männlich

Hegele Patrick

10. LG Jugendklasse männlich

11. KK 3-Stellung

22. KK Liegendkampf

Hegele Hansjörg

6. LG Herren Alt

21. Zimmerstutzen Herren Alt

6. 100m KK Herren Alt

März Robert

80. LG Schützenklasse

Über die Bayerische Meisterschaft hinaus qualifizierten sich schließlich Schützen noch für die

Deutsche Meisterschaft.

Hegele Patrick

17. LG Jugendklasse männlich

63. KK 3-Stellung

Hegele Hansjörg

24. LG Herren Alt

24. Zimmerstutzen Herren Alt

21. 100m KK Herren Alt

4. Sparkassenpokal

Beim „4. Schützenpokal der Sparkasse Bad Tölz - WOR“, ein Schützenpokal auf Landkreisebene, gesponsert von der Sparkasse Bad Tölz-WOR landete Lenggries I auf Platz 6, Lenggries II auf Platz 5.

Die Vielzahl der ausgezeichneten Ergebnisse ist, nicht zuletzt auf die aktive Nachwuchsförderung sowie den allgemein guten Teamgeist in der Gesellschaft zurückzuführen.

Bauprojekt

Der Spatenstich ist getan, der Schupfen neu aufgebaut, die Grube bereits ausgehoben und das Fundament betoniert. Sobald möglich werden die arbeiten wieder aufgenommen. Die Kranzlsaison wird daher diesmal etwas kürzer ausfallen.

Der Mitgliederstand der Kgl. Priv. Feuerschützengesellschaft Lenggries betrug zum Jahresende 268 Schützen.

Marc-André Böttcher
Schriftführer

Jahresbericht 2009 der Freiwilligen Feuerwehr Anger-Mühlbach

Die Tätigkeiten der FF Anger-Mühlbach bestanden hauptsächlich aus Schulungen und Nachwuchsarbeit.

- 06.01.2009 Jahreshauptversammlung der Kreisbrandmeister und Kommandanten der Feuerwehren des Landkreises Bad Tölz – Wolfratshausen
- 06.01.2009 Jahreshauptversammlung der FF Lenggries im Brauneck Hotel
- 17.04.2009 1. Frühjahrsübung: Sicherheitsbelehrung
- 17.04.2009 Jahreshauptversammlung mit 6 Neueintritten
- 24.04.2009 2. Frühjahrsübung: Technische Hilfeleistung mit FFW Lenggries
- 30.04.2009 3. Frühjahrsübung: Aufbauübung am Übungsplatz
- 08.05.2009 4. Frühjahrsübung: Nassübung bei Schustergerger
- 15.05.2009 5. Frühjahrsübung: Nassübung bei Niesler
- 17.05.2009 Vergleichswettkampf Schlegldorf: Teilnahme mit zwei Mannschaften
- 26.05.09 Einsatz: Sturmschaden bei Freiburger
- 26.06.09 Übung KBM-Bereich 5: Schule Wegscheid
- 06.09.2009 Bergmesse am Grasleitenstein
- 11.09.2009 1. Herbstübung: Aufstauung Hirschbach bei extremen Regen
- 18.09.2009 2. Herbstübung: Technische Hilfeleistung mit FFW Lenggries
- 19./20.09.2009 Ausflug zum Vihscheid nach Obermaiselstein
- 25.09.2009 3. Herbstübung: Nassübung bei Fureiser mit TSA und Pumpfass
- 2.10.2009 4. Herbstübung: Nassübung Laßln mit 2 B-Leitungen und Pendelverkehr
- 10.2009 Herbstdienstversammlung in Wolfratshausen
- 15.11.2009 Am Volkstrauertag mit Fahne und Abordnung teilgenommen
- 23.11.2009 Einsatz: Verkehrsunfall Sylvensteinstraße

Lenggries – Anger, den 09.01.2010

Robert Fahrner, Schriftführer

Freiwillige Feuerwehr Fall



Jahresbericht 2009 Fall, den 30.01.2010

- **Drei Frühjahrsübungen**

- Überprüfung des technischen Gerätes
 - Löschübung von Hydranten
 - Löschübung am See mit TS 8/8

- **Dorfschießen**

- Am 11.03.2009 war eine Abordnung beim Dorfschießen in Lengries vertreten und belegte den 5. Platz.

- **Feuerwehrjahrtag**

- Am 19.04.2009 Teilnahme am Feuerwehrjahrtag in Lengries.

- **Jahreshauptversammlung**

- Am 27.05.2009 fand die Jahreshauptversammlung im Hotel Jäger v. Fall statt.

- **Auffrischkurs Frühdefibrillation**

- Am 06.07.2009 wurde der Auffrischkurs durch das BRK Bad Tölz im Feuerwehrhaus in Fall durchgeführt.

- **Einweihung Schlegldorf**

- Am 06.09.2009 Teilnahme an der Einweihung des MZF.

- **Drei Herbstübungen**

- Funkübung
 - Löschübung am See mit TS 8/8
 - Technisches Gerät winterfest mache

- Weihnachtsfeier

Am 19.12.2009 Weihnachtsfeier im Feuerwehrgerätehaus.

- Einsätze (Alarmierungen)

- | | | |
|-----|----------|--|
| 1. | 21.02.09 | First Responder, Langläuferin Ellenbogenfraktur, 6 Aktive. |
| 2. | 10.03.09 | First Responder, VU Motorrad, 4 Aktive. |
| 3. | 07.04.09 | Brand, Waldbrand Hinterriß, 8 Aktive. |
| 4. | 21.04.09 | First Responder, VU Motorrad, 2 Aktive. |
| 5. | 26.04.09 | First Responder, Radfahrerin Kreislauf, 8 Aktive. |
| 6. | 09.05.09 | First Responder/THL, Quadunfall, 7 Aktive. |
| 7. | 21.05.09 | THL, Baum über Fahrbahn Vorderriß, 8 Aktive. |
| 8. | 23.05.09 | First Responder/THL, Radfahrer schwer, 4 Aktive. |
| 9. | 30.05.09 | First Responder, Auto gegen Baum, 7 Aktive. |
| 10. | 11.06.09 | First Responder, VU Motorrad, 7 Aktive. |
| 11. | 09.07.09 | First Responder/THL, Frontalzusammenstoß 2 PKW, 7 Aktive. |
| 12. | 11.07.09 | First Responder/THL, Wildunfall, 8 Aktive. |
| 13. | 19.07.09 | First Responder, Motorradunfall, 7 Aktive. |
| 14. | 03.08.09 | First Responder/THL, Kajakunfall Rißbach, 6 Aktive. |
| 15. | 06.08.09 | First Responder/THL, VU Motorrad schwer, 8 Aktive. |
| 16. | 12.08.09 | Fehlalarm, Räumfeuer Ludernwände, 7 Aktive. |
| 17. | 14.08.09 | First Responder, Person Kreislaufprobleme, 6 Aktive |
| 18. | 06.09.09 | First Responder, Motorradunfall, 7 Aktive |
| 19. | 18.09.09 | First Responder, Person mit Wespenstich, 3 Aktive |
| 20. | 24.09.09 | First Responder, Person mit unklarer Krankheit, 4 Aktive |
| 21. | 02.10.09 | First Responder, Person mit AZ-Verschlechterung, 6 Aktive |
| 22. | 04.10.09 | First Responder, Person mit Atemnot, 6 Aktive |
| 23. | 23.10.09 | First Responder, Person bewusstlos, 7 Aktive |
| 24. | 19.12.09 | First Responder, Verdacht Schlaganfall, 9 Aktive |
| 25. | 25.12.09 | THL, Ölspur, Pkw Ölwanne aufgerissen, 7 Aktive |
| 26. | 30.12.09 | First Responder/THL, Suizid mit Schusswaffe, 9 Aktive |

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Glasl, 1.Kdt.

**Bewegungen
der
Freiwilligen Feuerwehr Lenggries e.V.
für das Jahr
2009**



Datum	Vorg	Bezeichnung	Alarm	Mann	Einsatz- dauer	Gesamt- Std.	Monat
03.01.2009	GW	Gerätewart		1	4,00	4,00	1
04.01.2009	TH	Personenrettung mit der Drehleiter in der Dr-Siegfried-Block-Str.		6	0,45	2,70	1
04.01.2009	TH	VU Staatsstr.2072 Schlegldorf		4	1,00	4,00	1
06.01.2009	BS	Jahreshauptversammlung im Lenggrieser Hof		100	2,50	250,00	1
07.01.2009	AU	1.Atemschutzübung Theorie und UVV		12	1,50	18,00	1
08.01.2009	AG	Gerätewartung		1	1,00	1,00	1
08.01.2009	FA	Wasserrohrbruch Geiersteinstrasse 14		1	0,50	0,50	1
08.01.2009	KO	Gemeinde wegen ELW		2	1,00	2,00	1
15.01.2009	JU	Jugendausbildung Gerätekunde		5	1,50	7,50	1
16.01.2009	GW	Gerätewart		1	1,50	1,50	1
17.01.2009	SO	Feuerwehrball in Stans		1	1,50	1,50	1
19.01.2009	GW	Gerätewart		17	10,00	170,00	1
21.01.2009	SO	Feuerwehrhaus Besichtigung der Grundschule mit drei Klassen		2	3,00	6,00	1
22.01.2009	BS	Kdt Versammlung		7	2,00	14,00	1
24.01.2009	SO	Flughafenbesichtigung mit Führung in der Feuerwehr		35	7,00	245,00	1
27.01.2009	AG	Gerätewartung		1	2,00	2,00	1
28.01.2009	GW	Gerätewart		1	8,00	8,00	1
29.01.2009	JU	Jugendausbildung TM1		5	1,50	7,50	1
30.01.2009	KO	Sitzung mit Viertelskommandanten		2	2,00	4,00	1
01.02.2009	KO	Jahrtag in Schlegldorf		1	2,00	2,00	2
02.02.2009	FA	Fehlalarm Kaminbrand am Tratenbachweg Nr: 8		11	0,50	5,50	2
02.02.2009	KO	KBM-Sitzung in Eurasburg		1	3,50	3,50	2
02.02.2009	KO	Gemeinde wegen Brandcontainer		2	1,00	2,00	2
02.02.2009	SC	Gruppenführerlehrgang Oswald Hans vom 02.02.09 bis 06.02.09		1	40,00	40,00	2
04.02.2009	AU	2.Atemschutzübung im Gerätehaus		12	1,50	18,00	2
05.02.2009	AG	Gerätewartung		1	3,00	3,00	2
05.02.2009	KO	Gruppenführer 21/1 wegen Neubeschaffung		5	2,00	10,00	2
05.02.2009	KO	Einweisung vom Digitalfunk von der Feuerwehr Achenkirchen		2	3,00	6,00	2
07.02.2009	SO	Beerdigung Asanger Hans		3	1,50	4,50	2
09.02.2009	KO	Einweisung vom Digitalfunk		2	2,00	4,00	2
11.02.2009	JU	Jugendausbildung Erste Hilfe		5	4,00	20,00	2

12.02.2009	JU	Jugendausbildung TM1	5	1,50	7,50	2
13.02.2009	AB	Besprechung wegen Ersatzbeschaffung 21/1 mit den Maschinisten	5	2,00	10,00	2
14.02.2009	JU	Jugendausbildung Erste Hilfe	5	8,00	40,00	2
18.02.2009	AB	Bespr. wegen Ersatzbeschaffung 21/1	9	2,00	18,00	2
18.02.2009	JU	Jugendausbildung Erste Hilfe	5	4,00	20,00	2
20.02.2009	KO	Sitzung wegen Skifahren	16	1,00	17,00	2
26.02.2009	JU	Jugendausbildung TM1 Üben mit den Hebekissen	6	1,50	9,00	2
27.02.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	2
27.02.2009	KO	Kleine Vorstandssitzung	5	2,00	10,00	2
02.03.2009	KO	KBM-Sitzung in Lenggries	1	3,00	3,00	3
04.03.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	3
04.03.2009	AU	3.Atemschutzübung Ausdauertraining am Kalvarienberg	13	2,00	26,00	3
05.03.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	3
06.03.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	3
06.03.2009	TH	VU Wackersberg Höfen	30	0,45	13,50	3
09.03.2009	GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	3
11.03.2009	KO	Besprechung wegen Atemschutzhosen	2	2,00	4,00	3
12.03.2009	JU	Jugendausbildung TM1	6	1,50	9,00	3
13.03.2009	SP	FF Skiausflug	12	48,00	576,00	3
17.03.2009	KO	Bespr. mit 21/1 Ausrückeordnung	14	3,00	42,00	3
18.03.2009	KO	Bespr. mit 45/1 Ausrückeordnung	12	3,00	36,00	3
23.03.2009	KO	Beschaffung Atemschutzhosen bei Frau Hillermann	2	1,00	2,00	3
24.03.2009	KO	Bespr. mit 40/1 Ausrückeordnung	12	2,00	24,00	3
25.03.2009	KO	Bespr. mit 43/1 Ausrückeordnung	14	2,00	28,00	3
26.03.2009	JU	Jugendausbildung TM1	6	1,50	9,00	3
26.03.2009	KO	Bespr. mit 40/2 Ausrückeordnung	14	2,00	28,00	3
27.03.2009	FU	1.Frühjahrsübung Gerätekunde	55	2,00	110,00	3
01.04.2009	AU	4.Atemschutzüb. Gerätekunde bei 40/2	14	2,00	28,00	4
01.04.2009	KO	Bespr. mit Jugend Ausrückeordnung	15	2,00	30,00	4
03.04.2009	AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	4
03.04.2009	BE	Zimmerbrand in Jachenau Fleck 43	54	1,50	81,00	4
04.04.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	4
04.04.2009	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	4
07.04.2009	BE	Waldbrand in Hinterriß	42	5,00	210,00	4
08.04.2009	BE	Waldbrand in Hinterriß	19	11,00	209,00	4
08.04.2009	KO	Besprechung wegen Ausrückeordnung	14	2,00	28,00	4
09.04.2009	AG	Gerätewartung	1	8,00	8,00	4
10.04.2009	BE	Flächenbrand am Kranzer	16	1,00	16,00	4
17.04.2009	FU	3.Frühjahrsübung bei Berger	62	2,00	124,00	4
18.04.2009	FA	Fehlalarm Brauneck Hotel	9	0,15	1,35	4
18.04.2009	SC	Fortbild. Notfallmanagement in Hepberg	2	11,00	22,00	4
19.04.2009	SO	Jahrtag der Lenggrieser Feuerwehren	130	3,00	390,00	4
23.04.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	4
23.04.2009	BS	Gruppenführersitzung	17	1,50	25,50	4
24.04.2009	FU	4.Frühjahrsüb.Stationsausbild. Bauhof	55	2,00	110,00	4
25.04.2009	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	4
27.04.2009	BE	Flächenbrand Walchenklamm	3	1,00	3,00	4
29.04.2009	KO	Nachbesprechung in Achenkirchen wegen Waldbrand	2	3,00	6,00	4
30.04.2009	JU	Jugendausbildung TM1	6	1,50	9,00	4
03.05.2009	SO	Straßenabsperrr.Maiandacht Fackelzug	5	1,00	5,00	5

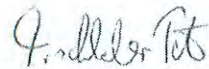
05.05.2009	KO	Beschaffung Atemschutzhosen bei Frau Hillermann	2	1,00	2,00	5
06.05.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	5
06.05.2009	AU	5.Atemschutzübung	12	2,00	24,00	5
09.05.2009	BE	Laderbrand im Lenggrieser Berg	19	1,00	19,00	5
12.05.2009	KO	Besprechung Sonnleitenweg 2 wegen Gasflaschen im Treppenhaus	1	1,50	1,50	5
13.05.2009	KO	Kommandantensitzung	2	3,00	6,00	5
14.05.2009	JU	Jugendausbildung TM1	6	1,50	9,00	5
17.05.2009	SP	Wettkampf KBM 5 Bereich	25	3,00	75,00	5
18.05.2009	KO	Besprechung in der Grundschule wegen Vorführung der Geräte	1	2,00	2,00	5
20.05.2009	FA	BMZ Schloß Hohenburg	2	0,50	1,00	5
20.05.2009	SC	Übung Leistungsprüfung Wasser	18	2,50	45,00	5
22.05.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	5
25.05.2009	SC	Übung Leistungsprüfung Wasser	18	2,50	45,00	5
25.05.2009	SO	Führung Kindergarten Waldkirche	10	1,50	15,00	5
26.05.2009	SC	Übung Leistungsprüfung Wasser	18	2,50	45,00	5
26.05.2009	TH	Baum auf der Fahrbahn im Leitenweg	4	1,00	4,00	5
26.05.2009	TH	Baum auf der Fahrbahn Scharfreiterstr Höhe Raiffeisenlagerhaus	5	0,50	2,50	5
26.05.2009	TH	Baum auf Garage Buchsteinweg 8b	5	0,50	2,50	5
26.05.2009	TH	Baum in der Scharfreiterstr.22 auf PKW	4	0,50	2,00	5
26.05.2009	TH	Baum auf Maria-Anna-Weg Höhe Niederberger	5	0,50	2,50	5
27.05.2009	SC	Übung Leistungsprüfung Wasser	18	2,50	45,00	5
28.05.2009	KO	Besprechung wegen Ausrückeordnung	10	2,00	20,00	5
28.05.2009	SC	Übung Leistungsprüfung Wasser	18	2,50	45,00	5
29.05.2009	SC	Leistungsprüfung Wasser	18	3,00	54,00	5
03.06.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	6
03.06.2009	AU	6.Atemschutzüb.Objektkunde in Kirche	12	2,00	24,00	6
03.06.2009	KO	Begehung Kirche mit Atemschutz	1	2,00	2,00	6
10.06.2009	BS	Weinfest herrichten	2	2,00	4,00	6
10.06.2009	GW	Gerätewart	1	5,00	5,00	6
12.06.2009	KO	Bespr.mit den Gemeindevertretern wegen Ausrückeordnung	10	2,00	20,00	6
15.06.2009	KO	Besprechung mit DL 30 wegen Übung	1	1,00	1,00	6
16.06.2009	KO	Beschaffung ELW	2	1,00	2,00	6
18.06.2009	KO	Bespr.Wieserwirt Jugend und Alkohol	1	2,00	2,00	6
19.06.2009	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	6
20.06.2009	TH	VU B 13 Höhe BRK Rettungswache	10	1,00	10,00	6
21.06.2009	TH	Ölspur in der Bergbahnstr.	12	1,00	12,00	6
22.06.2009	AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	6
22.06.2009	JU	Übung Nassbewerb in Achenkirch	18	3,00	54,00	6
23.06.2009	BS	Kleine Vorstandssitzung	5	2,00	10,00	6
23.06.2009	WE	Hochwasser bei Niederberger	1	1,00	1,00	6
24.06.2009	FA	Fehlalarm BOB ausgelaufenes Öl	8	0,50	4,00	6
25.06.2009	JU	Jugendausbildung TM1	6	1,50	9,00	6
26.06.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	6
26.06.2009	FU	1.Sommerüb.an Wegscheider Schule	54	2,00	108,00	6
27.06.2009	WE	Besichtigung Hochwassergefahr an 7 Anwesen	5	1,00	5,00	6
29.06.2009	AG	Gerätewartung	1	6,00	6,00	6
29.06.2009	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	6
30.06.2009	AG	Gerätewartung	1	9,00	9,00	6
30.06.2009	JU	Übung Nassbewerb	18	2,00	36,00	6

01.07.2009	AU	7.Atemschutzübung Gerätekunde	8	2,00	16,00	7
01.07.2009	KO	Übung Nastbewerb für Stans	1	3,00	3,00	7
01.07.2009	KO	Beschaffung Atemschutz	2	1,00	2,00	7
02.07.2009	FA	Fehlalarm Steinlawine in Sachenbach	7	1,00	7,00	7
03.07.2009	KO	Übung Nastbewerb für Stans	1	3,00	3,00	7
06.07.2009	GW	Gerätewart	1	5,00	5,00	7
06.07.2009	JU	Übung Nassbewerb	18	2,00	36,00	7
06.07.2009	KO	KBM-Sitzung	1	3,50	3,50	7
07.07.2009	JU	Übung Nassbewerb in Achenkirch	18	3,00	54,00	7
07.07.2009	AB	Bespr.mit Mercedes weg. Beschaffung	2	1,00	2,00	7
08.07.2009	JU	Übung Nassbewerb	18	2,00	36,00	7
09.07.2009	JU	Übung Nassbewerb	18	2,00	36,00	7
09.07.2009	KO	Kommandantensitzung in Lenggries	2	2,00	4,00	7
11.07.2009	JU	Nassbewerb in Stans	18	17,00	306,00	7
12.07.2009	JU	Nassbewerb in Stans	18	15,00	270,00	7
13.07.2009	SC	Zugführerlehrgang Gergj Alois vom 13.07.09 bis 24.07.09	1	80,00	80,00	7
14.07.2009	GW	Gerätewart	1	6,00	6,00	7
15.07.2009	KO	VU-Pläne wegen Ausrückeordnung	1	2,00	2,00	7
16.07.2009	BS	Gruppenführersitzung	14	1,50	21,00	7
17.07.2009	FA	Fehlalarm BMZ Rehaklinik	8	0,50	4,00	7
17.07.2009	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	7
23.07.2009	BS	Begehung Tiroler Steinölwerk	14	5,00	70,00	7
23.07.2009	JU	Jugendausbildung TM1	7	1,50	10,50	7
24.07.2009	AG	Gerätewartung	1	8,00	8,00	7
24.07.2009	FA	Fehlalarm Gilgenhöfe 3 Malschule	14	0,50	7,00	7
24.07.2009	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	7
25.07.2009	TH	VU B 13 Höhe Sportplatz	10	1,00	10,00	7
27.07.2009	KO	Weinfestbeschaffung	2	2,00	4,00	7
31.07.2009	FU	2.Sommerüb.im Steinölwerk Bächtental	58	1,00	58,00	7
01.08.2009	SO	2.Weinfest am Gerätehaus -Auf-/Abbau-	30	5,00	150,00	8
05.08.2009	AU	8.Atemschutzübung Gerätekunde	12	2,00	24,00	8
05.08.2009	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	8
06.08.2009	JU	Prüfung TM1	9	4,00	36,00	8
06.08.2009	KO	Sitzung mit Viertelskommandanten	2	2,00	4,00	8
06.08.2009	TH	Wespennest am Postgebäude entfernt	1	1,50	1,50	8
07.08.2009	AG	Gerätewartung	1	1,00	1,00	8
07.08.2009	FA	BMZ Rehaklinik	10	0,50	5,00	8
08.08.2009	AG	Gerätewartung	1	1,00	1,00	8
10.08.2009	AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	8
11.08.2009	AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	8
12.08.2009	FA	Räumfeuer am Lerchkogel Ludern	9	2,00	18,00	8
12.08.2009	TH	Ausleuchten mit Drehleiter Almbach	3	0,15	0,45	8
14.08.2009	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	8
14.08.2009	AB	Beschaffung ELW	2	2,00	4,00	8
14.08.2009	SO	Ferienpass Besichtigung der Feuerwehr	2	2,50	5,00	8
15.08.2009	FA	BMZ Jugendherberge	10	0,50	5,00	8
21.08.2009	KO	Sitzung mit Viertelskommandanten wegen Bereichsaufteilung	2	2,00	4,00	8
25.08.2009	BE	Brand eines Quad in der Schützenstr.	9	0,50	4,50	8
26.08.2009	KO	Sitzung wegen Bereichsaufteilung	2	4,00	8,00	8
30.08.2009	TH	VU B13 Höhe Baggerweiher	25	1,50	37,50	8
31.08.2009	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	8
02.09.2009	AU	9.Atemschutzübung bei Wasensteiner Münchnerstrasse 10	10	2,00	20,00	9
02.09.2009	FA	BMZ Pfarrheim	2	0,50	1,00	9

03.09.2009	SO	Ferienaktion an der Schule Vorstellung des HLF 20/16	1	3,50	3,50	9
04.09.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	9
04.09.2009	FU	1.Herbstübung Gerätekunde	50	2,00	100,00	9
04.09.2009	SO	Ferienpass Besichtigung der Feuerwehr	2	2,50	5,00	9
06.09.2009	KO	Einweihung MZF in Schlegldorf	2	2,00	4,00	8
08.09.2009	FA	BMZ Pfarrheim	45	2,00	90,00	9
08.09.2009	TH	Ausgelaufenes Heizöl am Sportplatz	1	4,00	4,00	9
09.09.2009	KO	Übung besprochen mit Kreuth	2	1,50	3,00	9
10.09.2009	BS	Kleine Vorstandssitzung	5	2,00	10,00	9
11.09.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	9
11.09.2009	FU	2.Herbstübung bei Schmeide	44	2,00	88,00	9
11.09.2009	TH	Wassereinbruch bei Schreinerei Gerg Scharfreiterstr.	7	1,50	10,50	9
12.09.2009	GW	Gerätewart	1	3,50	3,50	9
15.09.2009	KO	Kommandantensitzung in Winkel	1	2,00	2,00	9
18.09.2009	AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	9
18.09.2009	FU	3.Herbstüb. Stationsausbildung Bauhof	52	2,00	104,00	9
20.09.2009	BE	PKW Brand am Hirschbachsattel	18	1,50	27,00	9
25.09.2009	FU	4.Herbstübung an der Kaiserwacht	52	2,00	104,00	9
01.10.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	10
02.10.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	10
02.10.2009	KO	Besprechung mit Jugend wegen Feuerwehr im Einsatz	2	2,00	4,00	10
03.10.2009	AG	Gerätewartung	1	4,00	4,00	10
05.10.2009	GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	10
06.10.2009	BS	Gruppenführersitzung	15	2,00	30,00	10
07.10.2009	AU	10.Atemschutzüb.bei Singer im Leger	11	2,00	22,00	10
08.10.2009	JU	Jugendausbildung TM1/TM2/TF	20	2,00	40,00	10
09.10.2009	GW	Gerätewart	1	5,00	5,00	10
17.10.2009	SO	Brandhaus aufgestellt	3	5,00	15,00	10
18.10.2009	BS	Gruppenführersitzung	15	2,00	30,00	10
19.10.2009	SO	Beerdigung Willibald Hans Seilä	50	2,00	100,00	10
20.10.2009	KO	Besprechung mit Bürgermeister wegen Zonenbildung im Gemeindebereich	1	1,00	1,00	10
22.10.2009	JU	Jugendausbildung TM1/TM2/TF	20	2,00	40,00	10
23.10.2009	BS	Kleine Vorstandssitzung	5	2,00	10,00	10
24.10.2009	SO	Hubschrauberübung in Fall	9	3,00	27,00	10
27.10.2009	KO	Kommandantensitzung in Lenggries	2	3,00	6,00	10
30.10.2009	AG	Herbstdienstversammlung	2	4,00	2,00	10
30.10.2009	JU	Herbstdienstversammlung	1	2,00	2,00	10
30.10.2009	KO	Herbstdienstversammlung	2	2,00	4,00	10
04.11.2009	AG	Gerätewartung	1	1,00	1,00	11
04.11.2009	AU	11.Atemschutzübung	11	2,00	22,00	11
04.11.2009	GW	Gerätewart	1	2,00	2,00	11
05.11.2009	JU	Jugendausbildung TM1/TM2/TF	20	2,00	40,00	11
05.11.2009	KO	Jugendausbildung	2	1,50	3,00	11
06.11.2009	KO	Beschaffung Atemschutz Überdruckgeräte	1	2,00	2,00	11
10.11.2009	JU	Jugendwarttagung in Geretsried	1	4,50	4,50	11
11.11.2009	KO	Beschaffung Atemschutz Überdruckgeräte	1	1,00	1,00	11
13.11.2009	TH	Personenrettung Bachmairgasse 12e	9	0,50	4,50	11
14.11.2009	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	11
14.11.2009	SO	Brandhaus aufgestellt	4	5,00	20,00	11
16.11.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	11

16.11.2009	BS	Kleine Vorstandssitzung	5	2,00	10,00	11
17.11.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	11
18.11.2009	AG	Gerätewartung	1	9,00	9,00	11
18.11.2009	BE	Brennende Acetylenflasche Lerchkogelweg 17	9	0,50	4,50	11
19.11.2009	JU	Jugendausbildung TM1/TM2/TF	20	2,00	40,00	11
29.11.2009	BE	Brand eines Pizaoofens in der Wegscheiderstr.3	20	1,00	20,00	11
29.11.2009	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	11
30.11.2009	GW	Gerätewart	1	2,00	2,00	11
02.12.2009	AU	12.Atemschutzübung Lehrfilm Technische Hilfe	16	2,00	32,00	12
02.12.2009	GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	12
02.12.2009	KO	Brandschau in der Reha-Klinik im Kindergarten	1	4,00	4,00	12
03.12.2009	FA	Fehlalarm Gasaustritt Egenbergerstr.Gaißbach	9	0,50	4,50	12
03.12.2009	GW	Gerätewart	1	9,00	9,00	12
03.12.2009	JU	Jugendausbildung TM1/TM2/TF	20	2,00	40,00	12
09.12.2009	TH	Sportpl.ausgeleuchtet für Hubschrauber	14	0,75	10,50	12
09.12.2009	TH	Kirchplatz ausgeleuchtet nach VU	14	1,50	21,00	12
11.12.2009	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	12
11.12.2009	SP	Sitzung wegen Skiausflug	7	1,00	7,00	12
15.12.2009	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	12
16.12.2009	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	12
17.12.2009	GW	Gerätewart	1	5,00	5,00	12
17.12.2009	JU	Jugendausbildung TM1/TM2/TF Schlittenfahren Reiseralm	20	2,00	40,00	12
18.12.2009	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	12
28.12.2009	TH	Hubschrauber ausleuchten	25	1,50	37,50	12

Lenggries den 31.12.2009



 1. Kommandant
Peter Fischhaber

**Einsatzübersicht
der
Freiwilligen Feuerwehr Lenggries e.V.
für das Jahr
2009**



Jahresübersicht

Vorgang	Bezeichnung	Mann Tage	Einsatz- dauer	Gesamt- Std.
AB	Ausrüstungsbeschaffung	18,00	7,00	34,00
AG	Atemschutzgerätewart	36,00	106,00	104,00
AU	Atemschutzübung	143,00	23,00	274,00
BE	Brandeinsatz	209,00	24,00	594,00
BS	Besprechung / Sitzung	204,00	26,50	484,50
FA	Fehlalarm	145,00	10,15	153,85
FU	Feuerwehrübung	482,00	17,00	906,00
GW	Gerätewart	46,00	139,00	299,00
JU	Jugendarbeit	348,00	99,50	1.277,50
KO	Kommandant	204,00	108,50	421,50
SC	Schulung	112,00	146,50	421,00
SO	Sondereinsatz	287,00	47,00	992,50
SP	Sport	44,00	52,00	658,00
SW	Sicherheitswache	0,00	0,00	0,00
TH	Technische Hilfe	194,00	20,80	193,15
WE	Wassereinsatz	6,00	2,00	6,00
Jahressummen		2.478,00	828,95	6.819,00

Monatsübersicht

**Einsatzübersicht
der
Freiwilligen Feuerwehr Lenggries e.V.
für das Jahr
2009**



Monatsübersicht

Monat	Bezeichnung	Mann	Einsatz- dauer	Gesamt- Std.
1	Januar	204,00	51,95	749,20
2	Februar	103,00	88,00	252,00
3	März	197,00	87,45	924,50
4	April	466,00	71,65	1.314,85
5	Mai	228,00	42,50	476,00
6	Juni	174,00	61,00	338,00
7	Juli	266,00	178,50	1.071,00
8	August	137,00	51,15	329,95
9	September	296,00	41,50	582,50
10	Oktober	163,00	57,00	354,00
11	November	111,00	49,00	196,50
12	Dezember	133,00	49,25	230,50
Jahressummen		2.478,00	828,95	6.819,00

Jahresbericht 2009

FF Schlegldorf

- 06.01. Ich bei Dreikönigsvers. im Kurhaus Tölz und bei Jahreshauptvers.
FF Lenggries
- 21.01. Vorst.-Sitzg. im Fw.-Haus wg. Jahrtag und neues MZF
- 22.01. Ich bei Kdt.-Versammlung in Lenggries
- 23.01. Neues MZF bei Gascha bestellt
- 26.01. 8 Mann in der Atemschutzübungsanlage Tölz
- 30.01. Ich im Fw.- Haus Lenggries wg. Brandübungscontainer am Bauhof
- dto.- Riesch Th. + Ich, Termin mit Dangel Allradhersteller bei Gascha
- 01.02. Feuerwehrjahrtag und Jahreshauptvers.
- 02.-06.02. Fischhaber Hans jun. bei GF-Lehrgang in Geretsried
- 10.02. Ich als Aufsicht bei Atemschutzübungsanlage in Tölz
- 17.02. --dto.--
- 02.03. --dto.--
- 05.03. Gruppenführersitzung im Fw.- Haus
- 13.03. Winterübung -Funk-
- 19.03. Erste Bespr. mit Musivorstandsch. zum Kapellenjubil. im Fw.-Hs.
- 20.03. Ich bei Frühjahrsdienstvers. in Gaißach -Jägerwirt-
- 10.03. **Einsatz:** Flächenbrand im Kranzer 26 Mann und FF Lenggries mit HLF, LF8 und MZF ausgerückt.
- 17.04-15.05 Frühjahrsübungen (Erste mit Wärmebildkamera, Zweite Kfz-Brand)
- 19.04. Feuerwehrjahrtag in Lenggries, mit 19 Mann ausgerückt
- 01.05. Maibaum aufgestellt, Spender: Wasensteiner Jak, Maibaummeister: Gerg Martl
- 12.05. Ich bei Kdt.- Versammlung Fw.- Haus Lenggries
- 17.05. Feuerwehrwettkampf in Schlegldorf., 6 Mann auf Schi zur Wasserförderung.
- 23.05. Beerdigung Langerb. Dore
- 18.06. Riesch Stefan und ich bei HALT- Schulung im Wieserwirt. (Feste u. Jugendschutz)
- 26.06. Gem.- Übung, KBM- Bereich 5, Schule Wegscheid
- 27.06. **Alarmierung** zu Lahnerbach – Hochwasser. (-kein Einsatz notwendig-)
- 03.07. Grillfest am Fw.-Haus für Aktive und Bindamalan
- 09.07. Ich bei Kdt.-Vers. im Fw.-Hs. Lenggries wg. Fahrstrecke für MOBELA
- 14.07. Ich bei Atemschutzausbildervers. im Fw.-Haus in Tölz
- 06.08. 18.00 Ich bei FF Lenggries, Vorstellung Überdruck f. Atemschutz
- dto- 19.00 Ich bei FF Lenggries, Neueinteilung d. örtl. Schutzbereiche
- 13.08. **Einsatz** nach Sturmschaden. Bäume über Straße bei Kapelle. Stille Alarmierung. 5 Mann ausgerückt. (23.50 bis 01.30 Uhr)
- 28.08. Beginn der Herbstübungen
- 05.+06.09. Kapellen- und Musijubiläum mit Fahrzeugweihe (MZF Ducato)
- 15.09. Ich bei Kdt.-Versammlung in Winkl
- 12.10. Ich Aufsicht bei Atemschutzübungsanlage
- 17.10. Fischhaber Schorsch und Riesch Stefan beim Aufstellen des Schuppens für den Brandübungscontainer am Bauhof.

- 24.10. Wasenst. Andr. und Probst Michä beim Bahnhof zum Dachpl. abnehmen
für Brandübungscontainer
- dto.- Helferfest am Fw.-Haus mit ca. 60 Helfern
- 27.10. Ich bei Kdt.- Sitzung im Fw.- Haus Lenggries
- dto. Ducato zugelassen und in Betrieb genommen
- 17.11. Fischhaber Sepp bei Jugendwartvers. in Geretsried
- 27.11. Sappl Michael bei Atemschutzversammlung in WOR



Förderverein Burgruine Hohenburg e.V.

Jahresbericht 2009

Im Februar wurde auf Anregung des Vereins das seit Jahrzehnten verschollene „Lied der alten Hohenburg“ erstmalig vom Schulchor der Realschule Hohenburg anlässlich einer Preisverteilung durch das Kultusministerium zur Aufführung gebracht. Von Vereinsseite nahmen die Herren Weber, Düsterhaus und Dr. Ulrich an der Feier teil. Auf der Internetseite des Vereins www.hohenburg-lenggries.de ist die Aufnahme des Liedes zu hören.

Herr Dr. J. Ulrich hielt zwei Vorträge (März und Juni) über die alte Hohenburg in den 6. Klassen der Hauptschule Lenggries, die von Herrn Düsterhaus mit Bildern unterlegt wurden. Herr Dr. Ulrich erstellte einen „kindgerechten“ Flyer (4 Seiten DIN A4), der vom Druckhaus Weber kostenlos hergestellt wurde. Der „virtuelle Rundflug“ um die im Computer rekonstruierte alte Burg wurde den Schülern ebenfalls vorgeführt.

Im Mai nahmen auf Einladung des Bayerischen Rundfunks zur Sendung „Bürgerforum“ zu dem Thema „Ehrenamt“ die Herren Weber und Düsterhaus an der Vorbesprechung teil; die Veranstaltung besuchten Hr. Weber, Hr. Düsterhaus, Hr. Dr. Ulrich und Fr. Huber.

Im Juni wurde eine Besichtigungsfahrt zu den Burgen Pappenheim und Dollenstein im Altmühltal vorbereitet.

Auf Seiten der Eigentümer am Burgberg wechselte die Zuständigkeit: Anstelle von Herrn

Dr. Lichtblau steht zukünftig Frau Gabriele Pöhlmann als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Ein Vertrag zwischen Eigentümergemeinschaft und Verein wurde nach einer Burgbegehung aufgesetzt und am 8. Dezember durch die Unterzeichnung von Frau Inge Scheller und Frau Gabriele Pöhlmann-Grundig auf Eigentümerseite sowie von Hr. Bammer und Hr. Weber auf Vereinsseite geschlossen. Dieser Vertrag bietet dem Verein die Basis für sein satzungsgemäßes Wirken auf dem Burgberg.

Auf der Jahreshauptversammlung am 4. Dezember wurden bei den turnusgemäßen Neuwahlen gewählt bzw. bestätigt:

1. Vorsitzender: Stephan Bammer

2. Vorsitzender: Reinhard Weber

Kassenverwalter: Fritz Düsterhaus

Schriftführerin: Waltraud Huber

Beiräte: Dr. Jochem Ulrich, Franz Schöttl, Ralf Kirchgatterer, Andreas Strauß, Anton Benz

Kassenprüfer: Josef Wegscheider und Hans Friedrich von Uthmann

Waltraud Huber

Schriftführerin

FÖRDERVEREIN DER SCHULEN IM ISARWINKEL E.V.

Jahresbericht 2009

Im Schuljahr 2008/2009 nahmen in Lenggries an der Mittagsbetreuung 40 SchülerInnen teil, in Wegscheid fand mangels Anmeldungen die Mittagsbetreuung leider nicht statt. Es sind immer zwei Erzieherinnen an allen Schultagen in den Gruppen anwesend, um die SchülerInnen auch mal aufteilen zu können, z.B. auf den Pausenhof oder in die Turnhalle zu gehen.

Die Hausaufgabenbetreuung (Kosten: €6,00 pro Tag) findet seit diesem Schuljahr von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Wir bieten den 19 SchülerInnen zunächst eine kleine Mittagspause an, zu der der Verein einen täglich frischen Obst- und Rohkostteller beisteuert. Dann werden die Hausaufgaben erledigt und auch speziell Vokabeln oder Lesen geübt. Auch hier ist es unerlässlich, mit zwei Erzieherinnen zu arbeiten, sonst ist das Pensum nicht zu schaffen.

Am „Aktiven Lernen“ beteiligten sich in den Fächern Deutsch, Mathe, Englisch und Französisch eine wechselnde Zahl von Schülern, es geht hier auf Einzelunterricht hinaus.

Die SchülerInnen werden in den jeweiligen Fächern individuell gefördert.

Dazu gibt es Kurse für Sprachen-Neulinge (ab 2. Schulj.) in Englisch und Italienisch. Es gibt einen Rabatt für Geschwisterpaare. Das 1. Kind zahlt voll, das 2. Kind die Hälfte der Gebühren und ab dem 3. Kind ist die Betreuung kostenfrei. Gilt natürlich nur, wenn die Kinder gleichzeitig in einer der Gruppen angemeldet sind.

Das Spatzennest (Kleinkinderbetreuung für Kinder ab 1,5 Jahre) hat täglich von 8.30 – 11.30 Uhr geöffnet. Der Vormittag kostet 10,00 €. Die Betreuung ist beschränkt auf 3 Vormittage pro Woche. Ein großer Vorteil für die Kleinen ist die leichte Loslösung für ein paar Stunden von der Mama/dem Papa und alle, die aus dem Spatzennest dann in den „großen“ Kindergarten wechseln, gehen meist ohne Probleme dorthin. Die „Außenstelle“ im Arzbacher Kindergarten ist nun auch fest etabliert, und findet dienstags und donnerstags statt.

Die Preise für die Vereins-Mitgliedschaft blieben konstant – 13,00 € beträgt der Jahresbeitrag. Die Mittagsbetreuung kostet pro Tag 2,50 €.

Derzeit sind in **allen** Bereichen (Lenggries und Arzbach) 20 ausgebildete MitarbeiterInnen tätig.

Vorstandschafft:

Regina Peichl-Antretter
Anja Künkele
Stefanie Filgertshofer
Sabine Völkl

1. Vorsitzende
2. Vorsitzende, Schriftführer und Kassier
Beisitzerin
Beisitzerin

Das Steuerbüro Mentel & Mentel, Lenggries bescheinigte eine geordnete Buchführung. Die Homepage wird stetig aktualisiert und auch die Fundgrube steht weiterhin für Verkäufe und Käufe von Kleidung, Spielzeug usw. unter www.foerderkreis-lenggries.de zur Verfügung.

Regelmäßige Treffen der Vorstandschaft bzw. Treffen mit den Mitarbeiterinnen der einzelnen Gruppen und Elternabende finden statt und dienen dem Erfahrungsaustausch und der Problemlösung.

Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde und die Schulleitung für die gute und offene Zusammenarbeit.

Lenggries, 20. Januar 2010

R. Peichl-Antretter (1. Vorsitzende)

Förderverein Jugend- und Seniorentreff
Lenggries
Weidenlohstraße 2e, 83661 Lenggries



Jahresbericht 2009

Aktueller Mitgliederstand am 31.12.2009: **64 Mitglieder**

In 2009: drei Austritte, zwei verstorben, zwei Eintritte

4 Vorstandssitzungen im laufendem Jahr.

Diverse **Kurzbesprechungen** im Jugendtreff oder für **geplante Party** im Januar 2010.

Die Vorsitzende Birgitta Opitz nimmt zudem an den **Beiratssitzungen** des Jugendtreffs teil. Stellvertreter ist Lorenz Demmel.

Zum 10-jährigen Bestehen des Vereins wurde ein **neuer Flyer** gedruckt, auf dem die Aktivitäten von Jugend- und Seniorentreff aufgelistet sind.

- 20.05.09** „**Isarwanderung**“
Frau Eva Schmid-Speer führt die Interessierten (meist Senioren) fachkundig an der Isar entlang und erklärt Flora und Fauna.
- 12.06.09** Teilnahme am **Grillfest** der Jugend beim Jugendtreff.
- 18.06.09** Zum Thema „**Komasaufen bei Jugendlichen**“ lädt die Polizei und das Jugendamt zum Vortrag beim Wieserwirt ein.
- 19.06.09** **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen
Die Vorsitzende Birgitta Opitz wird bestätigt. Zweiter Vorsitzender wird Lorenz Demmel. Kassier und Schriftführer bleiben gleich. Neuer Beisitzer wird Herr v. Uthmann.
- 25.06.09** Teilnahme am **Projekttag** der Grundschule „**Die Vereine von Lenggries stellen sich vor**“
- 08.07.09** **Vortrag:** Frau Angela Richter referiert über das Thema: „**Pflegemanagement und Beratung betroffener Angehöriger**“
- 09.12.09** **Adventfeier mit den Senioren**
In Zusammenarbeit mit der kath. Frauengemeinschaft beteiligt sich der FÖV wieder an der Durchführung des Seniorennachmittages.

Weitere regelmäßige Aktivitäten des Vereins siehe nachfolgendes Blatt.

Birgitta Opitz, 1. Vorsitzende

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
<p>2 x im Monat 09:30 – 11 Uhr</p> <p>Gedächtnistraining</p> <p>Frau A. Amberger Tel.: 08041 802955</p>		<p>2. Mittwoch im Monat 09.30 – 11.30 Uhr</p> <p>Erzählcafe</p> <p>Fr. B. von Uthmann Tel.: 2645</p>			
	<p>14 – 16 Uhr</p> <p>Romme – Schafkopf Brettspiele</p> <p>Fr. L. Meyer, Tel.: 4418 Hr. R. Walser, Tel.: 1439</p>	<p>14 – 17 Uhr</p> <p>Schach</p> <p>Hr. H. Miedaner Tel.: 1750</p>	<p>2 x im Monat 15 – 16.30 Uhr</p> <p>Gedächtnistraining</p> <p>Fr. A. Amberger Tel.: 08041 802955</p>	<p>2 x im Monat 15 – 17 Uhr</p> <p>Kreis- und Gruppentänze</p> <p>Fr. I. Reader Tel.: 973767</p>	
<p>2 x im Monat 20 Uhr</p> <p>Deutsch- Französischer Freundschafts- kreis „Amicale“</p> <p>Fr. U. Brenn Tel. 8836</p>		<p>unregelmäßig 14 – 17 Uhr</p> <p>Sportgruppe, Seniorenachmit- tag mit Liedern, Tanz u. Spielen</p> <p>Hr. R. Glaisner Tel.: 503033</p>			
		<p>17 – 21 Uhr</p> <p>Jugendtreff</p> <p>Geiersteinstr. 7 Leitung: S. Müller Tel.: 978154 (zu den Öffnungszeiten)</p>	<p>17 – 21 Uhr</p> <p>Jugendtreff</p> <p>e-Mail: jugend- treff@lenggries.de</p>		<p>18 – 22 Uhr</p> <p>Jugend- treff</p>

Weitere Angebote und Veranstaltungen: Siehe Tagespresse und LENA

**I. Vorstand:**

Georg Kemser
 Am Langacker 8, 83661 Lenggries
 Tel. 08042 - 4698
 email: georg.kemser@t-online.de

Gebirgstrachten - Erhaltungsverein Hirschbachtaler e.V. Lenggries, gegr. 1921

www.hirschbachtaler.de - email: hirschbachtaler@web.de

Jahresbericht Vereinsjahr 2008/2009

14.09.2008	Gemeinsamer Jahrtag mit Versammlung und Stiftungsball (am vorausgegangenen Abend)
26.09.2008	Isarwinkler Abend
03.10.2008	Ausflug der Jugendgruppe
28.10.2008	Vorplattlerprobe
30.10.2008	Herbstgauversammlung in Wolfratshausen
09.11.2008	Teilnahme an der Lenggrieser Leonhardifahrt (Jugend)
15.11.2008	Volkstanzabend im Arabella Brauneckhotel (Jugend)
28.11.2008	Adventfeier beim Wastlerwirt
14., 15., 20. u. 21.03.2009	Theateraufführung „Die Lügenglocke“ im Alpenfestsaal
29.03.2009	Frühjahrgauversammlung in Höhenrain
21.06.2009	Teilnahme am 90-jährigen Jubiläum des Trachtenverein Buchbergler Bad Heilbrunn
05.07.2009	Gaufest in Antdorf
01.08.2009	Sommerfest im Haus der Senioren Lenggries (Jugend)
02.08.2009	Auftritt beim Fest am Berg (Jugend)
22.08.2009	Ausflug der Jugendgruppe
30.08.2009	Auftritt der Jugendgruppe beim Flößerfest
12. u. 13.09.2009	Festball und Jahrtag
28.11.2009	Adventfeier beim Wastlerwirt
29.12.2009	Bayerischer Abend im Alpenfestsaal
Vereinsjahr 07/08 sowie	Es wurden 5 Ausschußsitzungen 8 Plattlerproben abgehalten.

Mit freundlichen Grüßen


 Silvia Gerg
 Schriftführerin



Gebirgstrachtenverein Lenggries Stamm 1904

Jahresbericht 2008/2009

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weindl,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

Der gemeinsame „Trachtlerball“ des Stammvereins und der „Hirschbachtaler“ fand am 08. September 2008 im Lenggrieser Alpenfestsaal statt.

Am nächsten Tag begannen die Jahrtagsfeierlichkeiten mit einer Heiligen Messe in unserer Pfarrkirche St. Jakob. Dabei wurde die neu restaurierte 1. Fahne des Vereins von 1912 durch HH Pfarrer Kraller gesegnet.

Leider war das Wetter regnerisch, sodass die Marianische Prozession ausfallen musste. Gemeinsam mit dem Bruderverein „Hirschbachtaler“ zogen wir nach dem Gottesdienst zu den getrennten Jahreshauptversammlungen.

Eine besondere Ehre wurde unserem 1. Vorstand Michael Rammelmaier zuteil. Seit 9 Jahren ist er unser Vorstand und so wurde ihm für seine langjährigen Verdienste im und für den Verein vom 1. Gauvorstand Johann Schwaiger das silberne Ehrenzeichen des Gauverbands, der „Oberlander“, verliehen.

Anschließend leitete Gauvorstand Schwaiger die anstehenden Neuwahlen. Alle bisherigen Mitglieder der erweiterten Vorstandschaft erklärten sich bereit, für weitere 3 Jahre in ihren Ämtern zu verbleiben.

Am 26. September fand der "Isarwinkler Abend", gemeinsam gestaltet mit dem Bruderverein "Hirschbachtaler", im Alpenfestsaal statt.

Einige Mitglieder beteiligten sich an der Jubiläumstrachtenwallfahrt nach Altötting am 28. September 2008. Einem beeindruckenden Gottesdienst, bei dem die „Schwarze Madonna von Altötting“ zur Segnung der Gläubigen auf dem Vorplatz der Gnadenkapelle ausgesetzt wurde, durften wir beiwohnen.

Unsere Plattlergruppen hielten über das Jahr wieder zahlreiche Plattlerproben ab. Besonderer Dank an dieser Stelle auch unseren Vereinsmusikanten, die bei den Proben fleißig aufspielen.

Am 09. und 10. Mai 2009 fand unser Vereinsausflug nach Terenten in Südtirol statt.

Gemeinsam mit der Lenggrieser Blaskapelle nahmen wir am 03. Juli 2009 an den Feierlichkeiten zum 90jährigen Jubiläum unseres Patenvereins „D'Buchbergler“ in Bad Heilbrunn teil.

Im Juli und August fanden drei Heimatabende beim „Pfaffensteffel“ in Wegscheid, im Alpenfestsaal und im Lenggrieser Festzelt statt, die der Stammverein ausrichtete.

Am 08. und 09. August 2009 beteiligten wir uns wiederum zahlreich an den Feierlichkeiten zum 90jährigen Jubiläum der „Silberstoana“ in Hechenberg.

Wir möchten uns sehr herzlich bei der Gemeinde Lenggries für die gute Zusammenarbeit und die vielfältige Unterstützung bedanken.

Treu dem alten Brauch

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Franz Schöttl'.

Franz Schöttl
Schriftführer

HOLZHACKER- UND FLÖßERVEREIN LENGGRIES E. V.

1865



An die
Gemeindeverwaltung Lenggries
II. 1 May/ hs
Rathaus
83661 LENGGRIES

Lenggries, Januar 2010

Betreff: Jahresbericht des Holzacker und Flößervereins Lenggries e.V. vom Jahr 2009

Sehr geehrter Herr Bürgermeister.

Der Holzacker und Flößerverein Lenggries beteiligte sich im abgelaufenen Vereinsjahr an allen kirchlichen und weltlichen Festen der Gemeinde Lenggries.
Die Fahnenabordnungen des Vereins rückten im abgelaufenen Jahr zu 6 Beerdigungen von Mitgliedern des Vereins aus.

Im Nov. 08 beteiligte sich der Verein am Volkstrauertag der Gemeinde Lenggries.

Januar 2009 Übergabe der Urkunde / Prädikat Internationales Flößerdorf Lenggries durch den Präsidenten Angel Portet und den Vize-Präsidenten Hans Walter Keweloh an Bürgermeister Werner Weindl, im Rahmen einer Feier mit dem Gemeinderat und der erweiterten Vorstandschaft des Vereins.

April 2009 Frührschoppen mit den „Kreuther Holzhackern“ auf der Schwaigeralm.

Juni 2009 11 Teilnehmer rückten zum Intern. Flößertreffen nach Ulanow / Polen am Fluß San aus. Bei einem int. Wettbewerb wurden 6 Lenggrieser Turnier Sieger unter 12 europäischen Mannschaften.

Juli 2009 Beide Fahnenabordnungen des Vereins rückten nach Wegscheid zur Fahnenweihe der Kath. Landjugend aus.

August 2009 Der Holz. u. Flößerverein veranstaltete zusammen mit dem Chr. Bauernverein und dem Handwerker Verein einen Historischen, Mittelalterlichen Markt in Lenggries mit Korbmachern, Federkielstickern, 2 Hufschmiedern, Deichselbohrern, Fasspichern von der Brauerei Reuthberg und Wiedendrehen. Ein rundum gelungenes Fest mit zahlreichen Besuchern.
Der Anlass war die Verleihung „Internationales Flößerdorf“.

Sept. 2009 Vorstand Mederle rückte zum Deutschen Flößertag an die Kinzing in Wolfach im Schwarzwald aus.

Sept. 2009 der Verein beteiligte sich am Tag der offenen Tür am Sylvenstein Kraftwerk mit Exponaten des Vereins, wie die Holzriese und dem Floß.

Okt. 2009 Jahrtag des Vereins mit einer Messe für verstorbene Mitglieder und Jahreshauptversammlung im Alpenfestsaal. Geehrt wurden 22 Mitglieder des Vereins. Bürgermeister Werner Weindl, Floßmeister Angermeier, vom Forstamt Bad Tölz Hr. Plochmann, Hr. Neuerburg vom Amt für Landwirtschaft und Forsten, Flußmeister Hr. Henkel, richteten Grußworte an den Verein.

Nov. 2009 Vorstand Mederle rückte zur Verleihung des Int. Flößerdorfs nach Uhlstädt an der Thüringischen Saale aus.

soweit der Jahresbericht des Holzhacker und Flößervereins Lenggries.

Mathias Mederle , Vorstand .



Imkerverein Lenggries e.V.

1.Vorstand: Michael Pichler, Mühlgasse 4, 83661 Lenggries
Tel.: 08042/8431



Aktivitäten des Imkervereins Lenggries 2009

- 17.01. Vorstandssitzung, Terminabsprache über Aktivitäten 2009
- 23.01. 85. Geburtstag Willibald Maria, Schlegldorf
- 08.03. Frühjahrsversammlung mit Ehrungen, Lenggrieser Hof
- 14.03. Kreisversammlung, Jägerwirt Gaißach 11 Teiln. aus Lenggries
- 19.07. Sommerfest für unsere Imker mit Ehepartnern und Angehörigen
sowie
Varroamittelausgabe am Lehrbienenstand
- 08.08. Imkerabendmesse in der Pfarrkirche
- 04.10. Erntedank in der Pfarrkirche mit Honigkorb
- 11.10. Herbstversammlung im Lenggrieser Hof mit Referat von Herrn
Ennemoser, Imkermeister aus Imst
- 29.11. Teilnahme am Christkindlmarkt Lenggries

Es wurde insgesamt 5 mal der Imkerstammtisch abgehalten, und zwar am 19.04., 17.05., 21.06., 16.08., in Lenggries am Lehrbienenstand und am 20.09. in der Jachenau zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

6 Schulungsabende für Mitglieder wurden am 04.04., 08.05., 05.06., 03.07., 07.08., und 04.09. unter der Leitung unseres Imkermeisters Josef Krinner abgehalten.

Aktivitäten am Lehrbienenstand:

Von unserem Lehrbienenstandbetreuer, Ernst Wenig, wurden vom 28.03. bis 26.09. an 11 Nachmittagen interessierte Neuimker in die Kunst des Imkerns eingewiesen. 10 Neuimker sind im Jahr 2009 dem Verein beigetreten. Am 04.07.09 Besuch des Imkervereins Igls/Schönberg aus Tirol mit 22 Personen,

am 11.07.09 Kinderradralley mit Gartenverein, 22 Kinder,

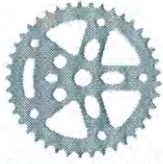
am 15.07.09 Besuch des Kindergarten der Reha-Klinik Lenggries mit 24 Kindern und 3 Erwachsenen,

am 20.07.09 Besuch der 8.Klasse Hauptschule mit 23 Kindern und 1 Erwachsenen (Frau Peterhoff),

am 24.07.09 Besuch der 6. Klasse Hauptschule mit 25 Kindern und 1 Erwachsenen (Herr Müller),

am 05.08.09 Planierung der Straße vor dem Lehrbienenstand durch die Gemeinde Lenggries,

am 10.08.09 Besuch der WWF Frankfurt mit 38 Kindern und 4 Erwachsenen, aufgeteilt in zwei Gruppen,
und am 12.08.09 Vortrag von Ernst Wenig im „Erzählcafe Lenggries“ über die Freuden und Sorgen der Imker.



www.irsf.de

iRSF
Isarwinkler Radsportfreunde e.V.
Postfach 1230 83656 Lenggries

An die
Gemeinde Lenggries
Rathausplatz
83661 Lenggries

Jahresbericht 2009

Lenggries den 07.01.2010

Mitgliederstand zum 31.12.2009:
86 Mitglieder (Neuzugänge 17)

Der Schwerpunkt unseres Vereins lag 2009 in der Jugendarbeit und in der eigenen Rennserie.

Mitgliedertreffen finden jeden 1. Donnerstag im Monat im Gasthof Altwirt Lenggries statt.

Wöchentliches Training für Mountainbiker und Rennradfahrer.

Teilnahme an nationalen und internationalen Rennen.

Wintertraining fand von November bis März im Fitnessstudio Phönix statt.

Vereinsmeister 09:

Straße: Alo Pöckl

Straße: Barbara Kaltenhauser

Mountainbike: Christoph Köck

Mountainbike: Barbara Kaltenhauser

Sonstige Erfolge:

Barbara Kaltenhauser erhält eine Lizenz, wird Deutsche Vizemeisterin, Bayrische Meisterin und fährt in der MTB-Weltmeisterschaft auf den 22. Platz.

Aktuell steht sie in der Weltrangliste auf dem 5. Platz

Christoph Schwarz wird nach überzeugenden Ergebnissen ins Perspektivteam Oberammergau aufgenommen, das zur Förderung der besten Nachwuchsfahrer Bayerns bis 23 Jahren dient.

Christoph Köck nimmt an der Amateur-Weltmeisterschaft der Mountainbiker in Saalbach teil und wird Vizeweltmeister in der Kategorie Marathon und Cross Country.

Aktivitäten:

- 16.01. Schlittenabend auf der Reiseralm
- 05.02. Diavortrag: „Südliche Türkei“ durch Reisebuchautor Werner Eichhorn
- 20.02. Kegelabend im Brauneck-Hotel
- 11.03. Teilnahme an der Ortsmeisterschaft der Schützen
- 19.03. Jahreshauptversammlung
- 01.04. Saisonstart Straße: „Gruppo Cappuccino“
- 08.04.-19.04. Fahrtechniktraining durch lizenzierten Ausbilder
- 21.04. Saisonstart Straße: „Gruppo Fanatico“
- 19.04.-26.04. Aktivurlaub zur Saisonvorbereitung mit der Fa. Coratec in Cervia/Italien
- 02.05. Start MTB-Marathonsaison in Riva del Garda
- 14.05. Workshop Radl Rasti
- 16.05. Isarwinkler Renn Serie (Schwaiger Alm Rennen)
- 06.06. Teilnahme 6 Fahrer Tegernsee Marathon
- 17.06. Leistungstest Rennrad mit Vereinsmeisterschaft
- 20.06. Teilnahme 6 Fahrer 24 Std. Rennen München
- 27.06. Isarwinkler Renn Serie (Blomberg Rennen)
- 11.07. Isarwinkler Renn Serie (Hirschbachsattel Rennen)
- 11.07. Sommerfest
- 15.07.-17.07. Rennradtour zum Stifser Joch (6 Fahrer)
- 15.08.-22.08. Alpenüberquerung mit dem Mountainbike
- 30.08. Teilnahme 6 Fahrer Ötztal Marathon
- 19.09. Saisonabschluss mit Übernachtung in der Aquila
- 03.10. Teilnahme am 1.Oberlandcup im Einzelzeitfahren
- 19.10. Kirchweihausflug
- 05.12. Weihnachtsfeier im Arzbacher Hof

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Bruckschlegl
1.Vorstand

Katholische Frauengemeinschaft Lenggries

Jahresbericht 2009

Unsere Aktivitäten

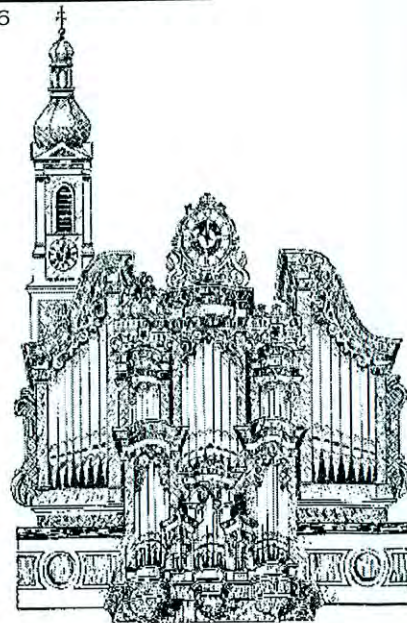
- monatliche Messfeier
- monatlicher Rosenkranz
- in der Fastenzeit wöchentlicher Kreuzweg
- Maiandacht
- Adventsandacht (Sammlung für die Brasilien-Mission)
- Singabende mit Bärbel Lindner
- Kaffeekranz mit Senioren der Pfarrei
- Weltgebetstag der Frauen zusammen mit der evangelischen Pfarrei
- Einkehrtag der Frauen: Thema „Die Wurzel der Liebe“
- Vortrag: „*Tips und Tricks für Kuchen und Torten*“
- Fußwallfahrt von der Eng zum Georgenberg/Tirol
- Wallfahrt zu „Maria Schmelz“ in Hinterriss
- Fahrt nach Bad Aibling zum Krippenschau'n
- Gestaltung des Martinimarktes – Treffen der aktiv Mitwirkenden
- 12 Handarbeitsabende – sticken, stricken, basteln für den Martinimarkt
- Kegelabende
- Nordic – Walking: 1 x wöchentlich von Mai bis September
- Frühjahrsausflug nach Neuburg / Donau
- Herbstausflug nach Südtirol – Lana / Meran
- Informationsabend über das neue Gesetz zur Patientenverfügung
- Basteln von Gestecken und Türkränzen
- Martinimarkt – aus dem Erlös wurden € 3.000 wie folgt gespendet:
 - o € 1.000 an den Sozialfonds der Gemeinde Lenggries
 - o € 1.000 für sonstige caritative Aktivitäten
 - o € 500 Kindergarten Wegscheid
 - o € 500 Kindergarten Lenggries
- Zwei Sitzungen der Vorstandschaft
- Jahreshauptversammlung

KIRCHENCHOR SANKT JAKOB LENGGRIES E.V.

1.VORSITZENDER: JOHANNES JANSSEN KALVARIENBERG 1 83661 LENGGRIES 08042/3696

Jahresbericht 2009

- 01.01.2009 **Hochfest der Gottesmutter Maria / Neujahr** [Instrumentalisten]
Do **Werke für Posaune und Orgel von A.Vivaldi ("Winter");
W.A.Mozart ("Halleluja"), R.Bartmuß und A.Bocksberger.**
- 06.01.2009 **Hochfest der Epiphanie** [Chor und Orchester]
Di 8.30 Uhr **Wolfgang Amadeus Mozart: Missa C-Dur KV 259
("Orgelsolomesse");
Johann Michael Haydn: "Omnes de Saba venient",
Josef Schnabel: "Transeamus".**
- 18.01.2009 **Pfarramt** [Chor]
So 8.30 **Johann Valentin Rathgeber: Missa C-Dur "Sitivit anima mea",
Johann Michael Haydn: "Benedicam Dominum".**
- 01.02.2009 So **Werke für Flöte und Orgel** [Instrumentalisten]
- 02.02.2009 **Darstellung des Herrn (Lichtmeß)** [Chor]
Mo 19.00 Uhr **Motetten von H.Schütz, J.S.Bach, J.Arcadelt, Anton Bocksberger,
Orgelmusik von Domenico Scarlatti "Tortorilla"**
- 26.03.2009 **Ölbergandacht** [B-Solo; Chor]
Do 19.00 Uhr **Amt, Caspar Ett: Ölbergandacht, C.Aiblinger: "Pange lingua" in C.**
- 02.04.2009 **Ölbergandacht** [T-Solo; Chor]
Do 19.00 Uhr **Amt, Caspar Aiblinger: Ölbergandacht und "Pange lingua" in Es.**
- 05.04.2009 **Palmsonntag** [Chor]
So 8.30 Uhr **Chorsätze von Heinrich Schütz, Andreas Hammerschmidt, Johann Sebastian Bach und
Anton Bocksberger**
- 09.04.2009 **Gründonnerstag, Abendmahlsgottesdienst** [Chor]
Do 19.30 Uhr **Hans Leo Hassler: Missa „Dixit Maria“, Motetten, von J.S.Bach, J.B.Hilber,
M.Durufié, W.A.Mozart und A.Bocksberger**
- 10.04.2009 **Karfreitag, Große Karfreitagliturgie** [Chor]
Fr 15.00 Uhr **Motetten von D.Perez, L.Vittoria, G.Nanini, und A.Bocksberger**
- 11.04.2009 Sa 9.00 Uhr Karsamstag, Kalvarienberg: **Trauermette**
- 11.04.2009 **Osternacht** [Chor]
Sa 21.00 Uhr **Charles Gounod: Messa C-Dur ("Aux Chapelles"); G.F.Händel: „Halleluja“;
C.Ett: „Attollite portas“**
- 12.04.2009 **Ostern, Hochamt** [Chor]
So 8.30 Uhr **Leo Delibes: Messe Breve G-Dur; C.Ett: „Haec dies“ und "Attollite portas",
G.F.Händel: „Halleluja“**
- 12.04.2009 **Feierliche Ostervesper** [Männerschola]
So 19.00 Uhr **Anton Bocksberger: Feierliche Ostervesper für Männerchor, Gemeinde und Orgel**
- 01.05.2009 **1. Feierliche Maiandacht** [Chor]
Do 19.00 Uhr **Werke von Camille Saint-Saens, Caspar Ett, Anton Bocksberger**



- 21.05.2009
Do 8.30 Uhr **Christi Himmelfahrt, Hochamt [Chor]**
C.M. v. Weber: Messe G-Dur „Jubelmesse“ und
Motette „In die solemnitatis vestrae“; J.M.Haydn: „Alleluja. Ascendit Deus“
- 30.05.2009
Sa 13.00 Uhr **Trauung [Chor]**
Charles Gounod: Messe Breve C-Dur; Werke von G.Gastoldi, C.Saint-Saens, G.F.Händel.
- 31.05.2009
So 8.30 Uhr **Pfingsten [Chor]**
Charles Gounod: Messe solennelle Es-Dur ("De Paques"); F.Schüttky: "Emitte Spiritum";
A.Bocksberger: Überchöre.
- 31.05.2009
So 19.00 Uhr **Pfingstvesper [MSchola]**
A. Bocksberger: feierliche Pfingstvesper für mehrstg. Männerchor, Gemeinde und Orgel.
- 07.06.2009
So **Dreifaltigkeitssonntag [Instrumentalisten]**
Werke für zwei Klarinetten und Orgel
- 09.06.2009
Di 19.00 Uhr Wegscheid, St.Antonius: Patrozinium [Männerschola]
Johann Michael Haydn: „Deutsche Messe“, A.Bocksberger: Männerchorsätze
- 11.05.2009
Do 8.00 Uhr **Fronleichnam, Hochamt und Prozession [Chor]**
Jacques Nicolas Lemmens: Messe F-Dur; C.Saint-Saens: "Ave verum",
C.Franck: „Panis Angelicus“, J.Renner: "Fronleichnamslieder"
- 14.06.2009
So 8.00 Uhr **Fronleichnamssonntag Hochamt und Prozession [Chor]**
Charles Gounod: Messe C-Dur "Angeli custodes", J.Renner: "Fronleichnamslieder".
- 24.06.2009
Mi 19.00 Uhr Schlosskapelle Hohenburg: Patrozinium Johannes der Täufer [Männerquartett]
Anton Bocksberger: mehrstg. Männerchorsätze
- 29.06.2009
Mo 19.00 Uhr **Hochfest der Apostelfürsten Petrus und Paulus [Chor]**
Alexander Thikonowitch Grechaninoff: „Missa Festiva“; F.Liszt: „Tu es Petrus“
- 19.07.2009
So **[Instrumentalisten]**
Werke für Posaune und Orgel von W.A.Mozart, J.S.Bach, S.Stubley, G.Ph.Telemann und
A.Bocksberger.
- 26.07.2009
So 10.00 Uhr **Hochfest des Apostels Jakobus, Patrozinium [Chor und Orchester]**
Wolfgang Amadeus Mozart: Missa C-Dur KV 317 „Krönungsmesse“;
J.M.Haydn: „Nimis honorati sunt“ und Lætatus sum“.
- 26.07.2009
So 19.00 Uhr **Feierliche Jakobi-Vesper [Männerschola]**
A. Bocksberger: Feierliche Vesper zum Patrozinium f. Männerchor, Gemeinde und Orgel
- 28.07.2009
Di 19.00 Uhr **Patrozinium St. Anna in Fleck [MQ]**
A.Bocksberger: mehrstg. Männerchorsätze
- 02.08.2009
So **[Instrumentalisten]**
Werke für Flöte und Orgel von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel,
Joseph Rheinberger und Anton Bocksberger
- 15.08.2009
Sa 8.30 Uhr **Mariæ Himmelfahrt, Hochamt [Chor]**
Joseph Haydn: Missa B-Dur [Kleine Orgelsolemesse];
W.A. Mozart „Sub tuum præsidium“; J.M.Haydn: „Salve Regina“.
- 15.08.2009
Sa 19.00 Uhr **Feierliche Marienvesper [Männerschola]**
Anton Bocksberger: Feierliche Marienvesper für mehrstg. MCh und Gemeinde

- 01.09.2009 Tittmoning: **Requiem für Hrn. Pfarrer Krallers Mutter** [Doppelquartett]
Di 14.30 Uhr **Chorsätze von J.S.Bach, G.Kronberger, A.Bocksberger**
- 13.09.2009 **Chorausflug nach Kaufbeuren**
So **Charles Gounod: Messe breve C-Dur; Chorsätze und Überchöre von A.Bocksberger, G.Gastoldi etc.**
- 14.09.2009 Kalvarienberg: **Patrozinium Kreuzerhöhung** [Männerschola]
Mo 19.00 Uhr **J.M.Haydn: Deutsche Messe; Sätze von A.Bocksberger**
- 20.09.2009 **25. So im Jahreskreis** [Instrumentalisten]
So **Werke für Flöte, Fagott und Orgel von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Joseph Haydn und Anton Bocksberger**
- 26.09.2009 Sa 10.00 bis ca. 17.00 Uhr **Probentag im Pfarrheim**
- 27.09.2009 **26. So. im Jahreskreis Pfarramt** [Chor]
So 8.30 Uhr **Johann Valentn Rathgeber: Missa G-Dur**
- 03.10.2009 Sa 9.00 Uhr **Jahrtag Holzhacker** [Chor]
- 04.10.2009 **Erntedanksonntag** [Chor]
So 8.30 Uhr **Jacques Nicolas Lemmens: Messe B-Dur; A.Bocksberger: Chorsätze und Überchöre**
- 10.10.2009 **Jahrtag Antlaßschützen** [Chor]
Sa 9.00 Uhr **Johann Michael Haydn: Deutsche Messe; B.Zaininger: Libera.**
- 18.10.2009 **Kirchweihfest** [Chor]
So 8.30 Uhr **Wolfgang Amadeus Mozart: Missa C-Dur (Große Credomesse); J.M.Haydn: "Locus iste"**
- 18.10.2009 **Kirchweihvesper** [Schola]
So 17.00 Uhr **Anton Bocksberger: Feierliche Kirchweihvesper für mstg.Schola, Gemeinde und Orgel**
- 25.10.2009 **30. So. im Jahreskreis** [Instrumentalisten]
So 8.30 Uhr **Werke für zwei Trompeten und Orgel von G.F.Händel, G.Ph.Telemann und G.Caccini.**
- 01.11.2009 **Allerheiligen** [Chor]
So 8.30 Uhr **Joseph Haydn, Missa G-Dur ("Sancti Nicolai"); J.M.Haydn: "Justorum animae" und "Nimis honorati sunt"**
- 01.11.2009 **Andacht, Libera und Gräberumgang** [Chor]
So 13.30 Uhr **Motetten von F.Mendelssohn-Bartholdy, A.Bocksberger, John Tavener u.a.**
- 02.11.2009 **Allerseelen Requiem** [Chor]
Mo 8.30 Uhr **Abbe Maximilian Stadler: Requiem c-Moll; Motetten versch. Komponisten**
- 08.11.2009 **32. So im Jahreskreis** [Instrumentalisten]
So **Werke für Trompete und Orgel von: G.F.Telemann, M.Dupré, F.Gulda, A.Bocksberger**
- 14.11.2009 10.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr **Probentag im Pfarrheim**
- 15.11.2009 **Volkstrauertag** [Chor]
So 8.30 Uhr **Hans Leo Hassler: Missa secunda; J.Tavener: "Alleluia. May flyights of angels"**

- 22.11.2009 **Christkönigsfest [Chor]**
So 8.30 Uhr **Charles Gounod: Messe solennelle ("Cäcilienmesse")**
- 22.11.2009 So 19.00 Uhr Pfarrheim: **Cäcilienfeier**
- 29.11.2009 **1.Advent [Instrumentalisten]**
So **Werke für Fagott und Orgel von D.Zipoli, P.Nardini, Heinichen, J.S.Bach, L.Merci und L.Cherubini.**
- 06.12.2009 **2.Advent [Instrumentalisten; Männerschola]**
So 7.00 Uhr **Werke von F.Mendelssohn-Bartholdy, W.A.Mozart und A.Bocksberger**
- 13.12.2009 **3.Advent [Chor]**
So 10.30 Uhr **Giovanni Battista; G.G.Gastoldi: "In dir ist Freude",**
- 20.12.2009 **4.Advent [Orgel]**
So **Adventliche Orgelmusik von Johann Sebastian Bach**
- 24.12.2009 **Christmette [Chor]**
Do 22.30 **Josef Haydn: Missa B-Dur (Kleine Orgelmesse").
Schnabel: "Transeamus"; Motetten von Franz Lehnrdorfer und Anton Bocksberger**
- 25.12.2009 **Weihnachten [Chor]**
Fr 8.30 Uhr **Wenzel E. Horak: Missa C-Dur; Motetten von J.M.Haydn, J.Schnabel, A.Bocksberger**
- 25.12.2009 **Weihnachtsvesper [Schola]**
Fr 17.00 Uhr **Anton Bocksberger: Feierliche Weihnachtsvesper für Schola, Gemeinde und Orgel**
- 27.12.2009 **GROSSES WEIHNACHTSKONZERT des Kirchenchores**
So 19.30 Uhr **Werke von Henry Purcell, Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, J.Mouret,
Johann Michael Haydn, Charles Gounod, John Rutter u.v.a.**
- 31.12.2009 **Jahresschlußandacht [Chor]**
Do 19.00 Uhr **W.A.Mozart: "Tantum ergo"; G.F.Händel: "Halleluja"; Motetten von A.Bocksberger**

Der Werktagschor mit ca. 15 Sängern u. Sängerinnen des Kirchenchores sang darüber hinaus bei insgesamt 40 Hochzeiten, Requien und Jahrtagen.

Kirchenchor St. Jakob Lenggries e.V.

Elisabeth Krinner, Schriftführerin

„Rettet die Isar jetzt“ e.V., 83661 Lenggries, Steinerfeldstr. 27

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1

83661 Lenggries

Lenggries, im Januar 2010

Jahresbericht des Vereins **„Rettet die Isar jetzt“ e.V.**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weindl,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

am 05.03.2009 fand die Jahreshauptversammlung des Vereins „Rettet die Isar jetzt“ im Lenggrieser Gasthof „Wieserwirt“ statt.

Themen waren dabei die Prüfung der österreichischen Wasserrechtsbescheide, die Vorbereitung von Stellungnahmen des Vereins im Rahmen der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und Gespräche im Bayer. Umweltministerium.

Herr BD Siegfried Sappl von der Regierung von Oberbayern hielt einen vielbeachteten Vortrag zum Thema „Stand der EU-Wasserrahmenrichtlinie“ und „Restwasserproblematik an der Oberen Isar“.

Unser langjähriger Vorsitzender Günther Kick wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Eine besondere Ehre wurde Günther Kick im Rahmen einer Feierstunde der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen zuteil. Im Beisein von Bundesministerin Ilse Aigner und Kanzleramtsminister Dr. Thomas de Maizière, der die Laudatio hielt, wurde Günther Kick für sein Lebenswerk mit dem Bürgerpreis der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen ausgezeichnet.

Der Verein gab im Laufe des Jahres umfangreiche Stellungnahmen im Rahmen der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie an das Bayer. Umweltministerium und das Bundesumweltministerium in Wien ab.

Auf Anregung des Isartalvereins kam am 24.04.2009 wiederum ein Gespräch mit mehreren Bürgermeistern aus dem oberen Isartal unter Beteiligung des Vereins „Rettet die Isar jetzt“ im Bayer. Umweltministerium zustande. Zentrale Themen waren die Restwasserfragen an der Oberen Isar, Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie sowie die Geschiebe-problematik. Aus unserer Sicht besorgniserregend und unverständlich ist die Haltung der Tiroler Landesbehörden und der TIWAG, wonach die bestehenden Ableitungen an Dürrach und Walchen ein nicht auslaufendes Altrecht darstellen sollen. Derzeit gibt es nach Auskunft des Bayer. Umweltministeriums keinerlei Bereitschaft etwas an den Rechtsverhältnissen zu ändern. Der Verein unterstützt die Bemühungen des Ministeriums nachdrücklich, ggf. fachliche Erfordernisse durch nachträgliche Auflagen in die Verträge einzubringen.

Franz Speer nahm in seiner Eigenschaft als stv. Vorsitzender des Vereins wiederum an zahlreichen Veranstaltungen und Symposien teil, in denen er auch Gelegenheit hatte, die Isar und den Verein vorzustellen.

Am 17.10.2009 fand auf Betreiben des Vereins „Rettet die Isar jetzt“ e.V. eine große Ramadama-Aktion an der Isar statt. Die WGV Quarzbichl hatte eigens Container für die Räumaktion zur Verfügung gestellt. Auf der Strecke zwischen Landkreisgrenze Garmisch-Partenkirchen (zwischen Vorderriß und Wallgau) und Sylvensteinsee gab es wegen einer geschlossenen Schneedecke, die der frühe Wintereinbruch beschert hatte, gar keine Möglichkeit die Räumaktion durchzuführen.

Zwischen Sylvensteinsee und Bad Tölz in Richtung Königsdorf machte sich aber eine Schar Unentwegter auf, die Isar von mancherlei „Strandgut“ zu säubern.

Teilweise wirklich erschreckende Funde - angesichts der Achtlosigkeit, mit der mancher Zeitgenosse seine Habseligkeiten entsorgt - machten die beteiligten Helfer.

Im Namen des Vereins möchte ich mich bei der Gemeinde Lenggries, die selbst Mitglied im Verein ist, und besonders auch bei Ihnen, Herr Bürgermeister Weindl, sehr herzlich für die Unterstützung im gemeinsamen Bemühen um den Erhalt der einzigartigen Naturschönheit „Oberes Isartal“ bedanken.

Mit freundlichen Grüßen



Franz Schöttl
1. Vorsitzender

Obst- u. Gartenbauverein Lenggries e. V.**Jahresprogramm 2009****Januar**

26.01.09 Führung durch die Ausstellung „Lenggries in der Bronzezeit“ mit Archivarin Manuela Strunz

Februar

28.02.09 Gottesdienst für die Verstorbenen des Vereins

März

05.03.09 Jahreshauptversammlung im Gasthof Pfaffensteffl in Wegscheid; anschließend Bilder und Impressionen von der Japan-Tournee der Grasleit'n-Musi

April

03.04.09 Obstbaumschnittkurs mit Melchior Demmel beim Schulgarten in Lenggries
 20.04.09 Monatsversammlung mit Rudolf Schmid aus Benediktbeuern; er zeigt Lichtbilder über die Tier- und Pflanzenwelt im Loisach-Kochelseemoor
 21.04.09 Veredelung von Obststecklingen in der Hauptschule mit Melchior Demmel
 25.04.09 Teilnahme an der Ramadama-Aktion

Mai

09.05.09 Pflanzentausch mit Kaffee und Kuchen im Garten von Melchior Demmel
 20.05.09 Tomatenpflanzen für die Grundschule
 28.05.09 20 Jahre Schulgarten: Peter Riesch übergibt ein Gartenbuch an Leiterin des Schulgartens Frau Peterhoff

Juni

22.06.09 Besichtigung des Bauerngartens von Maria Schwaiger in der Jachenau, Am Ort 29; anschließend Einkehr in Wegscheid
 25.06.09 Infotag in der Grundschule über Vereine in Lenggries

Juli

11.07.09 Radl-Ralley für Schüler im Rahmen der Aktion BayernTourNatur

August

16.08.09 Ausflug nach Kiefersfelden und Besuch der Ritterspiele

September

19./20.09.09 Vereinslehrfahrt zum Nationalpark Bayerischer Wald

Oktober

12.10.09 Diavortrag über Australien von Ulli Schwald
 14.10.09 Apfelpressen im Kindergarten mit Reinhold Sonnleitner und Stefan Kiefersauer

November

- 09.11.09 Festliche Tafel in der Adventszeit mit Katharina Schindl
28.11.09 Teilnahme am Lenggrieser Christkindlmarkt

Dezember

- 07.12.09 Adventsfeier mit Feichtweni-Musi beim Neuwirt

Tätigkeitsbericht 2009

Auf Grund der neuen Jugendleitung schieden zu Beginn des Jahres satzungsgemäß Korbinian Speer und Toni Meßmer als Vorstandsmitglieder aus, hinzugekommen sind die neuen Jugendleiter Stefanie Schalch und Franz Janßen.

Jahreshauptversammlung 22.April 2009

Nach den Berichten des 1.Vorstandes, des Kassenwartes und der Kassenprüfer, wurde die Vorstandschaft entlastet. Es fanden keine Neuwahlen statt.

Besuch der Bretonen im Mai

In der Zeit von 30.April - 04.Mai besuchten uns 42 Gäste aus den 5 Partnergemeinden in der Bretagne. Das abwechslungsreiche Programm umfasste auch eine Übernachtung auf dem Brauneckgipfelhaus. Dort gab es eine legendäre Schneeballschlacht, die allen Beteiligten sicher im Gedächtnis bleiben wird.

Jugendfahrt 16.-30.08.2009 und Jugendaustausch

Auch in diesem Jahr fanden sich wieder fünf Lenggrieser bereit, die Fahrt als Leiter zu begleiten. Alle Anträge wurden rechtzeitig gestellt. Der Kreisjugendring förderte die Fahrt wieder mit einer erfreulichen Summe, ebenso die Sparkasse Lenggries, die uns jährlich mit einer festen Summe unterstützt. Wir bedanken uns auch bei der Raiffeisenbank Lenggries, die uns heuer für unsere Jugendarbeit einen Betrag gespendet hat. In der Zeit vom 01.-16.August 2009 besuchten 20 junge Bretonen Lenggries. Das abwechslungsreiche Programm fand wie immer großen Anklang; diesmal wurde unter anderem von Benediktbeuern nach Lenggries gewandert und auf der Stiealm übernachtet.

Bretonischer Herbst 19. September 2009

Traditionsgemäß wurde der Bretonische Herbst am Rathausplatz durchgeführt. Auch in diesem Jahr war wieder die Münchner Balfolk-Gruppe zu Gast, die den ganzen Nachmittag für Musik und Tanz sorgte. Bei wunderbarem Wetter fanden viele Besucher den Weg zu den Ständen mit den bretonischen und bayerischen Schmankerln. Der Erlös aus dem Verkauf kommt wie immer zu hundert Prozent der Jugendfahrt zu Gute.

Abschied

Leider haben wir im vergangenen Jahr von zwei langjährigen Mitgliedern Abschied nehmen müssen. Am 19. Mai verstarb viel zu jung Isidor Fischhaber im Alter von 54 Jahren und am 28. Oktober Altbürgermeister Josef März kurz vor seinem 80`sten Geburtstag. Beide waren der Partnerschaft über lange Jahre eng verbunden und haben großen Anteil am Aufbau der guten Beziehungen zwischen den Partnergemeinden.

Der Partnerschaftsverein Lenggries-Bretagne bedankt sich bei der Gemeinde Lenggries und vor allem bei Bürgermeister Werner Weindl für die gute Zusammenarbeit und die zuverlässige Unterstützung in allen Belangen der Partnerschaft.

(Birgit Mandel, 1.Vorsitzende)

Schachclub Lenggries
Siegfried Knoll
Karwendelstr. 35a
83661 Lenggries

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1
83661 Lenggries
21.12.2009

Lenggries, den

Jahresbericht 2009
des
Schachclub Lenggries

Der Schachclub Lenggries hat auch in der Saison 2008/2009 wieder eine Mannschaft im Schachkreis Zugspitze stellen können. Auf Grund der Anzahl der Mannschaftsmeldungen wurde eine Teilung der bisherige A-Klasse in eine A- und B-Klasse durchgeführt und wegen der Platzierung in der vorherigen Saison erhielt der SC Lenggries die Startberechtigung für die B-Klasse. Die Erfolge der Mannschaft hielten sich in Grenzen, aber das ist auch nicht das Wichtigste, viel wichtiger ist es überhaupt ,dabei zu sein'. Ist doch der SC Lenggries auf Grund der Verringerung der Mitgliederzahl bzw. der sinkenden Spielbereitschaft der verbliebenen Mitglieder in den vergangenen Jahren erheblich geschwächt worden. So kam es auch in der letzten Saison leider erneut mehrfach vor, daß wir nicht mit voller Mannschaftsstärke (acht Spieler) antreten konnten. Die Folge waren kampflos abzugebende Brett-Punkte, was den Wettbewerb mit den übrigen Mannschaften zusätzlich erschwerte. Dennoch sind die Mannschaftsspiele ein Highlight im Vereinsleben, geben sie doch die Möglichkeit, sich mit anderen, oftmals deutlich stärkeren Spielern zu messen.

In der Jahresversammlung hat der Vorstand die Mitglieder erneut darauf hingewiesen, daß jeder Einzelne etwas für den Erhalt des Schachclubs tun kann, indem er oder sie durch seine bloße Anwesenheit an den Clubabenden zeigt, daß der Schachclub seine Daseinsberechtigung hat. Leider waren auf der Jahresversammlung nur die Mitglieder anwesend, die ohnehin meistens zum Vereinsabend kommen. Schriftlich eingeladen waren natürlich alle Mitglieder. Etwa die Hälfte der Mitglieder muß inzwischen leider als passive Mitglieder bezeichnet werden.

Ein neues Mitglied, Sandra Feulner aus Wegscheid, konnte in 2009 hinzugewonnen werden. Dem steht leider entgegen, daß ein sehr aktives Mitglied (unser Kassenwart Alexander Hörl) wegen Wegzug die Mitgliedschaft zum Jahresende 2009 gekündigt hat. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, an dieser Stelle unserem langjährigen Schachfreund nochmals für seine Mitgliedschaft und die engagierte ehrenamtliche Mitarbeit im Verein zu danken.

Das erweiterte Turnierangebot an den Clubabenden wird weiterhin recht gut angenommen. So können wir letztendlich auch in 2009 trotz geringer Mitgliederzahl (aktuell 20) auf ein verhältnismäßig reges Clubleben zurückblicken.

Bei den Wirtsleuten, Familie Feuerer, Lenggrieser Hof, ist der Schachclub noch immer bestens untergebracht, wofür sich alle Mitglieder des Schachclubs Lenggries herzlich bedanken.

Ebenso möchte ich mich im Namen des Vereins bei der Sparkasse Bad Tölz - Wolfratshausen bedanken, welche auch in diesem Jahr durch eine hohe Spende den Schachclub Lenggries bei seiner Tätigkeit unterstützt hat.

Mit freundlichen Grüßen

Siegfried Knoll
1. Vorstand

Schützengesellschaft Bergeslust Fall e. V.
Schöttlstraße 6
83661 Lenggries-Fall

Jahresbericht 2009

*Schützengesellschaft Bergeslust Fall e. V.
Gründungsjahr: 1926 (Alt-Fall)
Wiedergründung: 1968 (Neu-Fall)
Mitgliederzahl: 46 (Stand: 31.12.2009)*

- Winterschießen vom 21. Nov. 2008 bis 17. Apr. 2009 am Schießstand im Schützenstüberl unter dem Pfarrhof in Fall (Luftgewehr, 10 Meter)
 - 21 Kranzlschießen jeweils Freitag ab 19 Uhr
 - Durchschnittliche Beteiligung: 17 Schützen je Kranzlschießen

- Endschießen und zugleich Königsschießen am 23. / 24. April 2009 am Schießstand in Fall (Luftgewehr, 10 Meter)
 - 28 Schützen am Stand
 - Preisverteilung mit Königsproklamation am 25. April 2009 im Hotel „Jäger von Fall“
 - Schützenkönigin 2009: Birgit Mandel, Lenggries

- Geburtstagsschießen zum 75. Geburtstag von Hubert Reiser sen. und Taufschießen für Martin Kammermeier am 30. Mai 2009 am Tellerbrand-Kleinkaliberstand (Kleinkaliber, 120 Meter, Scheiben: 2x Gams, 1x laufender Keiler, 2 Ehrenscheiben)
 - 53 Schützen am Stand
 - Preisverteilung am 30. Mai 2009 in der Tellerbrandhütte

- Sommerschießen am 03. / 04. Juli 2009 am Tellerbrand-Kleinkaliberstand (Kleinkaliber, 120 Meter, Scheiben: 2x Gams, 1x laufender Keiler, 1 Ehrenscheibe)
 - 48 Schützen am Stand
 - Preisverteilung am 04. Juli 2009 im Hotel „Jäger von Fall“

- Schützenausflug am Samstag, 15. August 2009 zur Wiesalmhütte
 - 22 Teilnehmer

- Jahreshauptversammlung am 11. Dezember 2009 im Schützenstüberl in Fall

gez.

Karl Karpinski

1. Schützenmeister

Senioren Netzwerk Lenggries Günter-Eich-Str. 7 83661 Lenggries
 „Miteinander leben und gestalten“ e.V. Telefon 08042 / 1027 und 98855
berend.hansing@ilo.de
 und ch.hansing@gmx.de

Jahresbericht 2009

Im Laufe der Monate fanden viele Veranstaltungen in kleinen Gruppen statt. Mitglieder und Interessenten hatten Gelegenheit, einander besser kennen zu lernen bei Treffen mit ganz unterschiedlichen Inhalten:

Die einen trafen sich zum gemeinsamen Frühstück, andere betätigten sich sportlich (Berggehen, Nordic-Walking), besuchten gemeinsam Museen oder Ausstellungen, trafen sich zum Hören von klassischer Musik, trainierten gemeinsam ihr Gedächtnis, trafen sich zum Kartenspielen und anderen Aktivitäten.

Bis zur wichtigen Jahreshauptversammlung am 24. April entstand dadurch schon ein für alle wohltuendes Vertrauensverhältnis untereinander. Die Mitglieder wählten bei der Versammlung erstmals eine komplette Vorstandschaft:

1. Vorsitzender	Berend Hansing
2. Vorsitzende	Christel Hansing
Schriftwart	Gisa Rottschy
Schatzmeisterin	Gerlinde Spreik
Beisitzerin	Ursula Fischer, Aufbau einer Datenbank für Senioren-Hilfsangebote.
Beisitzer	Rudolf Hage, Aufbau und Verwaltung der Homepage des Netzwerkes
Rechnungsprüfer	Ursula Zirm und Jürgen Schneider

In der zweiten Jahreshälfte wurde das Angebot um erste Fortbildungsaktivitäten erweitert. Eine Studienfahrt nach Deggendorf zum dortigen seit 30 Jahren bestehenden Senioren Aktiv-Club brachte den Mitgliedern neue Anregungen und Ideen.

Bei den monatlichen Mitgliedertreffen fanden Fachvorträge reges Interesse, u.a. über Hospizarbeit, zum Thema ‚Patientenverfügung, Betreuungsvollmacht und die neue Gesetzeslage‘ und über die aktuelle Seniorenarbeit in der Gemeinde.

Für Interessenten, die sich über das Senioren-Netzwerk informieren wollen, folgende Regelung eingeführt:

Jeder Interessent kann zwei Monate an den regelmäßigen Monatstreffen am letzten Freitag im Monat im Pfarrheim Lenggries teilnehmen sowie an allen Kleingruppen, wenn nicht eine Gruppe belegt ist oder eine neue Gruppe zum gleichen Thema erst aufgebaut werden müsste. Solche Gruppen sind z.B. Aquarellmalen und Spielgruppen.

Den Jahresausklang feierten die Mitglieder bei einer Adventsfeier im katholischen Pfarrheim Lenggries.



SKI-CLUB LENGGRIES e.V.



SKI-CLUB LENGGRIES e.V. 83661 Lenggries Postfach 1107

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1
83661 Lenggries

Jahresbericht Skiclub Lenggries für das Jahr 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie schon viele Jahre zuvor wurde auch die Skisaison 2009 mit ausreichend Maschinenschnee am Welteuphang gestartet.

Es konnten alle Mannschaften, von den Bambinis bis zu den Jugendlichen bestens trainieren.

Etwas schwieriger war es für die Langläufer, die erst Mitte Januar auf einer gut gespurten Loipe trainieren konnten.

Zurückblickend erhielten wir auch dank unseres qualifizierten Trainerteams, daß aus 13 Personen besteht, die guten Ergebnisse, die unserer Rennläufer erzielten. Diese können sie aus den Berichten unserer Sportwarte entnehmen.

Am Welteuphang wurden über die ganze Wintersaison 24 Rennen ausgerichtet, mit deren Einnahmen man die Vereinskasse aufbesserte. Rennen, wie z.B. die Bayerische -und Deutsche Skibobmeisterschaft, die Deutschen Hochschulmeisterschaften, das Brose-Firmenrennen mit Teilnehmern aus der ganzen Welt, Bayerischen Meisterschaften der Damen im Slalom und Riesenslalom, FIS-Slalom der Damen und das Landesfinale der Schulen waren die hochkarätigen Veranstaltungen und eine gute Werbung auf bester Piste.

Mit dem „Tag der offenen Tür“ am 22. Februar für die Lenggrieser Bevölkerung bedankte sich der Skiclub bei allen Gönnern, Sponsoren und Helfern mit freier Liftfahrt, Skitest, sowie Essen und Trinken.

Mit der Clubmeisterschaft im Langlauf und Alpin mit erfreulicher Beteiligung, der Jahreshauptversammlung am 25. April, der Elternversammlung am 26. April, sowie zwei großen Arbeitsdiensten mit Sessel aushängen und einlagern, Zäune machen und aufräumen des Trainingsgeländes, ging die Skisaison zu Ende.

Dessin K. Polland

SKI-CLUB LENGGRIES e.V. 1. Vorstand Anton Kögl 83661 Lenggries Postfach 1107 ☎ 08042 -1638 Geschäftsstelle im Zielhaus
Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen (BLZ 700 543 06) Konto Nr. 2400 24 422 ☎ 08042 - 8096 FAX 08042 - 8094
Raiffeisenbank im Isarwinkel e.G. (BLZ 701 694 44) Konto Nr. 44 628





SKI-CLUB LENGGRIES e.V.



SKI-CLUB LENGGRIES e.V. 83661 Lenggries Postfach 1107

An der Veranstaltung „Schule und Verein, (Vereine stellen sich vor) von der Volksschule Lenggries am 25.Juni wurde mitgemacht.

Am 11. Juli wurde ein Skiclubfest für unsere Sponsoren und Helfer abgehalten, welches gut besucht war.

Im Spätherbst wurde an mehreren Arbeitsdiensten das Trainingsgelände hergerichtet, die Beschneidungsmaschinen überholt, der Weg zum Weltcuphang mit Hilfe der Fa. Kilian Willibald hergerichtet und der Sessellift für die jährliche TÜV-Abnahme fahrbereit gemacht.

Eine besinnliche Weihnachtsfeier im Gasthof Pfaffensteffl mit Zithermusik, sowie der Besuch des Nikolauses und Vorträgen unserer Skijugend erfreute viele Mitglieder.

Wie schon seit jeher bieten wir unseren Mitgliedern einmal wöchentlich eine Skigymnastik in der Lenggrieser Turnhalle an.

An vielen Dienstagen wurden bei der Clubversammlung im Fichtenstüberl die wichtigsten Arbeiten besprochen.

Abschließend darf ich mich im Namen des Skiclubs bei der Gemeinde Lenggries für die gute Zusammenarbeit und großzügige Unterstützung recht herzlich bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Anton Kögl

Design: C.Pollara



Jahresbericht SC Lenggries alpin 2009

Die Wintersaison 2009 verlief für den SC Lenggries in mehrfacher Hinsicht sehr erfolgreich. Dank eines Winters mit guten Bedingungen trotz nicht allzu viel Schnee und einer zunehmend optimierten Beschneidung konnten alle Wettkämpfe am Welt-Cup Hang durchgeführt werden. So standen insgesamt über 20 Veranstaltungen von internationalen Wettkämpfen über Deutsche und Bayerische Meisterschaften bis hin zu regionalen und Firmenrennen auf dem Programm der ehrenamtlichen Helfer.

Auch aus sportlicher Sicht verlief die Saison insgesamt überaus erfreulich. Neben vielen regionalen, überregionalen und nationalen Siegen und Titeln belegten die Kinder, Schüler und Jugendlichen in der Vereinswertung des Skiverband Oberland nach Platz zwei im Vorjahr wider den ersten Platz und konnten sich somit die Vormachtstellung im Skiverband Oberland zurückholen. Umso erfreulicher ist diese Tatsache, da der SV Oberland in der abgelaufenen Saison der erfolgreichste Regionalverband im Deutschen Skiveband war. Im Vereinswettbewerb des Bayerischen Skiverbandes konnte der SC Lenggries wiederum den dritten Platz hinter den national geförderten Skihochburgen Garmisch und Partenkirchen behaupten. Auf nationaler Ebene stehen mit Elisabeth Pröbster und Klaus Ertl zwei Lenggrieser auf Spitzenplätzen in der Deutschen Schülerrangliste und mit Stefan Willibald, Michaela Wenig, Susanne Weinbuchner und Barbara Wirth ist der SC Lenggries auch in den verschiedenen Kadern des Deutschen Skiverbandes erneut gut vertreten.

Sehr stark engagiert sind die Aktiven des SC Lenggries in der relativ jungen alpinen Wettkampfform des Ski Cross. Hier konnten sich mit Andy und Heidi Zacher, sowie Madeleine Halemba und Andi Schauer vier Lenggrieser für die neu gegründete Nationalmannschaft qualifizieren. Für Heidi Zacher und Andi Schauer geht es in der kommenden Saison um die Qualifikation für die Olympischen Spiele in Vancouver.

Die Grundlage für solche Erfolge legt der SC Lenggries im Nachwuchsbereich. Auch im vergangenen Jahr wurden über 100 Kinder und Jugendliche von zwölf ausgebildeten und qualifizierten Trainern in unzähligen Trainingseinheiten im Konditionstraining und auf Schnee intensiv und kompetent betreut. Angefangen vom spaßbetonten Bambinitraining der Fünf- und Sechsjährigen, über das leistungsorientierte Training der Kinder- und Schülerteams bis zum wettkampforientierten Breitensport derjenigen Jugendliche, die auf regionaler Ebene Skirennlauf betreiben, ist beim SC Lenggries für jeden gesorgt.

Insgesamt veranstaltete der SC Lenggries über 20 Veranstaltungen und nahm mit seinen Aktiven an über 100 verschiedenen Wettkämpfen teil. Teilweise waren die unterschiedlichen Vertreter des SC Lenggries an einem Tag an sechs verschiedenen Orten über die ganze Welt verteilt im Einsatz. Vor allem die Veranstaltungen am Ort und der Erhalt der Anlagen im Talentzentrum Lenggries stellen jedes Jahr wieder einen gewaltigen Kraftakt aller Beteiligten dar. Die hierbei geleisteten ehrenamtlichen Arbeitsstunden übersteigen bei Weitem das Maß, das ein „normaler Verein“ an ehrenamtlichem Engagement mit sich bringt. Diese Maßnahmen sind jedoch nötig, um in Lenggries weiterhin leistungsorientiertes Training bieten zu können und mit gewohnt professionellen Veranstaltungen die Marke „Lenggries“ im Wintersport auch weiterhin zu repräsentieren.

Jugendsportwart alpin

Karl Haider jun

Jahresbericht Nordisch 2009

Unsere Langlauf-Mannschaft bestand letztes Jahr aus ca. 35 aktiven Schülern und Jugendlichen. Trainer Hans Müller betreute die Kinder ab S 12, Ernst Strobl, Hans Aschenloher und Anderl Maier die Anfänger und Schüler bis S 11. Hans Müller begann schon im Mai, Ernst Strobl im August mit dem Konditionstraining, um die Grundlagen für die anstrengenden Rennen im Winter zu schaffen. Zur Überprüfung ihrer Form nahm unsere Mannschaft an einigen Waldläufen, Bergläufen und Radrennen teil.

Diesen Winter konnten alle **Raiffeisencup-Rennen** durchgeführt werden. Wir belegten in der Gesamtwertung 10 „Stockerplätze“ und in der Vereinswertung den 3. Rang.

Martin Müller und Luca Baur nahmen an sechs Rennen des **DSV Schülercups** teil und belegten in der Gesamtwertung bei den Schülern S15 die Plätze 12 und 14. Markus Schwarz startete erfolgreich bei zwei Wettkämpfen des **DSV JOSKA Jugendcups**.

Müller und Baur kamen bei den Bayr. Sprintmeisterschaften in Kempten auf die Plätze 6 und 7.

Sieben Athleten qualifizierten sich für die Teilnahme an den **Bayerischen Schülermeisterschaften** in „Reit in Winkel“ und belegten durchwegs Plätze im vorderen Mittelfeld.

Am 23.02.2009 starteten leider nur 27 Kinder beim Skijugendtag. Seitdem sind aber inzwischen genügend neue Talente dem Skiclub beigetreten und trainieren fleißig.

Die nordischen Clubmeister (Herren: Müller Hans jun. / Damen: Probst Christa / Jugend: Müller Martin), wurden am 27.03.2009 unter 22 Teilnehmern ermittelt.

Sportwart Nordisch Georg Reiser

Lenggrieser Sportclub 46 e.V.

Fußball, Tischtennis, Seniorensport, Badminton, Schach



Lenggrieser Sportclub 46 e.V., Postfach 1334, 83661 Lenggries

www.lenggriesersc.de

Gemeinde Lenggries

1. Vorstand
Wolfgang Schalch
Sylvensteinstr. 18
83661 Lenggries
Tel: 08042/3695
Fax: 08042/503863
E-mail: a.seybold@t-online.de

JAHRESBERICHT 2009

Mitgliederstand 31.12.2009

Gesamtverein	777 Mitglieder, davon 275 Jugendliche
Abtgl. Fußball	671
Abtgl. Seniorensport	28
Abtgl. Tischtennis	48
Abtgl. Badminton	18
Abtgl. Schach	12

VERANSTALTUNGEN 2009

Januar: LSC-Faschingsball im Alpenfestsaal mit ca. 680 Besuchern

Februar: Juniorenhallenturniere an 2 Wochenenden mit 64 Mannschaften

März: Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Juni: Saisonabschlussfeier der Fußballer im Jaudenstadl

Juli: LSC-Rocknacht mit 4 Isarwinkler Rockbands
Sommerfest mit Fußballdorfturnier
LSC – Juniorentag mit allen Juniorenmannschaften und Eltern

August: Dreitägiges Jugendfußballcamp am Sportplatz
Leichtathletiksportfest mit der LG Viersen
Vereinsausflug zum Weinfest nach Volkach in Franken

Dezember: Weihnachtsfeiern aller Mannschaften

Aus den Abteilungen :**Fußball****Seniorenmannschaften:**

- 1. Mannschaft 7. Platz Kreisliga 1
 - 2. Mannschaft 6. Platz A-Klasse
- AH-Mannschaft bestritt 14 Freundschaftsspiele sowie zwei Turniere

Juniorenmannschaften:

- Es nahmen 13 Mannschaften in allen Altersgruppen am Spielbetrieb teil.
- Die Bambinimannschaft (5-6 jährige) machte mehrere Freundschaftsspiele.
- Eine C-Juniorinnenmannschaft nimmt ab September erstmals am Spielbetrieb teil.

Herausragender Erfolge:

Die B-Juniorinnen die erstmals am Punktspielbetrieb teilnehmen werden Vizemeister und steigen dadurch in die Kreisliga auf. Auch eine erstmals ausgetragene Pokalrunde des BFV konnten die Mädchen gewinnen.

Die A-Junioren sichern sich den Klassenerhalt in der Kreisliga.

Die Juniorenmannschaften wurden von 26 Trainern und Betreuern trainiert.

Abteilung Tischtennis:

Es nahmen 2 Herrenmannschaften am Punktspielbetrieb teil.

- 1. Mannschaft: Abstieg aus der 1. Kreisliga
- 2. Mannschaft: 5. Platz in der 3. Kreisliga

Erstmals nehmen ab September 3 Herrenmannschaften am Spielbetrieb teil.
Eine Jugendmannschaft nimmt auch wieder am Spielbetrieb teil.

Senioren sport:

Unter Leitung von Trainer Rudi Glaissner halten sich die Seniorensportler/nnen mit Gymnastik und Nordic Walking fit.

Badminton:

Einmal wöchentlich trainieren die Badmintonspieler/nnen mit Trainer Markus Paulitschka
Ein Badmintonturnier wurde in der Lenggrieser Mehrzeckhalle ausgetragen.

Sonstiges:

Am Sportplatz wurden mehrere Arbeitsdienste organisiert, um die Sportanlage in Schuss zu halten.

Der Rasenplatz befindet sich nach wie vor in einem dramatisch schlechten Zustand und stellt mittlerweile eine Verletzungsgefahr (z.B. eingewachsene Randsteine , Absenkungen im Spielfeld) dar. Aufgrund der vielen Mannschaften im Trainings u. Spielbetrieb und nur einem Rasenspielfeld und einem Kunstrasen mit Flutlicht ist es nicht möglich einen Spiel und Trainingsbetrieb ohne erhebliche Einschränkungen zu ermöglichen.

Mit sportlichen Grüßen

Wolfgang Schalch
1. Vorstand

TOURISMUSVEREIN LENGGRIES e.V.

Termine Besprechungen Ereignisse 2009

- 08.01.-11.01. Hr. Knirk machte Dienst auf der Touristikmesse in Mannheim am Stand vom Tölzer Land.
- 26.01. Qualicom – Bürger- und Gästebefragung – Treffen mit der Werbegemeinschaft – Thema: Weitere Schritte bei der Befragung
- 29.01. Wanderführerbesprechung – Termine und Ziele für den Sommer 2009 festlegen
- 04.02. Treff im KKK wegen Sommerveranstaltung - Beteiligungsmöglichkeiten für den Verein?
- 05.02. Tourismusausschuss - Treffen in der Gästefinfo
- 09.02. Wanderführerabend auf der Denkmalm
- 14.02. „Wetten Dass...“ – Herr Kruwinnus stellt seine Idee in der Skischule „Michi Gerg“ vor
- 27.02. Messe „Free“ München 1 Tag Dienst am Stand vom „Tölzer Land“ durch Hr. Knirk
- 12.03. Hauptversammlung Tourismusverein wegen Satzung und neuen Namen im Pfaffenstefl
- 19.03. Aussentermin am Naturdenkmal „Grosse Tann an der Bauernrast“ - wegen Pläne für eine Infotafel und Hinweisschildern
- 14.05. Infowand Wegscheid beim Pfaffenstefl – Besprechung mit Vermietern und Sepp Hundegger
- 16.05. Empfang der BR-Radltour am Rathaus durch Frau Stöckner Vroni und Beck Renate
- 19.05. Neue Satzung – Besprechung beim Rechtsanwalt
- 19.05. Vermieterversammlung der Gästefinformation im Alpenfestsaal
- 21.05. Verein nimmt an der Einweihung des neuen Eisplatzdaches teil
- 25.05. Vorstandssitzung im Brauneckhotel Themen: Consumenta, Satzung, Bankpatenschaft, E-Mail-Liste der Vereinsmitglieder angehen.

- 06.06. Teilnahme an der Einweihung des Info-Zentrums Hinterriß
- 18.06. Besprechung wegen Arbeitsdienste des Vereins
- 22.06. Besprechung über die Vereinssatzung im Brauneckhotel
- 26.06. Arbeitsdienst des Vereins 1. Tag: Sträucher ausschneiden
- 30.06. Arbeitsdienst des Vereins 2. Tag: Sträucher ausschneiden
- 02.07. Vorstandssitzung beim Neuwirt Themen: Gästeehrungen, Schmankerlabend
- 16.07. Qualicom gibt Befragungsergebnisse im Brauneckhotel bekannt
- 20.07. Termin Notariat Tölz wegen neuer Satzung und neuem Namen
- 21.07. Bankpatenschaften - mit Bauhof örtlichkeiten überprüfen
- 27.07. Gästeschießen des Vereins bei den königl.priv. Feuerschützen 1. Termin
- 28.07. Arbeitsdienst des Verein mit Bauhof an der Isar
- 29.07. Besprechung in der Gästeinfo wegen „Herbst-Wanderwochen“
- 07.08. Verein beteiligt sich am Einzug zur Sommerfestwoche
- 10.08. Gästeschießen des Vereins 2. Termin
- 21.08. Termin „Schmankerlabend“ - leider Absage wegen Regen am Mittag um 12 Uhr
- 31.08. Vorstandssitzung bei Beck Renate – Themen: Internet Vergabe, Kosten Rechtsanwalt für Satzung, Messe Nürnberg, Arbeitsdienst Herbst...
- 23.09. Internetauftritt des Verein: Besprechung mit Hr. Stöver im Brauneckhotel
- 25.09. Messebesprechung in der Gästeinfo – Neues Display usw.
- 04.10. Pressereise Tölzer Land - Herr Knirk mit Journalisten am Brauneck
- 05.10. Kräutererlebnisregion Tölzer Land – Info im Landratsamt und Bad Heilbrunn
- 08.10. Vermieterstammtisch des Vereins für Viertelsgemeinde Schlegldorf
- 12.10. Projekt Outdoor-Active – Infos zu Internetwanderseiten im Brauneckhotel
- 31.10.-09.11. Consumenta Nürnberg: Messedienst Verein: am 05./06./07. und 08.11.

03.11. Vorstandssitzung im Lenggrieser Hof: Themen: 2. Vorstand gesucht, Gästeeh-
rungen, Telefondienst, Skibus , Hallenbad immer Ende Oktober zu...

13.11. Arbeitsdienst des Verein: Isaruferweg ausschneiden

25.11. Terminabsprache der Gästeinfo im Alpenfestsaal für Sommer 2010

27.11. Wanderführer-Jahresabschlussabend bei Beck Renate , mit dem Vorstand

03.12. Jahreshauptversammlung des Tourismusverein Lenggries im Wastlerwirt

Der Fremdenverkehrsverein heißt seit Oktober 2009 Tourismusverein Lenggries e.V.

In einer Sondersitzung wurde am 12.03. im Gasthof Pfaffenstefl beschlossen den Verein zukünftig Tourismusverein Lenggries e.V. zu nennen. Dieser Name wurde aus einer Reihe von Vorschlägen ausgewählt und er entspricht nun dem heutigen Erscheinungsbild des Tourismus bei dem es den Titel „Fremde“ nicht mehr geben sollte.

Zeitgleich wurde auch eine neue Fassung der Vereinssatzung beschlossen und den neuen Vereinszielen- und Aufgaben angepasst. Ein entsprechender Entwurf wurde vorgestellt und von den anwesenden Vereinsmitgliedern angenommen. Im laufenden Jahr wurde dann die neue Satzung von einem Rechtsanwalt bearbeitet, im Juli dann notariell beglaubigt und im Vereinsregister aufgenommen. Seit 01.10. gilt somit der neue Name „Tourismusverein Lenggries e.V.“ und die neue Satzung ist in Kraft getreten.

Aktion „Bankpatenschaften“ war ein Erfolg

Dem Aufruf eine Bankpatenschaft zu übernehmen und 30,--€ an den Verein zu stiften, folgten mehr als 22 Vermieterbetriebe. Die Bänke wurden vom gemeindl. Bauhof überholt, erhielten ein Namenschild vom Verein und wurden in ordentlichen Zustand gebracht. Ziel ist es, dass der „Bankinhaber“ seine Bank beobachtet, evtl. sauber hält, zumindest aber meldet sobald Beschädigungen entstanden sind.

Arbeitsdienst des Vereins

An mehreren Tagen wurden wieder die Isaruferwege ausgeschnitten. Obwohl es eigentlich Arbeit des Bauhofes wäre, schnitt der Verein die Bänke frei, in den Weg hängende Weidenbäume wurden gestutzt und an einigen Stellen eine freies Sicht auf die Isar geschaffen. Einige Rad- und Wanderweg wären schon längst nicht mehr passierbar würde sich nicht hier der Verein engagieren.

Gästeehrungen

Insgesamt wurden 186 Erwachsene und 18 Kinder in den Räumen der Gästeinformation von Frau Rehm, Leiterin der Gästeinformation, geehrt. An mehreren Terminen waren die Damen des Vorstandes aus den Viertelsgemeinden mit dabei. Frau Vroni Stöckner, Frau Sabine Danner, Frau Renate Dosch und Frau Renate Beck konnten Präsente des Vereins überreichen und unterstrichen wie wertvoll Stammgäste für einen Tourismusort sind, da sie unbezahlbare „Werbeträger“ seien.

Führungen des Vereins

Im Laufe des Jahres konnten folgende Führungen des Vereins erfolgreich durchgeführt werden:

- 18 Abendwanderung mit Laternen und insges. 299 Personen
- 8 Almführungen mit 95 Personen
- 11 Ganztageswanderungen mit 71 Personen
- 2 Halbtageswanderungen mit 9 Personen

Kulturführungen des Vereins:

- 10 Dorfführungen mit 72 Personen
- 10 Hohenburgführungen mit 71 Personen

Gästeschießen mit Musik und Präsente des Vereins in den Räumen der königl. priv. Feuerschützengesellschaft Lenggries:

- 2 Termine mit insges. 34 Personen

Internetseite für den Tourismusverein

Unter der Internetadresse www.tourismusverein-lenggries.de stellt sich nun der Verein seit Mitte Dezember 2009 vor. Von der Satzung über die Vorstandschaft bis zu allen Aktivitäten kann der Besucher alles über den Verein nachlesen.

Messe „Consumenta Nürnberg“ - Werbung mit Unterstützung des Vereins

Es war ein finanzieller Kraftakt für den Verein: Von den veranschlagten 4.500,-- € Standkosten beteiligte man sich mit 2.000,--€ dem Löwenanteil. Dazu kamen noch 770,-- € Personalkosten für Übern./Fahrtkosten. Durch die Mitnahme von Vermieterprospekten reduzierte sich etwas der finanzielle Aufwand. Der schön gestaltete Infostand wurde sehr beachtet und man kann von einem Erfolg dieser Aktion ausgehen.



1. Vorstand
Siegfried Kerwien
Seekarstraße 12a
83661 Lenggries
Tel.: 08042-9789864

An die
Gemeinde Lenggries
Herr Bürgermeister Werner Weindl
Rathausplatz
83661 Lenggries

19. Januar 2010

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weindl,

anbei erhalten Sie wunschgemäß die **TVL-Jahresberichte 2009** unserer Sparten

Turnen
Gerätturnen - männlich
Gymnastik
Judo
Leichtathletik
Rudern
Taekwondo
Volleyball

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Renate Brandhofer, Schriftführerin des TVL

Bericht an den Turnverein Lenggries e.V. in Lenggries für das Jahr 2009

S p a r t e T u r n e n (Spartenleiterin: Monika Ebnicher)

Eltern-Kind-Turnen (bis ca. 4 Jahre)

ÜL: Steffi Piechatzek und Judith Filgertshofer,
MZH, donnerstags 15 – 16 und 16 – 17 Uhr;

Kinderturnen (ab ca. 4 bis ca. 6 Jahre)

ÜL: Monika Ebnicher, Assistentinnen: Anna Bartl und Vroni Lijsen,
aushilfsweise Lisi Wasensteiner
AH, dienstags 14 – 15 und 15 – 16 Uhr;

Turnen weiblich (ab ca. 6 Jahre bis ca. 14 Jahre)

ÜL: Gabi Partenhauser und Maria Partenhauser,
Helferin: Christine Hertwig,
Fischhaber Sabine, Assistentin: Fischhaber Krissy,
Lisa Oswald und Heidi Kiefersauer,
Assistentinnen: Lisi Wasensteiner, Anna Bartl, Vroni Lijsen
MZH, dienstags von 16 – 19 Uhr;
Evtl. Neueinteilung der Turngruppen!

Turnen männlich (Leistungsturnen)

ÜL: Reinhart Renz und Manuel Renz,
Sebastian Siegl und Frederik Fuchs,

NEU: Turnen männlich ab ca. 5 Jahren,

ÜL: Sebastian Siegl und Frederik Fuchs,
MZH, dienstags 16.30 – 19 Uhr

Neue ÜL 2009:

- Lisa Oswald, Judith Filgertshofer, Gabi Partenhauser, Maria Partenhauser, Fischhaber Sabine
- Sebastian Siegl, Frederik Fuchs

Neue ÜL-Assistentinnen 2009:

- Anna Bartl, Vroni Lijsen, Lisi Wasensteiner, Krissy Fischhaber

Super !!!! Die Turner Sebastian und Frederik (Turngemeinschaft mit Tölz) haben in der Bayerischen Mannschaftsmeisterschaft den 2. Platz belegt!!!!

Das Turnen, egal in welcher Altersstufe, erfreut sich großer Beliebtheit. Unsere Turngruppen sind alle gut belegt.

Bis jetzt Breitensport, evtl. entwickelt sich durch die männlichen „kleinen“ Turner und durch die Umgruppierung der Turnerinnen (nicht mehr nach Alter, sondern nach Leistungsvermögen) auch wieder etwas in Richtung Leistungsturnen.

Ansonsten alles beim Alten!

Monika Ebnicher

TV Lenggries 1910 e. V. - Jahresbericht 2009

Gerätturnen – männlich

Das Jahr 2009 brachte im männlichen Gerätturnen unseres Vereins wieder einmal einen großen Erfolg und eine erhebliche Veränderung.

Die Turner Sebastian Siegl, Oliver Kania, Frederik Fuchs, Sebastian Schellhorn und Maximilian Nagler (letzterer nur TV Bad Tölz) erreichten nach erfolgreichen Qualifikationswettkämpfen in der Landesliga 2 in der Alterklasse der Männer einen hervorragenden 2. Platz.

Somit ist diese Mannschaft BAYERISCHER VIZEMEISTER 2009 im Gerätturnen geworden.

Ich schlage unsere o. g. Turner für die Ehrung auf der Jahreshauptversammlung am 19. 2. vor.

Der bisherige Trainer der o. g. Mannschaft, Manuel Renz, hat sich vom Turntraining in der zweiten Jahreshälfte zurückgezogen.

In diesem Zusammenhang danke ich Manuel für sein großartiges und äußerst erfolgreiches Engagement bei den Lenggrieser Turnern, die er vom Kinderturnen als 6-jährige in mehreren Altersstufen wiederholt bis zur Bayerischen Spitze beim Männerturnen gebracht hat. Er hat mit diesen Turnern den Grundstein für einen aussichtsreichen Neubeginn mit jungen Turnern in Lenggries gelegt; denn

die Turner Sebastian Siegl und Frederik Fuchs absolvierten 2009 eine Trainer-C-Ausbildung für das Leistungsturnen und erwarben somit die staatliche Trainer-Lizenz.

Darauf aufbauend begann eine neue Ära im männlichen Gerätturnen:

Den beiden neuen Trainern gelang es im September mit 7 – 8 jungen Buben eine neue Turnerriege beim TV Lenggries aufzubauen. Das kontinuierliche Training jeden Dienstag lässt, soweit es ausbaufähig ist, wieder eine erfolgreiche männliche Turnerriege erwarten.

12. Januar 2010-01-12

Reinhardt Renz

Jahresbericht 2009 des TV Lenggries

Gymnastik

(Herren, Fitness, Powergym)

1. Herrengymnastik — Montag — 20.15 – 22.00 Uhr — Mehrzweckhalle

Unter der Leitung von Helmut Hanus nehmen etwa 10–15 Männer an einem allgemeinen Konditionstraining teil. Übungen zur Kräftigung und Beweglichkeit des Körpers, sowie ein abschließendes, auflockerndes Ballspiel fehlen in keiner Stunde.

2. Fitnessgymnastik — Montag — 19.45 – 20.45 Uhr — Mehrzweckhalle

Die Sparte von Irmi Fischhaber zählt ca. 130 Mitglieder, wobei ca. 50 Frauen zwischen 16 und 60 Jahren aktiv teilnehmen. Bei passender Musik werden die Schwerpunkte auf Kreislauftraining, Kräftigung, Dehnung, Koordination und Entspannung gelegt. Zweimal im Monat werden die Steppbretter hervorgeholt, wobei besonders die koordinativen Fähigkeiten geschult werden. Bei schönem Wetter wird die Gymnastikstunde auf den Sportplatz verlegt.

3. Powergym/Skigymnastik — Donnerstag — 19.30 – 21.30 Uhr — Mehrzweckhalle

Das von September bis zu den Osterferien dauernde Training für TV- und Skiclubmitglieder wird abwechselnd von Irmi Fischhaber und Renate Brandhofer abgehalten. Die Anzahl der Frauen und Männer im Alter zwischen 18 und 65 schwankt zwischen 10 und 20. Allgemeines Konditionstraining, Übungen mit Ball, Seil oder anderem Kleingerät, Zirkeltraining, Kräftigung, Dehnung, Spiel und Entspannung sind überwiegende Inhalte unserer Stunden.

Lenggries, den 19.01.2010
Renate Brandhofer

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2009
Abteilung: Damengymnastik des TV Lenggries
Ingrid Steinigen

Die Übungsstunden der Gruppe Damengymnastik finden mittwochs von 19³⁰ -20³⁰ Uhr in der alten Turnhalle statt. Es nehmen im Durchschnitt 15 Frauen im Alter von 50 bis über 77 Jahren daran teil.

Mit Musikbegleitung betreiben wir unter Verwendung verschiedener Handgeräte eine gemäßigte Aerobic-, Wirbelsäulen- und Problemzonen-Gymnastik mit Stretching und Entspannung, um die Muskulatur zu kräftigen, die Körperhaltung zu verbessern und die Beweglichkeit zu steigern.

Die Fitballgymnastik wurde in Ermangelung von Bällen aufgegeben.

Im Sommer haben wir eine Radltour unternommen. Den Abschluss des Jahres bildet wie immer unsere gemütliche Weihnachtsfeier.

Aus gesundheitlichen Gründen nahm ich mir von November bis Dezember eine Auszeit, in der ich von Hanni Zacher bestens vertreten wurde.

Lenggries, den 19. Januar 2010

(Ingrid Steinigen)

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2009
Abteilung: „Fit im Alter“ des TV Lenggries
Ingrid Steinigen und Siegfried Kerwien

Eine ganz mobile und übungsfleißige Truppe sind die Senior(inn)en der Fit im Alter-Gruppe. Etwa 20 Personen erscheinen montags von 17⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr in der alten Halle. Dabei ist die für ältere Personen häufig angewandte Hockergymnastik bei dieser Gruppe nur selten angesagt. Wir versuchen vielmehr mit und ohne Handgeräten die Beweglichkeit zu erhalten, Muskeln zu stärken und die Kondition zu verbessern.. Einmal im Monat findet auf Matten ein Bauch-, Beine- und Po-Training statt.

Auch beim Feiern (z.B. Fasching oder Weihnachten) sind alle fröhlich dabei. Den beiden Übungsleitern bereitet diese Gruppe selbst viel Spaß und Freude.

Aus gesundheitlichen Gründen nahm ich mir von November bis Dezember eine Auszeit, in der ich von Steffi Piechatzek bestens vertreten wurde.

Lenggries, den 19. Januar 2009

Ingrid Steinigen und Siegfried Kerwien

Jahresbericht Judo 2009

Zum ersten Mal haben wir mit Hilfe von Sponsoren einen eigenen Judobus.
(gefahren Kilometer im ersten Jahr: ca. 35.000 km)

Am 21.01.09 fand in der Endstation , unser Judogungl statt.

Erfolge und Termine:

Bayerische Meisterschaft MU 20	Sebastian Brandhofer	3. Platz
Süddeutsche Meisterschaft MU/FU 20	Maria Ertl	2. Platz
	Sebastian Brandhofer	2. Platz
Deutsche Meisterschaft	Maria Ertl	2. Platz
	Sebastian Brandhofer	9. Platz
Swiss Open Damen	Claudia Probst	3. Platz
Südbayerische VMM FU 14	Lenggries	3. Platz
Bayerische VMM FU 14	Lenggries	3. Platz
Senioren WM	Teilnehmer	Tom Witjes / Hans Ertl / Sepp Nagler

Maria Ertl u. Claudia Probst waren mit dem TSV Großhadern u. dem Bayernkader in Japan.

RLT für U 14 / U17 / U20 in Lenggries , ca. 150 Teilnehmer

Zeltzeit beim Kesselhaus mit Wasserbecken. Dank an Gemeinde Jachenau

Internationales Turnier in Paks / Ungarn	Claudia Probst	1. Platz
	Maria Ertl	5. Platz

Handballteam Unterhaching zu Gast im Training

Zeltlager am Bootshaus und Wanderung zum Grasköpfl , anschließend Wahl zum Judoka des Jahres. → **JUDOKA des Jahres 2009 wurde Claudia Probst.**

IDM in Berlin	Claudia Probst	2. Platz
---------------	----------------	----------

Europameisterschaft in Armenien / Yerevan Claudia Probst 5. Platz

Bayerische Meisterschaft M / F	Maria Ertl	1. Platz
	Rosi Rauchenberger	1. Platz

Isarsana: Vorführung mit den jüngsten Judokas und Work Shop mit Maria und Claudia.

Bayerische Meisterschaft FU 14	Kathi Ertl	1. Platz
	Barbara Ertl	2. Platz
Landesliga Frauen	5. Platz	Landesliga Männer 7. Platz

Claudia Probst mit dem Nationalkader in Japan beim Trainingslager .

Freitag den 11.12. fand in der Endstation unsere Weihnachtsfeier statt.
Den Abschluss machte wie jedes Jahr unser Weihnachtsturnen.

Jahresbericht 2009 der Abteilung Leichtathletik des TV Lenggries

Anzahl der Aktiven : ca. 35 im Trainingsbetrieb im Alter zwischen 6 und 65 Jahren;
davon sind 25 wettkampftaktive Athleten

Trainer : Eva Stadler, Traudi Stadler, Britta Henkel
Helfer: Hoffmann Romana, Fischhaber Sabine, Landthaler Annett

Trainingszeiten : im Sommer 3-4 x wöchentlich am Kasernensportplatz
im Winter 2 x wöchentlich in der Mehrzweckhalle

Zusätzlich haben die Athleten des TV Lenggries die Möglichkeit im Winter als Mitglieder der LG Oberland Dienstags in Waakirchen und Montags in Hausham an einem Hallentraining teilzunehmen.

Wettkämpfe: insgesamt 55, davon 7 in der Halle (München)

Gefahrene Kilometer : ca. 9.500 km (Meisterschaften)

Trainingslager 2009 : gemeinsam mit der LG Oberland für eine Woche in Caorle/ Italien
mit 3 Trainern und 11 Aktiven

Besondere Aktivitäten: * Vereinssportfest „Fit wie ein Turnschuh“
* traditionelles Viersener Sportfest am Kasernensportplatz

Auflistung der Erfolge

Unsere wettkampftaktiven Leichtathleten sind in der Sommersaison fast jedes Wochenende bei vielen kleinen und großen Sportfesten vertreten und konnten auch dieses Jahr wieder gute Erfolge erreichen. Hervorzuheben ist die Qualifikation von Sharon und Marc Müller zu Deutschen Meisterschaften.

(Erwähnt sind nur Titel und Medaillenränge, die weiteren Platzierungen bis zum 15. Platz wären noch mal ca. 3 Seiten)

Kreismeisterschaften

Schüler C und D:

Klein, Lea:	Waldlauf, 800m, Dreikampf, Weitspr., 50m	Kreismeister
Mertens, Johannes:	Mehrkampf, Ballwurf	Kreismeister
Hoffmann, Alexa:	800m	Kreismeister

Südostoberbayrische Meisterschaften

Blockmehrkampf Schüler A

Müller, Marc:	2. Platz
Willibald, Severin:	3. Platz
Mühlbauer, Franziska:	3. Platz

Einzel Schüler B

Triantafyllu, Alex:	75m	1. Platz
Schuschke, Stefan:	Weitsprung	1. Platz
Hoffmann, Christoph:	1000m	1. Platz
Mühlbauer, Patrick:	Diskus	1. Platz

Blockmehrkampf Schüler B

Schuschke, Stefan:	2. Platz
Mühlbauer, Patrick:	1. Platz
Triantafyllu, Alex:	3. Platz

Oberbayerische Meisterschaften

Senioren:

Kiefersauer, Stefan:	Kugel	3. Platz
	Diskus	2. Platz
	Speer	2. Platz

Jugend - Einzel:

Müller, Sharon:	200m	4. Platz
	400mHü	1. Platz

Schüler A Einzel

Mühlbauer, Franziska:	Hochsprung	2. Platz
Willibald, Severin:	Speer	3. Platz
Müller, Marc:	1000m	1. Platz

Blockmehrkampf Schüler A

Mühlbauer, Franziska:	4. Platz
Hoffmann, Theresa:	7. Platz
Müller, Marc:	2. Platz
Willibald, Severin:	4. Platz
Woppowa, Florian:	5. Platz

Siebenkampf

Mühlbauer, Franziska: 3.Platz
Hoffmann, Theresa: 4.Platz

Blockmehrkampf Schüler B

Triantafyllu, Alex: 2.Platz
Schuschke, Stefan: 3.Platz
Mühlbauer, Patrick: 3.Platz

2/3

Teilnehmer an Bayerischen Meisterschaften durch erfolgreiche Qualifikationen

Senioren:

Kiefersauer, Stefan: Werferfünfkampf 3.Platz

Jugend

Müller, Sharon: 400mHü 2.Platz
 100mHü 5.Platz
 Siebenkampf 6.Platz
 Crosslauf 4.Platz

Schüler A

Müller, Marc: Block Lauf 3.Platz
 1000m 3.Platz
Willibald, Severin: Blockmehrkampf 7.Platz
Mühlbauer, Franziska: Blockmehrkampf 14.Platz
 300mHü 3.Platz
Hofmann, Theresa: Siebenkampf 8.Platz

Teilnehmer an Deutschen Meisterschaften durch erfolgreiche Qualifikationen

Müller, Sharon: 400m.Hü Vorlauf 10.Platz
Müller, Marc: Blockmehrkampf 19.Platz
Kiefersauer, Stefan: Kugel 10.Platz
 Diskus 5.Platz

Sharon und Marc Müller haben sich in den D-Kader (Bayerischer Landeskader) qualifiziert und sind schon zu einigen Lehrgängen eingeladen worden.

Stefan Schuschke und Alex Triantafyllu konnten sich für den E-Kader (Oberbayerischer Kader) qualifizieren.

Die Sparte Leichtathletik möchte sich für die Möglichkeit der Nutzung des Sportplatzes an der Prinz – Heinrich – Kaserne sowie des Schulsportplatzes bedanken und hofft natürlich, dass es weiterhin so reibungslos möglich sein wird, auch nach dem Verkauf des Kasernensportplatzes.

Lenggries, 10. Januar 2010

Spartenleiterin Annett Landthaler

Jahresbericht 2009

Am 16.05.09 begann heuer unser Rudertraining. Jeden Dienstag und Donnerstag trafen sich die Ruderer um **18.00** Uhr am Bootshaus um gemeinsam die Boote zum Bootssteg zu transportieren.

Unser Bootsbestand ist wie folgt:

1 Doppelrennvierer mit Steuermann	1 Einer(Holz)
1 Doppel-Gigvierer mit Steuermann(Kunststoff)	1 Einer(Kunststoff)
1 Wandervierer mit Steuermann(Holz)	
1 Doppelzweier ohne Steuermann(Holz)	1 Zweier mit Steuermann(Holz)
2 Doppelzweier ohne Steuermann(Kunststoff)	1 Zweier mit Steuermann(Holz)

Das Training wurde von Sigi Kerwien u. Sepp Brandhofer geleitet. Am Dienstag Vormittag wurde das Training von Renate Brandhofer geleitet. Insgesamt wurden im Jahr 2009 von den Lenggrieser Ruderern ca. **1750 km** am Sylvensteinsee absolviert.

Beim alljährlichen Ramadama des Landkreises nahmen unsere Jugendlichen von der Ruderabteilung ebenfalls teil.

Am 24.07.09 konnten wir gerade noch rechtzeitig das Training beenden und die Boote ins Bootshaus bringen, als es zu hageln anfang. Es mussten ca. 80 Dachziegel ausgetauscht werden. Einige Fahrzeuge von Ruderern wurden zerstört. Es wurde glücklicherweise keiner verletzt!

Am 19.09.09 nahm die Sparte Rudern am Tag der offenen Tür vom Kraftwerk teil. Wir hatten einen Stand mit Ruderergometer aufgebaut. Mit einem Einer ruderten wir im Ablaufwasser des Stausees.

Am 29.09.2009 fand das Abbauen des Bootsstegs statt.

Das letzte Mal wurde dann am 07.11.09 gerudert. Dann ging es in die Winterpause.

Sepp Brandhofer/Spartenleiter Rudern

Jahresbericht Taekwondo 2009

Im Jahr 2009 haben wir, die Sparte Taekwondo des TV Lenggries mit ca. 30 aktiven Taekwondo-

Sportlern 2x in der Woche á 1,5 Std. trainiert.

Wir haben wieder auf die Gürtelprüfung fleißig trainiert und somit haben alle den nächsten Gürtel

mit Bravour bestanden.

Ebenfalls waren wir auf beim Bambin-Turnier in Weilheim, beim Circle-Cup in Regens-

tauf sowie beim DANRHO-Cup in Karlsfeld vertreten und konnten einige gute Wettkämpfe bestrei-

ten. Wir waren auch auf Lehrgängen „aller Art“ vertreten.

Wie z.B. Selbstverteidigungs-, Wettkampf-, Breitensport-, und Formen-Lehrgang.

Lenggries, Spartenleiterin Taekwondo

Barbara Wiltschko

Hans Rampf

Jahresbericht 2009

Punkterunde Halle:

In der laufenden Saison 2009/2010 spielt der TVL mit 2 F-Jugend, 4 E-Jugend- 1 D-Jugend-, 1 C-Jugend, 1 B-Jugend und 1 A-Jugend weiblich sowie 3 Damenmannschaften.

Die 1. Damenmannschaft kämpft nach dem Aufstieg in die Bayernliga jetzt um den Klassenerhalt.

Inzwischen qualifizieren sich die Mädels in den meisten Altersklassen für die Oberbayerische. Einige auch für die Südbayerischen. Das große Ziel der U16-Jugend sind heuer die Bayerischen und mit etwas Glück vielleicht die deutschen Meisterschaften. Bei der U20-Jugend richtet der TV Lenggries am Pfingstwochenende die Deutschen Meisterschaften aus!

Lena Stigrot hat sich heuer einen Stammplatz in der deutschen Nationalmannschaft erkämpft!

Auch die **Beach-Volleyball**-Turniere waren für die Lenggrieser sehr erfolgreich. Von der U20 bis zur U12 Jugend erreichten einige Teams des TVL die Oberbayerischen und Bayerischen Meisterschaften.

Lisa Meyer/Sophie Friedl spielten sogar bei drei deutschen Meisterschaften.

Sie belegten bei der U20 Jugend in Borken Platz 4!!! Bei der U19 in Kiel den 7. Platz und bei den U18 Meisterschaften am Bostalsee Platz 9!

Lena Stigrot erreichte beim U17 Bundespokal in Damp Platz 9!

Zur Saisonvorbereitung nahm man mit 40 Jugendlichen an einem Trainingslager in Bel-laria teil.

Sport nach 1

Mit den Hohenburger Schulen ist man eine gut funktionierende Kooperation eingegan-gen und nimmt erfolgreich am Wettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ teil.

Außerdem gibt es 3 Gruppen im Erwachsenen Hobby Bereich.

Diese Mannschaften nehmen an mehreren Mixed-Turnieren der Umgebung teil.

Schöner Höhepunkt im Hobbybereich war wieder das 23. Weihnachtsturnier mit heuer 24! Teams aus Lenggries und unmittelbarer Umgebung

Die Übungsleiter und Helfer leisteten insgesamt ca. 1200 Stunden an reiner Trainingsarbeit ohne die ca. 40 Spiel- und Turniertage!

Die Gesamtstrecke für die Fahrten zu diesen Spiel- und Turniertagen betrug ca. 6000 Km.

VdK Ortsverband Lenggries
 Anton Frühholz
 Kirchsteinstr. 1b
 83661 Lenggries

Lenggries, den 21.12.2009

Gemeinde Lenggries
 Herrn Anton Mayer
 Radhausplatz 1
 83661 Lenggries

Sehr geehrter Herr Mayer

der VdK Ortsverband Lenggries führte im Jahre 2009 folgende Aktivitäten und
 Veranstaltung durch :

2 Vorstandsschaftssitzung am 04. März und am 13. Oktober 2009

Jan.- Dezember 2009 12 Stammtisch- Runden

- | | |
|--------------------|--|
| 10. Juni | Ganztagsausflugsfahrt nach Keilheim und Weltenburg |
| 17. Mai | Musikl nach Miesbach „Mai fuer Lady“ |
| 23. Mai | Jahreshauptversammlung mit Ehrungen |
| 28. August | Cafefahrt mit 8 Personen aus dem Pflegeheim Lenggries mit Unterstützung des Rotendkreuzes nach Fall zum „Jäger von Fall“ |
| 25.10-15. November | Haussammlung „ Helft Wunden heilen“ |
| 15. November | Volkstrauertag mit Kranzniederlegung |
| 13. Dezember | Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder
anschließen Adventsfeier im „Arzbacher Hof“ |

Im Monat Dezember wurden an Bedürftige Personen in Lenggries, Jachenau, Arzbach
 und Wackersberg Sachspenden im Wert von 2683,09 € verteilt.
 Ebenso erhielten wir eine finanzielle Zuwendung von der Sparkasse Bad Tölz Wolfrats-
 hausen auf Vorschlag der Gemeinde Lenggries, wofür ich mich recht herzlich bedanke.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Frühholz
 Ortsvorsitzender

Anton Filgertshofer
Veteranen- und Kriegerverein

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz

83661 Lenggries

28.01.2010

Jahresbericht 2009

7. Februar: 203 Jahrtag mit Hl. Messe, Kranzniederlegung und Jahreshauptversammlung
3. März: Vorstand Gerg bei Versammlung der Gebirgsjägerkameradschaft in Reichersbeuern
3. April: gemütlicher Nachmittag mit unseren alten Kameraden im Pfarrheim
5. April: 12 Kameraden nehmen als Apostel an der Palmweihe teil;
9. April: 12 Kameraden dürfen am Gründonnerstag an der Fußwaschung teilnehmen;
29. April: 1. Vorstand Gerg und 2. Vorstand Leeb waren vom Landrat Niedermeier mit anderen Veteranenvorständen in das Landratsamt eingeladen worden, da Landrat Niedermeier auch Kreisvorsitzender des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge ist;
- 23.-24. Mai: Vereinsausflug nach Würzburg
27. Mai: 1. Vorstand Gerg und 2. Vorstand Leeb, sowie der Fahnenabordnung beim feierlichen Gelöbnis in Reichersbeuern
11. Juni: Fahnenabordnung, Sebastianifigur, 11 Fahndlbuben und 12 Kameraden an der Fronleichnamsprozession teilgenommen;
12. Juli: Fahnenabordnung bei der Fahnenweihe der katholischen Landjugend in Wegscheid;
25. Juli: Vorstandschafft in der Jachenau beim Grillfest der Isarwinkler Veranenvorstandschaffen
7. August: Fahnanabordnung und einige Kameraden bei Lenggries Bierzelteröffnung
30. August: mit 27 Kameraden, 2 Fahnen und Taferlbuben Seppi Bechelter bei 200 Jahrfeier des Moosburger Veteranenverein teilgenommen;
4. September: Beerdingung von Ehrenmitglied Josef März
13. September: Fahnenabordnung und 2 Kameraden an der Marianischen Prozession Teilgenommen
3. Oktober: Bergmesse am Koteck mit Pfarrer Georg Gilgenreiner und den Geschwistern Ertl;
1. November: Kameraden sammeln für die Kriegsgräberfürsorge 1.739,00 €
13. November: Vorstand Gerg bei Versammlung der Lenggrieser Tafel eingeladen
15. November: Fahnenabordnung und Vorstandschafft beteiligen sich am Volkstrauertag
26. November: Außergewöhnliche Ausschusssitzung im Lenggrieser Bergwachthaus mit Vorstandschafft, Fahnenabordnung und Kranzträgern

Es haben noch 2 weitere Vorstandssitzungen stattgefunden.

Der Verein nahm an den Jahrtagen der Nachbarvereine Jachenau, Gaißach, Wackersberg und Bad Tölz teil.

7 Kameraden musste unsere Fahne die letzte Ehre erweisen.

Der Verein hat derzeit 393 Mitglieder.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Filgertshofer



Volkshochschule e.V.

Geiersteinstr. 11
 Tel.: 08042/98897
 FAX: 08042/978955
 Email: info@vhs-lenggries.de

Lenggries, den 08.03.2010

Jahresbericht 2009 der Volkshochschule Lenggries

Das Jahr 2009 war für die VHS Lenggries sehr erfolgreich.

I. Verein

Die Mitgliederversammlung fand am 28.Mai.2008 in den Räumen der VHS Geiersteinstr. 11 statt. Anwesend waren der 1. Vorsitzender Wolfgang Mulzer, Geschäftsführerin Susanne Rau, Schriftführerin Hildegard Meyr, VHS-Leiter von Bad Tölz Toni Heufelder, Presse Egon Hempel, Presse Herr Breitwieser sowie 5 Mitglieder des Vereins.

Vereinsdaten:

Mitgliederzahl zum 01.01.2010	54 Personen (56 Pers. 1.1.2009)
Neuzugänge 2009	keine
Ausgeschieden in 2009	1 Kündigung, 1 Todesfall

In Sachen Vereinsaktivitäten wurde in 2009 nichts unternommen, da der Schwerpunkt der VHS Lenggries in der Durchführung von VHS-Kursen liegt. Bei der Teilnahme an diesen Kursen waren die Mitglieder aktiv und nutzten die Angebote.

II. Volkshochschule – Kurse

<u>Bereiche der Kurse:</u>	2009	2008	2007
1. Sprachen	90	71	89
2. Computerwissen	66	74	53
3. Gesundheit, Entspannung,	150	175	121
4. Gymnastik, Fitness und Tanzen	451	556	489
5. Programm für Kinder, Gymnastik, ect.	64	74	51
6. Kräuter, Vielfalt in der Küche	192	88	124
7. Künstlerisches Gestalten	17	19	20
	1030	1057	966

Anzahl der Kurse:

➤ Im Frühjahrs-Semester (Januar – Juli)				
Kurs-Angebote:	2009	81 Kurse	2008	79 Kurse
Durchgeführt:	2009	60 Kurse	2008	60 Kurse
Dozenten:	2009	24 Pers.	2008	25 Pers.
➤ Im Herbst-Semester (September – Dezember)				
Kursangebote:	2009	64 Kurse	2008	61 Kurse
Durchgeführt:	2009	46 Kurse	2008	36 Kurse
Dozenten:	2009	25 Pers.	2008	24 Pers.

Wegen zu geringer Teilnehmer-Zahl vor allem bei den Kräuter- und Kinderkursen fielen einige Kurse im Herbst 2008 aus.

Teilnehmerzahl:

➤ Im Frühjahrs/Sommer-Semester (Januar - Juli)			
Kurs-Teilnehmer	2009	595 TN	2008 622 TN
➤ im Herbst-Semester (September – Dezember)			
Kurs-Teilnehmer	2009	435 TN	2008 484 TN

Die Teilnehmerzahl im Jahr 2009 belief sich auf 1030 Personen (1057 im Jahr 2008).

III. Geschäftsjahr 2009:

Einnahmen	44.578,47 €
Teilnehmergebühren aus Frühjahr-Semester	40.247,20 €
Zuschuss vom Bund	1.665,94 €
Zuschuss Sparkasse	1.500,00 €
Beiträge der Mitglieder	657,00 €
Spenden/Auszahlung/Zinsen	508,33 €
Ausgaben	40.632,56 €
Personal-Ausgaben	7.123,49 €
Honorar Kursleiter/Fahrtkosten	28.739,91 €
Verwaltung und Wirtschaft/Sachkosten	4.134,16 €
Fortbildung für Kursleiter	535,00 €
Spende (TölzerMerkur)	100,00 €

WASSERWACHT LENGGRIES

Jahresbericht 2009

Am 28. Februar 2009 fand die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Wieserwirt statt. Die Versammlung begann um 19.30 Uhr mit den Berichten der Vorstandschaft. Anwesend waren 41 Mitglieder unter Ihnen der 1. Bürgermeister Werner Weindl und der Geschäftsleiter des Roten Kreuzes Hans Eberl. Nach den Berichten wurden die Neuwahlen durchgeführt.

Sepp Willibald ist nach 12 Jahren als Technischer Leiter nicht mehr angetreten. Ebenso Maria Lenz die 12 Jahre lang als Kassier hervorragende Vereinsarbeit geleistet hat.

In die neue Vorstandschaft wurde gewählt:

1. Vorstand	Markus Landthaler
2. Vorstand	Walter Biagini
3. Tech. Leiter	Richard Hohenreiter
4. Kassier	Michaela Jaud
5. 1. Jugendleiter	Angelika Kögl
6. 2. Jugendleiter	Barbara Würmseer
7. Hüttenwart	Karl Landthaler

Von der Ortsgruppe Lenggries wurden im Jahr 2009 am Sylvensteinsee folgende Dienste und Hilfen geleistet:

1477,5	Wachstunden
39	Erste Hilfe Leistungen
2	Lebensrettung
1	Sachbergung

- 11 Motorradunfälle
- 5 Fahrradunfälle
- 7 Schnittwunden
- 4 Kreislaufkollaps
- 3 Wespenstiche
- 2 Kopfverletzungen
- 1 Schlüsselbeinbruch (Quad-Fahrer)
- 3 Brandwunden
- 1 Zeckenbiss

1. Lebensrettung mit dem Boot

Mit Hilfe unseres Motorbootes konnte ein 17-jähriger Mann in letzter Sekunde aus dem Wasser gerettet werden. Der Verletzte war völlig entkräftet und musste mit dem Rettungshubschrauber in das Krankenhaus transportiert werden.

2. Sturmwarnung

Weniger spektakulär war das Bergen mehrerer Personen mit dem Motorboot die trotz Sturmwarnung im See schwammen.

3. Radunfall

Schwere Kopfverletzung zog sich ein Radler auf dem Radweg unterhalb des Staudammes zu. Trotz Helm trug der Radfahrer noch sehr schwere Kopfverletzungen davon. Der Helm hat dabei noch schwerere Verletzungen verhindert.

4. Sachbergung

Ein herrenloses Fischerboot wurde mit dem Motorboot abgeschleppt.

Folgende Schwimmprüfungen wurden 2009 abgenommen:

- ...52.....Seepferdchen
- ...71.... Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze
- ...23.... Deutsche Schwimmabzeichen in Silber
- ...12.....Schnorchel Abzeichen

25 mal fand das Wasserwachtraining 2009 in der Isarwelle statt und wurde von **1.054** Personen besucht..

Die Mitglieder der Wasserwacht möchten sich bei der Gemeinde für die kostenlose Benutzung bedanken.

Richard Hohenreiter
Technischer Leiter
Wasserwacht Lenggries

Werbegemeinschaft Lenggries e.V.

Das Ziel der Werbegemeinschaft Lenggries e.V. ist es, durch gemeinsame Aktivitäten der Geschäfte aber auch in Kooperation mit Gemeinde, Fremdenverkehr und Gastronomie die Attraktivität des Ortes Lenggries für Bürger sowie Besucher zu steigern, insbesondere natürlich auch als Einkaufsort .

Eine Auswahl der Aktivitäten der Werbegemeinschaft:

1. **Lenggrieser Kart'n** : Treue beim Einkauf in Lenggries soll sich lohnen! Die teilnehmenden Geschäfte bieten den Inhabern der Karte Vergünstigungen oder einen Extra Service an. Ein Teil der Einnahmen durch den Verkauf der Karten kam Lenggrieser Vereinen zu Gute.
2. **März: Aktion „Lenggries blüht auf“**: Teilnehmende Geschäfte überreichen Ihren Kunden Primeln um den Frühling zu Begrüßen!
3. **April: „Osterhase“** : Ein kostümierter Osterhase begrüßt Groß und Klein im Ortszentrum und überreicht kleine Ostergrüße.
4. **September: „Sternenacht“**: In Kombination mit der Lenggrieser Kunstwoche feiert Lenggries eine lange Einkaufsnacht mit speziellen Angeboten, verschiedenen Musikgruppen und kulturellem Angebot.
5. **„Weihnachtsbeleuchtung“**: Die Werbegemeinschaft investiert in neue Weihnachtsbeleuchtung für den Ort. Die Gemeinde übernimmt Montage, Lagerung und Stromkosten.
6. **Weiterbildung / Verbesserungsanalysen**: Mitarbeiterschulungen und Beurteilungen der Innen- und Außenpräsentation durch Marketingberater und Geschäftsinhaber-kollegen wurden von den Werbegemeinschafts-Mitgliedern durchgeführt.

Kontakt:

1. Vorsitzende: Frau Martina Müller 08042-8464
2. Vorsitzender: Herr Jakob Holzner 08042-1203